

Newsletter Württemberg

Juli 2024

**Verkündungsorgan des Schachverbands
Württemberg e.V.**

Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der Präsident:

Carsten Karthaus, Meisenweg 25, 71083 Herrenberg

Tel: 0160 5459619, E-Mail: carsten.karthaus@svw.info

Im Internet: <http://www.svw.info/>

<https://schachzeitung.svw.info/ausgaben>

Kontakt: robin.lutz@svw.info

Geschäftsstelle: Gerd Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen

Tel: 07391756199, Fax: 032223744221, EMail: geschäftsstelle@svw.info

Redaktion: Robin Lutz, Klinkentorgasse 15a, 89129 Langenau



GM Arik Braun in Backnang



Jubiläum in Rottweil



**5. Internationale
Unterländer
Schachtage 2024**

Turniersommer



Schach im Schloss²

Inhaltsverzeichnis

Adresslisten	5
Förderprogramme	6
Aktualisierte Förderprogramme im Überblick	6
Die Deutsche Schachjugend unterstützt Vereine	9
Aus- und Fortbildungsangebote des SVW	10
Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Schach ab 01.09.24	15
Stellenausschreibung(en) FSJ – Schach	16
Lehrgang zum Regionalen Schiedsrichter	17
16 Trainerkandidaten zur Prüfung = 16 neue Trainerlizenzen	19
Der WLSB unterstützt vom Hochwasser betroffene Vereine	20
Gleichstellungsbericht Schachverband Württemberg	20
Termine Saison 2024/2025	21
Finale der Frauenbundesliga in Bad Königshofen	26
Presseberichte	38
IM Tobias Kölle wird 5. bei der U20 WM in Indien	41
Goldene Ehrennadel für Thomas Wiedmann	42
Württemberg Masters & Kandidatenturnier	43
Problemschachreferent Prof Dr. Wolfgang Erben wird 70	44
Baden-Württembergische Schnellschachmeisterschaft	45
9.Offene Baden-Württembergische Senioren-Einzelmeisterschaft	46
1.WE Sparkassen Trophy (Bozen)	48
Twittergewitter / X / YouTube / Instagram	50
Roger Federer / Allerlei	50
Norway Chess	51
Emporkömmlinge und Geschichten	52
Superbet in Bukarest	53
Ankündigungen / Ausschreibungen überregional	54
4.Sandhäuser Schachsommer	54
5.Internationale Unterländer Schachtage	55
8.Neckarsteinacher Jugendopen	57
JPT und SAM in Jedesheim	58

Rudolf-Hengstler-Turnier	59
Römer Schach-Sommer 2024	60
24.Kirnbach Jugend-Open	62
Ankündigungen / Ausschreibungen Bezirke	63
<i>Oberschwaben</i>	
Jugendpokalturnier in Leipheim	63
SAM / DWZ Turnier in Leipheim	64
Bezirkspokalturnier OS 2024 (Dähnepokal)	66
Schachtriathlon 2024 Wetzisreute	67
28.Jedesheimer Jugendopen	74
Ausschreibung Oberschwäbische Seniorenmeisterschaft	75
27.Gehrenberg Schnellschachopen	76
Schach im Zaubergarten	77
Turnierübersicht	78
<i>Alb/Schwarzwald</i>	
Ausschreibung VSR Lehrgang 2024	79
Bezirksopen 2024	80
Presseberichte (Geislingen)	81
Pressebericht (Rottweil)	83
Pressebericht (Geislingen)	84
Pressebericht (Bisinger Schachclub)	85
<i>Neckar/Fils</i>	
Ergebnisse Bezirksmeisterschaft	86
Viererpokal Württemberg (Ebersbach)	88
<i>Ostalb</i>	
Auslosung der Ligen und neuer Terminplan 24/25	89
5.Schnaitheimer Schlösslepokal Schachturnier	90
Sparkassen Ostalb Schnellschachopen	91
Der Kampf um den Aufstieg in die Verbandsjugendliga	92
<i>Stuttgart</i>	
Schach im Schloss 2024 (Ebersberg)	94
Offene Stuttgarter Jugend-Amateurmeisterschaft 2024 (U8-U12)	105
Offene Stuttgarter Jugend-Amateurmeisterschaft 2024 (U14-U18)	107

WAM in Stuttgart	109
SVW-online-Breitenschach-Training	111
14.Sommer Schnellschachturnier im Schwabengarten (SC Leinfelden)	113
Backnanger Straßenfest und GM Arik Braun	114
Bezirkstag	116
Turnierübersicht	116
<i>Unterland</i>	
Ausschreibung Bezirkseinzelschachmeisterschaft Unterland 2024	117
Schach im Schloss (Künzelsau)	118
Spielbetrieb Bezirk Unterland Saison 2024/2025	121
Berichte (Heilbronner SV)	126
Nick Retzlaff gewinnt U12 / Audrey Tu siegt! (Kornwestheim)	131
Turnübersicht Unterland	134
Spielbetrieb Württemberg	135
Bezirk Unterland	135

Adresslisten:

Präsident: Dr. Carsten Karthaus, Meisenweg 25, 71083 Herrenberg, 0160 5459619;

Ehrenpräsident: Armin Winkler, Teckstr. 8, 70806 Kornwestheim, 07154 156418;

Ehrenpräsident: Hanno Dürr, Welfenstr. 86, 70599 Stuttgart, 0711 6746163

Vizepräsident: Michael Meier, Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T., 0170 5405367;

Vizepräsident Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, 0711 8620802;

Vizepräsident Ottmar Seidler, Heilbronner Straße 8, 74193 Schwaigern, 07138 6903228

Schatzmeister: Dennis Bastian, Röntgenstr. 7, 78532 Tuttlingen, 07461 1717178, Fax: 07461 1717179;

Verbandsspielleiter: Klaus Fuß, Teckweg 20, 72461 Albstadt, 0176 40160549

Jugendleiter: Karl Herzig, Zollernblickstraße 1, 72141 Walddorfhäslach, 01520 5481778;

Ref. für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Dr. Karlheinz Vogel, Wildecker Str. 4, 74199 Untergruppenbach, 07131 970567

Wertungsreferent / stellv. Jugendleiter: Andreas Warsitz, Melitta-Schöpf-Str. 6, 76137 Karlsruhe, 0721 60561974, andreas.warsitz@svw.info

Ref. Schulschach: Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbronn, 07328 924697; bernd.grill@svw.info

Ref. Frauenschach: Angelika Valkova, anzhelika.valkova@svw.info

Ref. Mitgliederverwaltung: Holger Namyslo, Otto-DixStr. 34, 78532 Tuttlingen, 07461 13292; holger.namyslo@svw.info

Ref. Seniorenschach: Thomas Müller, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, 0151/46720466, t.mueller@wsj-schach.de

Ausbildungs-Referent: Bernd Kelemen, Silberburgstraße 46, 72379 Hechingen, 07471 910981; bernd.kelemen@svw.info

Breitensport-Referent: Dr. Konrad Müller, Hintere Str. 29/1, 71686 Remseck, 07146 283258; konrad.mueller@svw.info

Ref. Leistungssport Julian Maisch, Lorenz-Jehle-Str. 3, 70806 Kornwestheim, 07154 70562; julian.maisch@svw.info

Ref. Problemschach: Wolfgang Erben, Fasanenweg 1, 75391 Gechingen, Tel: 07056 1297; wolfgang.erben@svw.info

Rechtsberater: Dr. Friedrich Gackenholtz, Friedrich-List-Str. 18, 73760 Ostfildern, Tel: 0711 3412878;

IT-Beauftragter: Peter Weiß, Columbusstraße 22, 71686 Remseck, 07141 3898416

Förderprogramme im Überblick

Der Schachverband Württemberg (SVW) fördert:

1. **Baden-württembergische Kooperationen von Vereinen und Schachabteilungen:**

Die Maßnahmen müssen geeignet erscheinen das Schach in all seinen Facetten in den Landesverbänden Baden und Württemberg zu fördern und damit die baden-württembergische Freundschaft zu fördern, den Kontakt zu pflegen und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Landesverbände zu wecken und zu stärken.

<https://www.svw.info/praesidium/16433-schachverbaende-baden-und-wuerttemberg-beschliessen-kooperation>

2. **Förderung der Ausbildung zum Schiedsrichter*in**

Wer eine Ausbildung zum Schiedsrichter beim SVW oder DSB macht, kann sich vom Schachverband fördern lassen. Weitere Informationen beinhaltet die Richtlinie zur Auslagenerstattung und Förderung von Schiedsrichtern im Schachverband Württemberg: <https://www.svw.info/service/ordnungen-und-satzungen>

Antragsformular: <https://www.svw.info/service/download-formulare>

3. **Förderung von WLSB-Lehrgängen zum Vereinsmanager*in**

Der SVW fördert die Teilnahme an Ausbildungslehrgänge beim WLSB die zum Vereinsmanager C oder B führen. Uns ist es wichtig, dass die Vereinsfunktionäre gut ausgebildet sind und daher möchten wir dies fördern. Mehr Vereinsmanager in den Vereinen ist ein strategisches Ziel des Verbandes.

Lehrgänge beim WLSB: <https://bildung.wlsb.de/ifver/html/addons/SportBizIfVer/default.html>

Ansprechpartner ist der Ausbildungsreferent.

Antragsformular: <https://www.svw.info/service/download-formulare>

4. **Jubiläumszuschuss**

Der Verband verleiht an Vereine bei ihrem 25-, 50-, 75-, 100-, 125-, und 150-jährigen Jubiläum einen Zuschuss.

Weitere Informationen siehe Ehrenordnung: <https://www.svw.info/service/ordnungen-und-satzungen>

Der Antrag muss beim zuständigen Vizepräsidenten Yves Mutschelknaus gestellt werden.

yves.mutschelknaus@svw.info

5. **Schach-AGs**

Bezuschussung von Schach AG's, die durch den WLSB nicht gefördert werden, aus dem Referat Breitenschach. Ansprechpartner: Breitenschachreferent des SVW, Dr. Konrad Müller,

konrad.mueller@svw.info

6. **Sozialfonds**

Unterstützt sozialbenachteiligte Familien und Kinder finanziell bei Startgeldern und Teilnahmegebühren für Turniere oder Lehrgänge. Ein formloser Antrag, mit Begründung kann an den Präsident des SVW Carsten Karthaus gestellt werden.

carsten.karthaus@svw.info

Der Deutsche Schachbund (DSB) fördert:

1. **Schach macht Schule**

Der DSB unterstützt Vereine die Schach in die Schule bringen wollen:

<https://www.schachbund.de/schach-macht-schule.html>

Die Deutsche Schachjugend (DSJ) fördert:

1. Innovationstopf

Die Deutsche Schachjugend möchte besonders kreative und vorbildliche Projekte und Veranstaltung im Bereich Kinder- und Jugendarbeit fördern. Der Innovationstopf bietet die Möglichkeit, Ideenreichtum und vorbildliches Engagement mit einer Prämie zu würdigen.

<https://www.deutsche-schachjugend.de/service/auszeichnung-und-foerderung/innovationstopf/>

2. Förderverein Jugendschach e.V.

Seit 2004 unterstützt der Förderverein junge Schachtalente und fördert tolle Ideen zum Jugendschach. Der Verein fördert den Jugendschachsport in Deutschland. Insbesondere fördert er:

- a. junge Schachtalente
- b. Veranstaltungen im Jugendschach
- c. Vereine und Schulen bei außerordentlichen Aktivitäten im Jugendschach Jugendliche mit Handicap und solche aus gesellschaftlichen Randgruppen

<https://www.foerderverein-jugendschach.de/>

Der Württembergische Landessportverband (WLSB) fördert:

1. DOSB-Lizenzen

WLSB-Mitgliedsvereine, bei denen Personen tätig sind, die im Besitz einer gültigen DOSB-Lizenz sind, können aus Sportfördermitteln des Landes Baden-Württemberg Beschäftigungskostenzuschüsse erhalten. Das sind:

- a. Im Bereich Sportpraxis: **Übungsleiter***innen C & B, **Trainer***innen C & B & A
- b. Im Bereich Vereinsführung: **Vereinsmanager***innen C & B
- c. Im Bereich Jugendarbeit: **Jugendleiter***innen

Weitere Informationen und Antragsverfahren:

<https://www.wlsb.de/zuschuesse-foerderung-landesjugendplan/dosb-lizenzen>

2. Kooperationen Schule und Verein

Bezuschusst werden Bewegungsangebote, die im folgenden Schuljahr von Schule und Verein gemeinsam durchgeführt werden. Grundlage ist eine jährliche Ausschreibung, in der die Zuschusskriterien festgelegt sind.

Der Antragszeitraum läuft jeweils vom **15. März bis 15. Mai** eines Jahres für Maßnahmen im folgenden Schuljahr.

<https://www.wlsb.de/zuschuesse-foerderung-landesjugendplan/kooperation-schule-verein>

3. Kooperationen Kindergarten und Verein

Gefördert werden Maßnahmen, die von Sportverein und Kindergarten gemeinsam durchgeführt werden. Der Förderung liegt eine Ausschreibung zu Grunde, in welcher die Zuschusskriterien festgeschrieben sind. Ziel ist es, die Kinder in ihrer motorischen, kognitiven und sozial-emotionalen Entwicklung und in ihrer Persönlichkeit zu fördern. Zudem soll Sport als freudvoll und sinnstiftend empfunden werden.

Anträge können immer ab dem **15. März** eingereicht werden. Die Antragsfrist endet jeweils am **15. Mai** eines Jahres.

<https://www.wlsb.de/zuschuesse-foerderung-landesjugendplan/kooperation-kindergarten-verein>

4. Integration durch Sport

In Zusammenarbeit mit dem Landessportverband Baden-Württemberg (LSV) stellt der Württembergische Landessportbund diese finanziellen Mittel denjenigen Mitgliedsorganisationen zur Verfügung, die sich mit ihrer Arbeit dafür engagieren, dass Menschen mit Migrationshintergrund stärker am organisierten Sport partizipieren.

<https://www.wlsb.de/zuschuesse-foerderung-landesjugendplan/integration-durch-sport>

5. Inklusion im und durch Sport

Mit finanziellen Mitteln des Landes unterstützt der WLSB den organisierten Sport in Württemberg bei der „Inklusion im und durch Sport“. Der WLSB fördert all diejenigen Mitgliedsorganisationen, die sich mit ihrer Arbeit für inklusive Maßnahmen im Sport einsetzen und das Thema nachhaltig angehen möchten. Dazu gehören neben inklusiven Sportangeboten auch Projekte und Veranstaltungen, die für das Thema „Inklusion im und durch Sport“ sensibilisieren – ganz nach dem Motto „Einfach machen!“ – und einen Meilenstein in Richtung der Entwicklung eines nachhaltig inklusiven Sportvereins bilden.

<https://www.wlsb.de/zuschuesse-foerderung-landesjugendplan/inklusion-im-und-durch-sport>

Die Württembergischen Sportjugend (wsj) fördert:

1. Landesjugendplan

Der Landesjugendplan fördert eine Vielzahl von Aktivitäten bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Zudem werden einzelne Anschaffungen im Bereich der Jugendarbeit finanziell unterstützt.

<https://www.wlsb.de/serviceangebote-wsj/landesjugendplan>

2. Internationale Jugendbegegnungen im Sport

Die Württembergische Sportjugend möchte Sie darauf hinweisen, dass die Deutsche Sportjugend (DSJ) gemeinsam mit ihren Partnerorganisationen den internationalen Austausch im Sport unter Jugendlichen unterstützt.

<https://www.wlsb.de/serviceangebote-wsj/internationale-jugendbegegnungen>

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) fördert:

1. Inklusion

Inklusive Begegnungen und Aktivitäten zu schaffen, wird jetzt noch einfacher:

<https://inklusion.dosb.de/ueber-inklusion/foerdermoeglichkeiten>

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt fördert:

1. TRANSFORM_D

Ziel Mit euch den Wandel gestalten und die Zivilgesellschaft stärken

Unsere Zeit ist geprägt von tiefgehenden Veränderungsprozessen – vom digitalen Wandel, der ökologischen Transformation, den Herausforderungen im gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Euch – den vielen Millionen Engagierten – ging es immer schon ums Machen, um das Verändern, um das gemeinsame, aktive Handeln. Mit dem Förderprogramm transform_D unterstützen wir euch dabei, den Wandel aktiv zu gestalten: durch Förderung, Vernetzung, Beratung und Bildung.

<https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/transformd/>

Diese Liste soll den Vereinen eine Hilfe sein und einige Fördertöpfe aufzeigen. Die Liste wird in regelmäßigen Abständen überarbeitet, erhebt jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Deutsche Schachjugend unterstützt Vereine

Veröffentlicht am [26.April 2024](#) von [Karlheinz Vogel](#)

Die Deutsche Schachjugend unterstützt Vereine ... und zwar solche, die Kinder in Bewegung bringen.
Hier die Eckwerte

- 64 Vereine werden mit bis zu 500 € gefördert - nach dem "Windhundprinzip", so lange der Vorrat reicht
- Projekte, die Schach und Bewegung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27) zusammenbringen
- Projekte, die Schach und Bewegung für diese Zielgruppe indirekt fördern (z.B. Schulungen - auch für ü27)
- antragsberechtigt sind Schachvereine und -verbände - Schulen sind nicht erlaubt
- Schachvereine können an Schulen - außerhalb des Regelunterrichts - Aktionen durchführen

und so läuft es ab:

1. [Antrag stellen](#)
2. Projekt durchführen
3. Am Ende den Verwendungsnachweis unterschreiben und mit Belegen an die DSJ schicken
4. Die DSJ überweist die Förderung innerhalb von 2 Wochen nach Prüfung.

Es können nur tatsächlich entstandene Kosten erstattet werden. Mehr dazu in den [Förderbestimmungen](#).

Hier geht es zur [Schachjugend](#) mit allen Infos. Dazu nur noch so viel: die Schachjugend hat dieses Projekt im Rahmen der MOVE FOR HEALTH Kampagne der Deutschen Sportjugend umgesetzt, die vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen, und Jugend durch das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit gefördert wird.

Danke dafür!



[Das gesamte Ausbildungsprogramm 2024](#)

Das Team Ausbildung hat den neuen Aus-und Fortbildungsplan für die Neuausbildungen zum C-Trainer Breitensport/Leistungssport 2024, der Neuausbildung zum B-Trainer und den Fortbildungen zur Verlängerung der B+C-Trainerlizenz im SVW erstellt. Wie im vergangenen Jahr haben wir auch wieder viele Online-Angebote im Programm, die auch zur Verlängerung der B+C-Trainer verwendet werden können.

Das nächste Online-Training findet am **Samstag, den 29.06.2024 von 9:00 Uhr bis 11:15 Uhr** statt.

Jörg Schlegel von der ARAG Sportversicherung des WLSB erklärt ausführlich, wie die Trainer und die Vereine über den WLSB versichert sind und welche zusätzliche Versicherung sinnvoll ist.

Die online Angebote des SVW im 2.Halbjahr 2024 ab 29.06.2024 im Überblick

- Kurs 2024-27; Sa 29.06.2024 9:00 bis 11:15: ARAG Sportversicherung des WLSB(Jörg Schlegel) 3 UE 12€
- [Kurs 2024-28; Mi 03.07.2024 19:00 bis 20:30: Training im DWZ Bereich 1000 - 1400 \(Julian Maisch\) 2 UE 8 €](#)
- [Kurs 2024-29; Sa 14.09.2024 9:00 bis 12:00: RChess - Alternative zu Chessbase \(Gerhard Lorscheid\) 4 UE 16€](#)
- [Kurs 2024-30; Mi 25.09.2024 19:00 bis 21:15: Vom Talent zum Meister \(Ulrich Haag\) 3 UE 12€](#)
- [Kurs 2024-31; Sa 05.10.2024 9:00 bis 11:15: Online - Selbsttraining \(Markus Liebelt\) 3 UE 12€](#)
- [Kurs 2024-32; Mi 30.10.2024 19:00 bis 22:00: Sizilianisch aus weißer Sicht \(Zigurds Lanka\) 4 UE 16€](#)
- [Kurs 2024-33; Mi 13.11.2024 19:00 bis 22:00: Sizilianisch aus schwarzer Sicht \(Zigurds Lanka\) 4 UE 16€](#)
- [Kurs 2024-34; Mi 13.11.2024 19:00 bis 20:30: Partievorbereitung\(Julian Maisch\) 2 UE 8 €](#)
- [Kurs 2024-35; Sa 23.11.2024 9:00 bis 11:15: Chessbase für Einsteiger \(Dr. Gert Keller\) 3 UE 12€](#)
- [Kurs 2024-36; Mi 04.12.2024 19:00 bis 20:30: Aufsichtspflicht - Pflicht für Trainer - Trainerinnen C/B Lizenz Verlängerung \(Hans-Joachim Petri\) 2 UE 8€](#)



Weitere Informationen über Ausbildung und online Angebote!
<https://www.svw.info/referate/ausbildung>

Impressum

Schachverband Württemberg e.V

Referat Ausbildung Referent für Ausbildung
Bernd Kelemen
Silberburgstraße 46
72379 Hechingen
Bernd.Kelemen@svw.info
07471 / 910 981

Geschäftsstelle Panoramastraße 4
89604 Allmendingen
07391 / 756 199
geschaeftsstelle@svw.info

Bankverbindung Schachverband Württemberg e.V.
Kreissparkasse Reutlingen
DE77 6405 0000 0001 4658 40
- Bei Überweisungen immer Name, Vorname
des Teilnehmers und die Lehrgangsnummer
angeben. -

Vorwort

Liebe Freunde und Freundinnen des Schachspiels,

im Jahr 2024 bietet der Schachverband Württemberg e.V. erneut eine Vielzahl von Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten an.

Das Angebot der online Workshops wurde umbenannt, geschuldet der geschaffenen Möglichkeit der Trainer-C/B Lizenz Verlängerung. Die Fortbildungen in Präsenz an der Sportschule Ruit sind ebenfalls ein fester Bestandteil des Fortbildungsprogramms. Alle angebotenen Fortbildungen stehen allen Mitglieder offen **auch ohne** Trainerlizenzen.

2024 bietet der SVW erstmals wieder seit längerer Zeit eine **Ausbildung zum B Trainer Leistungssport** an, diese Ausbildungsreihe wird an der Sportschule in Albstadt durchgeführt.

Die Projektausbildung „Schulschach-Trainer“ ist sehr gut angekommen und es wird versucht in Zukunft dies wieder anzubieten.

Im Rahmen der gestiegenen Kosten der letzten Jahre gab es eine Anpassung bei den Teilnehmergebühren. Sofern möglich, sollen die aktuellen Gebühren wieder ein paar Jahre „halten“.

Euer Team Ausbildung

Bernd Kelemen	Hans-Joachim Petri	Dr. Gert Keller
Trainer-Ausbildung	Trainer-Fortbildung	Trainer-Fortbildung
Referent für Ausbildung		

Inhaltsverzeichnis

Seite 4	Trainer C - Neuausbildung
Seite 5	Trainer C/B - Fortbildung in Ruit
Seite 6 + 7	Trainer C/B - Fortbildung online
Seite 8	B - Trainer Neuausbildung





Trainer C - Neuausbildung

Seit vielen Jahren bietet der Schachverband Württemberg seinen Mitgliedern die Möglichkeit einer qualifizierten Trainerausbildung an. Die Ausbildung findet in Zusammenarbeit mit dem WLSB statt und schließt mit der DOSB Trainer - C Lizenz ab.

Der Umfang der Ausbildung umfasst 120 LE und erstreckt sich auf mehrere Abschnitte (siehe Termine). Die Ausbildung muss innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen werden.

Die Trainer - C Lizenz wird in Abhängigkeit der Spielstärke DWZ ca. 1200 als Breitensport und DWZ ca. 1600 als Leistungssport ausgestellt.

Inhalte u.a.

- Allgemeine und Spezielle Trainingslehre
- Pädagogik, Methodik und Didaktik
- Inhalte des Schachtrainings
- Zielgruppenorientierung: Angebote für Kinder, Jugend und ältere Menschen
- Recht, Aufsichtspflicht und Versicherungsthemen
- Aspekte des Schulschach

Info's

- Alle Ausbildungsabschnitte finden an der Sportschule Ruit statt.
- Mindestalter bei Ausbildungsbeginn 15 Jahre (Lizenzerteilung ab 16 Jahren)
- Erste-Hilfe-Kurs nicht älter als 2 Jahre zum Zeitpunkt des Prüfungslehrgangs.
- Die Lizenz muss alle 4 Jahre verlängert werden.
- Bildungsurlaub: Für die Ausbildungswochen kann jeweils 5 Tage Bildungsurlaub beantragt werden. Anträge mind. 11 Wochen vorher per E-Mail anfordern.
- Der **Teilnehmerbeitrag** für die **Gesamtausbildung** beträgt **275 Euro**, einschließlich Übernachtung im DZ, Frühstück, Mittag- und Abendessen enthalten.

Vorteile

- ▶ Der Übungsleiterzuschuss von 2,50 €/Stunde für maximal 200 Stunden im Jahr kann beantragt werden.
- ▶ Eltern schicken ihre Kinder lieber in einen Verein, der einen qualifizierten C-Trainer hat.
- ▶ Leichter Zugang zu Schulen und Schulschach AGs.
- ▶ Das Erlernen von neuen Fähigkeiten in der pädagogischen Gestaltung eines Trainings. Erfahrungsaustausch mit den anderen Teilnehmern
- ▶ Training mit dem Großmeister Zigurds Lanka
- ▶ Kontakt zu anderen C-Trainer
- ▶ Persönliche Bereicherung / Weiterentwicklung, wissen erhalten, das auch für die Vereinsarbeit wertvoll ist.
- ▶ Der bestandene C-Trainerschein ist Grundlage für die Ausbildung zum B-Trainer und A-Trainer.
- ▶ ...das was Du daraus machst!

Anmeldung und Kontakt - Neuausbildung

Bernd.Kelemen@svw.info
 Telefon: 07471 910 981
Name, Vorname, Verein, Bezirk, DWZ, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Postadresse des Teilnehmers, LG-Nr. 2024-01, damit sind alle Teile der Ausbildung gebucht.

Trainer C - Neuausbildung Termine

Termin	Lehrgang	Lehrgangsnummer
22.-24.03.2024	Aufbaulehrgang II Ruit	LG-Gruppe aus 2023
03.-07.06.2024	Prüfungslehrgang Ruit	LG-Gruppe aus 2023
23.-27.09.2024	Grundlehrgang Ruit	2024 - 01
22.-24.11.2024	Aufbaulehrgang I Ruit	
Frühjahr 2025	Aufbaulehrgang II	Wochenende Fr.-So.
Frühjahr / Sommer 2025	Prüfungslehrgang	Woche Mo.-Fr.

Fortbildung für Trainer C + B

Die Trainer C + B Lizenz muss alle 4 Jahre verlängert werden. Nach Besuch einer Fortbildung wird die Lizenz zum Quartalsende der Fortbildung auf weitere 4 Jahre verlängert. Trainerlizenzen, die länger abgelaufen sind, können einen höheren Fortbildungsaufwand erfordern. Dies muss im Zweifel individuell geklärt werden.

Teilnehmerbeitrag je Fortbildung 95 Euro

Darin sind bei den Lehrgängen in Ruit (Aus- und Fortbildung) Frühstück, Mittag- und Abendessen, sowie die Übernachtungen im Doppelzimmer enthalten.

Neben den unten stehenden Angeboten können auch die Online-Fortbildungen zur Lizenzverlängerung genutzt werden, siehe nächste Seite.

Anmeldung & Kontakt bei Fragen zu den Fortbildungen:

Hans-Joachim.Petri@svw.info

Telefon: 07147 1565 406

Fortbildung Trainer C + B - Termine

Termin	Lehrgang	Lehrgangsnummer
01.-03.03.2024	Fortbildung in Ruit	2024 - 11
25.-27.10.2024	Fortbildung in Ruit	2024 - 12





Online - Fortbildungen

Inhalte

Die Online-Fortbildungen (ehemals Workshops) sind während der Corona-Zeit entstanden und werden nun als fester Bestandteil des Fortbildungsprogramms des Schachverband Württemberg weitergeführt. **Die Angebote sind für alle Mitglieder offen, der Besitz einer Trainerlizenz ist nicht notwendig.**

Wir möchten auch in der Zukunft allen Mitgliedern eine Möglichkeit bieten, sich schnell und gezielt weiterzubilden. Seit 2023 besteht auch die Möglichkeit der Lizenzverlängerung für die Trainer C/B Lizenzen (siehe unten).

Für weitere Wünsche und Anregungen an Themen im Online-Bereich sind wir stets offen.

Lizenzverlängerung für Trainer und Trainerinnen C/B

- Es müssen online Angebote im Umfang von mindestens 15 LE belegt werden
- Bei der Anmeldung alle online Angebote mit Lehrgangsnummer in die E-Mail schreiben
- Bei der Überweisung zur Vereinfachung nur **Name, Vorname und als LG-Nr. 2024 - 13** angeben.
- Abweichend vom Teilnehmerbeitrag in der letzten Spalte gilt für die Fortbildung der Trainerlizenz der Betrag von 95 Euro für alle gewählten online Angebote.
- Es können für den Festbetrag bis zu 7 Workshops gebucht werden.
- Das online Angebote **Aufsichtspflicht** muss einmal belegt werden. Dafür stehen zwei mögliche Termine zur Verfügung.

Referenten

- ▶ Ulrich Haag A-Trainer
- ▶ Bend Kelemen
- ▶ Dr. Gert Keller
- ▶ Zigurds Lanka Großmeister
- ▶ Markus Liebelt
- ▶ Julian Maisch A-Trainer
- ▶ Hans-Joachim Petri
- ▶ FM Gerhard Lorscheid B-Trainer
- ▶ Jörg Schlegel ARAG
- ▶ ... **Nächstes Jahr Du?**

Hast **du** Interesse an der Mitarbeit in der Aus- oder Fortbildung? Dann einfach Kontakt aufnehmen mit

Bernd.Kelemen@svw.info

Anmeldung und Kontakt - Workshops

Hans-Joachim.Petri@svw.info

Telefon: 07147 1565 406

Name, Vorname, Verein, DWZ, E-Mail Adresse des Teilnehmers, Lehrgangsnummer

Hinweis: Die Mindestteilnehmerzahl ist 5 Teilnehmer pro online Angebot.

LG-Nr.	Datum	Tag	Referent	Beginn	Ende	LE	TN Beitrag
2024-21	06.04.	Sa	Lorscheid	09:00	12:00	4	16 €
Elektronische Hilfe für mein Repertoire							
2024-22	10.04.	Mi	Lanka	19:00	22:00	4	16 €
Spanisch aus weißer Sicht							
2024-23	20.04.	Sa	Petri	09:00	10:30	2	8 €
Aufsichtspflicht							
2024-24	24.04.	Mi	Lanka	19:00	22:00	4	16 €
Spanisch aus schwarzer Sicht							
2024-25	11.05.	Sa	Liebelt	09:00	11:15	3	12 €
Online Training mit Lichess							
2024-26	15.05.	Mi	Haag	19:00	21:15	3	12 €
Das Wissen um Spielertypen als Basis für erfolgreiches Spiel							
2024-27	29.06.	Sa	Schlegel	09:00	11:15	3	12 €
ARAG Sportversicherung des WLSB							
2024-28	03.07.	Mi	Maisch	19:00	20:30	2	8 €
Training im DWZ Bereich 1000 - 1400							
2024-29	14.09.	Sa	Lorscheid	09:00	12:00	4	16 €
RChess - Alternative zu Chessbase							
2024-30	25.09.	Mi	Haag	19:00	21:15	3	12 €
Vom Talent zum Meister							
2024-31	05.10.	Sa	Liebelt	09:00	11:15	3	12 €
Online - Selbsttraining							
2024-32	16.10.	Mi	Lanka	19:00	22:00	4	16 €
Sizilianisch aus weißer Sicht							
2024-33	30.10.	Mi	Lanka	19:00	22:00	4	16 €
Sizilianisch aus schwarzer Sicht							
2024-34	13.11.	Mi	Maisch	19:00	20:30	2	8 €
Partievorbereitung							
2024-35	23.11.	Sa	Keller	09:00	11:15	3	12 €
Chessbase für Einsteiger							
2024-36	04.12.	Mi	Petri	19:00	20:30	2	8 €
Aufsichtspflicht							





Neu - Neu - Neu - Neu - Neu - Neu - Neu



Ausbildung zum B - Trainer Leistungssport

Im Jahr 2024 bietet der SVW seit längere Zeit wieder eine Ausbildung zum B-Trainer Leistungssport an.

Die Ausbildung richtet sich an alle Trainer, die sich im Bereich des Leistungssport mehr intensiver engagieren wollen und dahingehend ihr Wissen vertiefen möchten. Die Trainer - B - Lizenz ist z.B auch relevant für die Leitung eines Talentstützpunktes im Rahmen eines verbandlichen Förderkonzeptes.

Rahmen der Ausbildung

Termine: 1. **05.-07.07.2024**
2. **06.-08.09.2024**
3. **01.-03.11.2024** - Prüfungswochenende
In Ansprache mit den Teilnehmer sind noch kurze einzelne online Termine angedacht.

Ort: Landessportschule Albstadt, Vogelsangstraße 21, 72461 Albstadt
www.ls-albstadt.de

Gebühren: 435 Euro, darin sind Unterkunft im DZ, sowie Frühstück, Mittag- und Abendessen enthalten.

mind. TN Zahl: **10**, bis zum 30.04.2024

Voraussetzungen: gültige Trainer C - Lizenz Schach Leistungssport, DWZ 1800, Alter mind. 18 Jahre, und ein Jahr Erfahrung als Trainer - C, Mitgliedschaft in einem Schachverein oder Abteilung im DSB.

Lehrgangleitung: Bernd Kelemen, Referent für Ausbildung SVW

Referenten: Ulrich Haag - A Trainer, Julian Maisch - A Trainer, Philipp Müller - A Trainer, und andere

Anmeldung: Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße, PLZ, Ort, Verein, DWZ, TR-C Lizenz beifügen.

Überweisung: siehe Seite 2, LG-Nr. 2024 - 2

Anmeldung / Fragen an: Bernd.Kelemen@svw.info





Ausschreibung einer Stelle für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) (m/w/d) im Schachverband Württemberg e.V. ab dem 01.09.2024

Der Schachverband Württemberg e.V. (SVW) vertritt als einer der größten Landesverbände in Deutschland ca. 220 Schachvereine und ca. 9500 Mitglieder. Das Ressort Breitenschach und die Württembergische Schachjugend (WSJ) organisieren eine Vielzahl von Turnieren, Trainings und Events. Im Rahmen einer WLSB geförderten Kooperation Schule-Verband arbeitet der SVW mit den Lessing-Schulen in Stuttgart zusammen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist die verbesserte Vernetzung zwischen den Schachangeboten in der Schule (Schach AG, Projekte) und den Breiten- und Freizeitschach-Aktivitäten des SVW.

Wir suchen ab dem 01.09.2024 eine/einen Schachbegeisterte:n ab 18 Jahren, die/der ein Jahr lang im BFD das Schach in Württemberg überwiegend im Großraum Stuttgart von einer neuen Seite kennenlernen möchte.

Deine Aufgaben bei uns:

- Unterstützung der Organisation und Durchführung von Breitenschach-Projekten, Turnieren, Trainings und Events im SVW und in der WSJ
- Unterstützung des Projekts "Schlaue Mädchen spielen Schach" und der Schach-AG's an den Lessing-Schulen Stuttgart sowie bei der Einbindung der Schüler in das SVW-online-Breitenschach-Training und das online-Mädchenttraining der WSJ
- Mitarbeit im Team zur Entwicklung einer Konzeption für klassenstufenspezifische Schach-Projekttag mit integrativen Elementen aus Sport, Wissenschaft und Kultur

Je nach Interesse und Fähigkeiten werden Tätigkeitsschwerpunkte in diesem Aufgabengebiet abgestimmt, und es gibt viele Projekte, in denen Du uns unterstützen kannst.

Das bieten wir dir:

Der Bundesfreiwilligendienst hat eine Dauer von 12 Monaten, die wöchentliche Arbeitszeit beträgt in der Regel 35 Stunden. Die Anzahl der Urlaubstage und die Höhe des Taschengeldes werden im persönlichen Gespräch abgestimmt. Im Rahmen des BFD wirst Du an verschiedenen Ausbildungen teilnehmen, verbandsseitig gehören voraussichtlich die C-Trainer- und eine Schiedsrichterausbildung dazu. Es besteht während des BFD weiterhin die Möglichkeit, Kindergeld zu beziehen. Die Versicherung erfolgt über den Träger. Weitere Informationen:

<https://www.bundesfreiwilligendienst.de/bundesfreiwilligendienst/a-bis-z>

Interessiert?

Dann sende Deine Bewerbung mit Motivationsschreiben und kurzem Lebenslauf bis zum 30.06.2024 an den Schachverband Württemberg e.V., Referent für Freizeit- und Breitenschach, Dr. Konrad Müller unter konrad.mueller@svw.info. Wir freuen uns über Bewerbungen von allen Menschen ungeachtet ihrer Herkunft, ihres Geschlechts, ihres Alters, ihrer körperlichen Verfassung oder ihrer sexuellen Identität.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen gibst du uns die Einwilligung, die von dir übersandten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Artikel 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Alle von dir für das Stellenbesetzungsverfahren bereitgestellten Daten werden 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gelöscht.

Schachverband Württemberg e.V. -- www.svw.info

eingetragen beim Amtsgericht Stuttgart Vereinsregister VR 713 | Steuernummer: 99059/21757

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastraße 4, 89604 Allmendingen, geschaeftsstelle@svw.info

ZWEI STELLENAUSSCHREIBUNGEN

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR im Schach ab 1. September 2024

Der Schachklub Bebenhausen 1992 (Schachbezirk Neckar-Fils/Schachverband Württemberg e.V.) sucht für die Saison 2024/2025 ab dem 1. September 2024 zwei FSJ-lerInnen. Die Stellen sind auf ein Jahr angelegt und beinhalten Arbeit im SK Bebenhausen und in Schulen in der Umgebung von Tübingen.

Bist Du mindestens 17 Jahre alt? Begeisterte/r Vereinsschachspieler/in? Möchtest Du zwischen Deinem Abitur und Deiner Ausbildung noch ein Jahr Schachunterricht bei einer anerkannten Einsatzstelle geben und Dich selbst schachlich weiterentwickeln? Hast Du Interesse an der Arbeit mit Kindern? Hast Du die Nerven für die Arbeit mit über 200 Kindern pro Woche?

Ja? Dann bist Du genau die/der Richtige für uns! Der Schachklub Bebenhausen 1992 bietet eine FSJ-Stelle im wunderschönen Tübingen, bei der Du nicht nur viele Kinder in zahlreichen Schulschach-Arbeitsgemeinschaften, hauptsächlich an Grundschulen und im Verein unterrichtest, sondern Dich auch selbst schachlich weiterentwickeln kannst. Bei Turnierbesuchen im In- und Ausland betreust Du nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern kannst auch selbst mitspielen. Eine gehobene Spielstärke ist wünschenswert, aber nicht unbedingt Voraussetzung. Im Mittelpunkt steht der pädagogische und erzieherische Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Bei entsprechender Spielstärke bieten wir Dir auch einen Platz in unserem Jugendbundesliga-Team. Das Organisieren von außerschachlichen Aktivitäten, Ausflügen, Freizeiten und Turnieren gehört ebenso wie Pressearbeit und Vereins-Verwaltungsarbeit zu Deinem Tätigkeitsfeld. Es besteht für Dich die Möglichkeit, in die weltbekannte Eberhard-Karls-Universität Tübingen hineinzuschnuppern. Du solltest unbedingt gut mit dem Fahrrad unterwegs sein. Online-Unterricht fällt nur im allergrößten Notfall an. Probearbeiten ist jederzeit möglich. Bei der Suche nach einer Unterkunft sind wir Dir behilflich.

Die FSJ-Stelle beim SK Bebenhausen dauert 12 Monate und beinhaltet eine wöchentliche Arbeitszeit von 38,5 Stunden. Es wird ein monatliches Entgelt gemäß den FSJ-Bestimmungen bezahlt. Deine Urlaubstage planen wir langfristig mit Dir. Die Versicherung erfolgt über den Träger. Zur Qualifizierung und Weiterbildung steht eine gewisse Anzahl von Seminartagen zur Verfügung. Verschiedene Fortbildungen auf Sport- und Schachebene sind Bestandteil. Du machst in Deinem FSJ die C-Trainer-Lizenz (Leistungssport Schach).

Nähere Informationen zum FSJ im Schachklub Bebenhausen 1992:

- <http://sk-bebenhausen.schachvereine.de/>
- http://www.lsvbw.de/sportwelten/sportjugend/freiwilliges_soiales_jahr/

Über Deine Bewerbung mit kurzem Lebenslauf und Motivationsschreiben per E-Mail an Rudolf Bräuning (RuBraeuning@gmail.com) würden wir uns freuen. Gerne beantworten wir Deine Fragen. Die Bewerbungsfrist ist der 30. April 2024.

Lehrgang zum Regionalen Schiedsrichter

Veröffentlicht am [12.Juni 2024](#) von [Karlheinz Vogel](#)

Der Schachverband Württemberg bietet im September 2024 an der Sportschule Ruit in Ostfildern am 07./08.09. und 21./22.09.2024 einen Lehrgang zum Regionalen Schiedsrichter an. Hierbei handelt es sich um die 2. Stufe auf der Schiedsrichterleiter. **Der Lehrgang ist zum Erlangen der 2. Stufe und zur Lizenzverlängerung gedacht.** Der Kurs sollte besonders von denen genutzt werden, deren Lizenz nächstes Jahr verfällt oder in den Ruhezustand (nicht mehr einsetzbar) geht. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Link zum [PDF-Dokument](#) für die Anmeldung.

Zeitplan:	
Teil 1	Grundlehrgang
Samstag, 07.09.2024	Ruit
09:00 – 19:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">o FIDE-Regelno Württembergische Turnier-Ordnung (WTO, auch letzte Änderungen)o Fair-Playo AntiCheating
Sonntag, 08.09.2024	Ruit
08:00 – 15:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">o FIDE-Regelno Württembergische Turnier-Ordnung (WTO, auch letzte Änderungen)o Fälle aus der Praxis
Teil 2 mit Prüfung	
Samstag, 21.09.2024	Ruit
09:00 – 19:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">o FIDE-Regelno Württembergische Turnier-Ordnung (WTO, auch letzte Änderungen)o Fälle aus der Praxiso Prüfungsvorbereitung

Sonntag,
22.09.2024

Ruit

08:00 – 15:00 Uhr o Proteste und Verfahrensfragen
o Prüfung
o Uhrenkunde
o Kindgerechtes Schiedsrichten
o Prüfungsbesprechung

Ort: Sportschule Ruit des Württembergischen Landessportbundes e.V., Kirchheimer Str. 125, 73760 Ostfildern

Leitung: Gabriele Häcker, Schiedsrichterobmann SVW,
Bei Fragen: Tel.: 01727782342

Referenten: Gabriele Häcker und weitere

Unkostenbeitrag: 180,00 Euro je Teilnehmer(-in) aus Württemberg und Baden.
Gäste aus anderen Bundesländern zahlen je 250,- Euro.

Zu überweisen bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn an:

Schachverband Württemberg e.V. IBAN: DE77 6405 0000 0001 4658 40 BIC: SOLADES1REU Verwendungszweck:
RSR-Lehrgang 2024 (Bitte unbedingt angeben!)

In den Gebühren sind alle Lehrgangsunterlagen, 2 Übernachtungen (für beide WE je eine ÜN) im Doppelzimmer (Einzelzimmer kostet 20,- € Aufpreis pro Übernachtung, soweit verfügbar) und alle Mahlzeiten enthalten.
Hinweis: Die in der Lehrgangsgebühr enthaltenen Übernachtungskosten fallen auch bei anderweitiger Übernachtung an.

Anmeldung: Bitte verbindlich bis 21. Juli 2024 mit ausgefülltem Anmeldebogen und Foto (jpg) an:
gabriele.haecker@svw.info,
mit Reservierungswunsch für Einzel- oder Doppelzimmer (unverbindlich).
Die Anmeldung per E-Mail wird zusammen mit der Eingangsbestätigung der Lehrgangsgebühr durch den Kassier des SVW gültig. Bitte Kopie oder Foto von Überweisung per Email zusenden.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahmen!

Bitte macht Werbung in Euren Vereinen (besonders die Vereine, welche eine Mannschaft in der Oberliga, Verbandsliga oder höher haben). Vielen Dank!

16 Trainerkandidaten zur Prüfung = 16 neue Trainerlizenzen

Veröffentlicht am [19.Juni 2024](#) von [Karlheinz Vogel](#)

Ruit. Beim Prüfungslehrgang der Trainer – C Ausbildung des Jahrgangs 2023/2024 traten 16 Trainerkandidaten zur Prüfung an. Die 120 LE umfassende Ausbildung schloss mit drei Prüfungen ab. Den schriftlichen Prüfungen im Schach und Sportwissenschaft sowie einer Lehrprobe. In der diesjährigen Gruppe konnten alle 16 Teilnehmer bestehen. Ausbildungsreferent Bernd Kelemen freut sich ebenso für seine Teilnehmer. Damit hat er nach seinem ersten Ausbildungskurs, den er durchführte eine 100% Quote. Wir hoffen, dass es auch in der Zukunft so bleibt. Die Stimmen der Teilnehmer zur Ausbildung waren ebenfalls positiv und jeder ist glücklich es geschafft zu haben.

Die neuen Trainer sind: Dirk Arlt, Julian Brauer, Frank Gehringer, Dr. Stefan Gold, Roman Jehle, Dr. Roland Keil, Joshua Korbel, Florian Peters, Jan Preiß, Pascal Rafiq, Leon Sax, Stefan Scheffel, Dr. Franz Schmid, Jürgen Seibold, Klaus Volz und Dr. Stefan Wolf.



Die 16 neuen C-Trainer mit Teresa Moll (WLSB) und Bernd Kelemen Ausbildungsreferent

... und nach dem Kurs ist vor dem Kurs: die nächste Neuausbildung zum C-Trainer startet in der Woche vom 23.-27. September. Nähere Infos im [Ausbildungsprogramm](#) auf den Seiten 4 und 5.
... und es gibt nur noch drei freie Plätze!

Der WLSB unterstützt vom Hochwasser betroffene Vereine

Veröffentlicht am [06.Juni 2024](#) von [Karlheinz Vogel](#)

Der Württembergische Landessportbund informiert: Sind in Ihrem Verein aufgrund des Hochwassers Sanierungsmaßnahmen notwendig? Dann melden Sie sich mit dem Schaden beim WLSB. Wir unterstützen Sie im Rahmen der Sportförderrichtlinien durch unsere Fördermittel zur Sanierung von Hochbauten und Außenanlagen.

Weitergehende Infos gibt es [hier](#).

(von der Website des WLSB)

Hier können Sie sich melden:

bau@wlsb.de | [Mehr Infos zur Förderung](#)



Gleichstellungsbericht Schachverband Württemberg

Veröffentlicht am [04.Juli 2024](#) von [Carsten Karthaus](#)

Der Schachverband Württemberg e.V. (SVW) fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichstellung aller Geschlechter. Dazu hatte sich das erweiterte Präsidium im Februar 2024 bekannt und möchte dies auch 2025 in seiner Satzung verankern. Der SVW möchte dazu einen jährlichen Bericht zum Stand der Umsetzung der Gleichstellung vorlegen.

Der Bericht gliedert sich in die folgenden Bereiche:

- Statistische Auswertung der Bestandserhebung und der Leistungszahlen
- Gleichstellung in Führungs- und Sportpositionen
- Frauen im Leistungssport
- Best Practice in den Vereinen
- Angebote des Schachverbandes
- Maßnahmen anderer Verbände

Mit dem vorliegenden Gleichstellungsbericht wird die regelmäßige Berichterstattung zum Stand der Gleichstellung im Verband und in den Mitgliedsvereinen und -abteilungen transparent gemacht. Der Bericht dokumentiert die Partizipation in unterschiedlichen Handlungsfeldern des Schachsports in Abhängigkeit von Geschlecht. Diese Analyse ist ein wichtiges Instrument, um den Handlungsbedarf für eine zukunftsorientierte geschlechtergerechtere Sportpolitik aufzuzeigen und als Grundlage für gezielte Maßnahmen dienen.

Dieser Bericht hat deutliche Unterschiede in der Gleichstellung zwischen männlichen und weiblichen Personen in unserem Verband in unterschiedlichen Perspektiven und Bereichen aufgezeigt. Es wird auch ein großer Handlungsbedarf aufgezeigt. Alles zum Nachlesen gibt es hier: [Gleichstellungsbericht Schachverband Württemberg 2024](#).

Um Chancengleichheit im Sport umzusetzen, bedarf es der aktiven Mitwirkung aller Mitgliedsvereine und Mitgliedsabteilungen.

Es wird eine enorme Kraftanstrengung erfordern, um die aufgezeigten Nachteile weiblicher Spielerinnen langfristig zu beseitigen. Insbesondere, wenn wir hier deutlich schneller werden wollen, reichen die bestehenden Maßnahmen bei weitem nicht aus. Es zeigt sich, dass die Maßnahmen und Ansätze zur Überwindung dieser Nachteile in vielen Verbänden ähnliche sind. Jedoch ist allen Maßnahmen gemein, dass politischer Wille, Mut und Überzeugung die Weichen stellen und Entscheidungen dazu herbeiführen muss.

Termine Saison 2024/2025

Veröffentlicht am 11.Juni 2024 von Klaus Fuß (editiert von Robin Lutz)

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde, der Verbandsspielausschuss (VSpA) des SVW hat am 13.05.2024 die folgenden Termine für die Saison 2024/2025 beschlossen:

Vorgaben

03.10.2024 Tag der deutschen Einheit	DSB-Meldeschlussstermin (mit Vorbehalt):
06.10.2024 Sonntag nach TdE	01.05.2025 OL (für Vereine)
01.11.2024 Allerheiligen	01.09.2024 WMP
03.11.2024 Sonntag nach AH	01.02.2025 WEP
17.11.2024 Volkstrauertag	15.05.2024 WMM-Blitz
24.11.2024 Totensonntag	15.05.2024 WEM-Blitz
22.12.2024 Sonntag vor Weihnachten	Meldeschlussstermin der Bezirke an SVW:
24.12.2024 Weihnachten	01.08.2024 Rückmeldung Mannschaften OL/VL
25.12.2024 1. Weihnachtsfeiertag	31.08.2024 Mannschaftsmeldung OL
26.12.2024 2. Weihnachtsfeiertag	31.08.2024 Mannschaftsmeldung VL
31.12.2024 Silvester	01.10.2024 WEP
01.01.2025 Neujahr	01.02.2025 WEM-Blitz
05.01.2025 Sonntag vor Heilige 3 König	01.03.2025 WMM-Blitz
06.01.2025 Heilige 3 Könige	01.05.2025 WMP
02.03.2025 Faschingssonntag	01.07.2025 WEM
13.04.2025 Palmsonntag	Oberliga (OL):
20.04.2025 Ostersonntag	Spieltermine:
27.04.2025 Weißer Sonntag	0. Schiedsrichtertag 14.09.2024 – gemeinsam mit Baden
01.05.2025 Tag der Arbeit	1. Spieltag 15.09.2024
04.05.2025 Sonntag nach Tag der Arbeit	2. Spieltag 20.10.2024
29.05.2025 Himmelfahrt	3. Spieltag 10.11.2024
31.05.2025 Samstag nach Himmelfahrt	4. Spieltag 01.12.2024
01.06.2025 Sonntag nach Himmelfahrt	5. Spieltag 12.01.2025
08.06.2025 Pfingstsonntag	6. Spieltag 02.02.2025
09.06.2025 Pfingstmontag	7. Spieltag 23.02.2025
19.06.2025 Fronleichnam	8. Spieltag 30.03.2025
21+22.06.2025 Sa / So nach Fronleichnam	9. Spieltag 13.04.2025

Aufsteiger, Absteiger und Auslosung:

Neue LosNr.	Funktion	Mannschaft	Kommentar	Alter Platz
	Aufsteiger in 2.BL:	SC Böblingen 1		2
	Absteiger aus 2.BL:			
	Aufsteiger BW-Liga:	SK Schwäbisch Hall 1		1
	Aufsteiger BW-Liga:	SV Jedesheim 1		3
	Aufsteiger BW-Liga:	SK Bebenhausen 1		4
	Aufsteiger BW-Liga:	SF Deizisau 2		5
1		Heilbronner SV 2		6
7		Stuttgarter SF 1		7
2		TG Biberach 1		8
8		SG Schwäbisch Gmünd 1		9
6	Aufsteiger VL (Nord):	SF HN-Biberach 1		
5	Aufsteiger VL (Nord):	Stuttgarter SF 2		
9	Aufsteiger VL (Nord):	SC Grunbach 1		
3	Aufsteiger VL (Süd):	SG Donautal Tuttlingen 1		
4	Aufsteiger VL (Süd):	SK Wernau 1		
10	Aufsteiger VL (Süd):	SC Tettngang 1		
	Absteiger in VL:			
	Absteiger in VL:			
	Absteiger in VL:	SF Pfullingen 1	VL Süd	10

Die Startnummern für die Ligen wurden bei der VSpA-Sitzung nach dem Zufallsprinzip ausgelost. Die Runden werden terminlich so gelegt, dass die Anzahl der Heim- und Auswärtsspiele für alle Mannschaften gleich ist. **In der Oberliga wird die lt. Paarungstafel zweite Runde als erste gespielt und die erste Runde wird als letzte Runde hinten angehängt (und am 13.04.2025 in einer zentralen Endrunde gespielt).**

Zentrale Endrunde, Interessierte Ausrichter können sich beim VSpA melden. Dies wird durch den SVW gefördert.

Meldetermin und Ansprechpartner:

Meldeschlusstermin für Mannschaftsaufstellungen **im NU-Portal: 31.08.2024**

Staffelleiter (OL): Branko Vrabac, Alter Oßweiler Weg 43, 71638 Ludwigsburg,

branko.vrabac@svw.info

Verbandsliga (VL):

Spieltermine:

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1. Spieltag 29.09.2024 | 2. Spieltag 20.10.2024 |
| 3. Spieltag 17.11.2024 | 4. Spieltag 08.12.2024 |
| 5. Spieltag 19.01.2025 | 6. Spieltag 09.02.2025 |
| 7. Spieltag 09.03.2025 | 8. Spieltag 23.03.2025 |
| 9. Spieltag 06.04.2025 | |

VL Nord - Aufsteiger, Absteiger und Auslosung:

Neue LosNr.	Funktion	Mannschaft	Kommentar	Alter Platz
	Aufsteiger OL:	SF HN-Biberach 1		1
	Aufsteiger OL:	Stuttgarter SF 2		2
	Aufsteiger OL:	SC Grunbach 1		3
10		SK Sontheim/Brenz 1		4
5		SV Stuttgart-Wolfbusch 1		5
2		Spvgg Böblingen 1		6
8		SC Böblingen 2		7
6		SC Feuerbach 1		8
1		TSV Schönaich 2		9
9		SF 90 Spraitbach 1		10
3	Aufsteiger LL-OA:	SG Schwäbisch Gmünd 2		
4	Aufsteiger LL-S:	SV Backnang 1		
7	Aufsteiger LL-UL:	SK Lauffen 1		

Absteiger in Bezirke:

VL Süd - Aufsteiger, Absteiger und Auslosung:
--

Neue LosNr.	Funktion	Mannschaft	Kommentar	Alter Platz
	Aufsteiger OL:	SG Donautal Tuttlingen 1		1
	Aufsteiger OL:	SK Wernau 1		2
	Aufsteiger OL:	SC Tettngang 1		3
10	Absteiger OL:	SF Pfullingen 1		
5		SV Nürtingen 1		4
2		TSV Langenau 1		5
8		SV Ebersbach 1		6
6		SC Weiße Dame Ulm 1		7
1		SC Rangendingen 1		8
9		SK Markdorf 1		9
3	Aufsteiger LL-AS:	SV Balingen 1		
4	Aufsteiger LL-NF:	SK Bebenhausen 2		
7	Aufsteiger LL-OS:	SF Mengen 1		
	Absteiger in Bezirke:	SF Deizasau 3	Abstieg nach NF 10	

Die Startnummern für die Ligen werden bei der VSpA-Sitzung nach dem Zufallsprinzip ausgelost. Die Runden werden terminlich so gelegt, dass die Anzahl der Heim- und Auswärtsspiele für alle Mannschaften gleich ist.

Meldetermin und Ansprechpartner:

Meldeschlussstermin für Mannschaftsaufstellungen **im NU-Portal: 31.08.2024**

Staffelleiter (VL): Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttlingen

Württembergisches Schachfestival:

Württembergische Einzelmeisterschaft - Masters

Württembergische Einzelmeisterschaft - Kandidatenturnier

Württembergische Einzelmeisterschaft - Offenes Turnier

Termin: 02.-08.08.2024 in Heilbronn (UL)

Ansprechpartner: Bernd-Michael Werner, Radolfzeller Str.30
81243 München, berndmichael.werner@gmail.com

Achim Jooß, Weinbergstr. 9a, 77704 Oberkirch-Haslach,
achim.jooss@svw.info

Ausrichtender Bezirk: SVW

Württembergische Jugend Einzelmeisterschaft (WJEM) - U10-U18

Termin: 22.04.2025 - 26.04.2025

Ansprechpartner: Steffen Erfle, Heilbronner Str. 80, 71732
Tamm, s.erfle@wsj-schach.de

Ausrichter: WSJ

Württembergische Einzelmeisterschaft - Junioren U25

Termin: 22.04.2025 - 26.04.2025

Ansprechpartner: Steffen Erfle, Heilbronner Str. 80, 71732
Tamm, s.erfle@wsj-schach.de

Ausrichter: WSJ

Pokal

Württembergischer Einzelpokal (WEP) (Dähnepokal) 2024

1. Spieltag 26.10.2024

2. Spieltag 23.11.2024

3. Spieltag 14.12.2024

4. Spieltag 18.01.2025

Ansprechpartner: Georg Hahn, Drosselweg 9, 89192
Rammingen, georg.hahn@svw.info

Württembergischer Mannschaftspokal (WMP) 2025

1. Spieltag 25.05.2025

2. Spieltag 29.06.2025

3. Spieltag 19.07.2025

4. Spieltag 20.07.2025

Ansprechpartner: Georg Hahn, Drosselweg 9, 89192
Rammingen, georg.hahn@svw.info

Blitz-Meisterschaften

Württembergische Einzelmeisterschaft - Blitz (WEM-Blitz) 2025

Termin: 08.03.2025

Ansprechpartner: Arno Reindl, Uhlandstraße 7, 73525
Schwäbisch Gmünd, arno.reindl@svw.info

Ausrichtender Bezirk: OS

Württembergische Mannschaftsmeisterschaft - Blitz (WMM-Blitz) 2025

Termin: 10.05.2025

Ansprechpartner: Arno Reindl, Uhlandstraße 7, 73525
Schwäbisch Gmünd, arno.reindl@svw.info

Ausrichtender Bezirk: OA

Schnellschach-Meisterschaften

Württembergische Einzelmeisterschaft - Schnell (WEM-Schnell) 2025

Termin: noch offen

Ansprechpartner: Florian Siegle, Störzbachstr. 13, 70191
Stuttgart, Florian.Siegle@svw.info

Ausrichtender Bezirk: BSV

Vergleichskämpfe

Aufsteigerquoten

-/-

Verbandsspielfreie Wochenenden

	Aufsteigerquoten	Mitglieder	KT	WMP	WEP	WMM- Blitz	WEM- Blitz
08./09.09.2024 (Sommerferien)	Stuttgart	2034	2	2	3	5	4
05./06.10.2024 (3. Oktober)	Unterland	1942	2	2	3	4	4
	Neckar/Fils	1756	2	1	3	4	3
23./24.11.2024 (Totensonntag)	Oberschwaben	1422	2	1	3	4	3
	Ostalb	1245	2	1	2	3	3
21./22.12.2024 (Weihnachten)	Alb/Schwarzwald	1135	2	1	2	3	3
28./29.12.2024 (Silvester / Neujahr)	Vorqualifizierte			32		4	4
	Max. Freiplätze		2	6		1	2
04./05.01.2025 (Hi. 3 Könige)	Summe	9534	34	14	16	28	26
01./02.03.2025 (Fasching)							
20./21.04.2025 (Ostern)							
31.05./01.06.2025 (Himmelfahrt)							

Ich bitte alle Spielleiter darauf zu achten, dass die verbandsspielfreien Wochenenden, unbedingt von Mannschaftskämpfen freizuhalten sind und die Meldeschlusstermine konsequent eingehalten werden! Dazu gehört termingerechte Meldung der qualifizierten Spieler/Mannschaften mit allen erforderlichen Kontaktdaten, insbesondere E-Mail und einer ausreichenden Anzahl von möglichen Nachrückern.

Mit schachlichen Grüßen

Klaus Fuß

SVW-Verbandsspielleiter

Finale der Frauenbundesliga in Bad Königshofen

Veröffentlicht am 05.Juni 2024 von [Schachclub Schwäbisch Hall \(ed. Robin Lutz\)](#)



Nach 3 Monaten Pause nach den letzten beiden Runden finden am kommenden Wochenende die letzten drei Runden der Frauenbundesliga statt. Gespielt wird wie im Vorjahr zentral in Bad Königshofen. In den letzten drei Runden fällt die Entscheidung um den Meistertitel zwischen Titelverteidiger Schwäbisch Hall, dem Hamburger SK und der OSG Baden-Baden. Die endgültige Entscheidung wird vermutlich erst in der letzten Runde fallen, dann treffen Schwäbisch Hall und Baden-Baden aufeinander und der Hamburger SK spielt gegen den gastgebenden Vorjahresritten SC Bad Königshofen. Im Abstiegskampf wird es für Kiel und Karlsruhe schwer, die Klasse noch zu halten. Den dritten Absteiger werden voraussichtlich Leipzig, Harksheide und Löberitz untereinander ausmachen. Hier hat Löberitz nach dem überraschenden Sieg gegen Deizisau mit jetzt 4 Punkten die besten Karten.

Für Schwäbisch Hall geht es zunächst gegen die SF Deizisau, die bisher eine eher enttäuschende Saison spielen, bisher aber auch nie alle ihre stärksten Spielerinnen ans Brett bekommen konnten. Danach geht es gegen Aufsteiger Karlsruhe, hier sind zwei Punkte und ein klarer Sieg natürlich Pflicht, bevor es in der letzten Runde zum Showdown gegen Baden-Baden geht. Aufgrund der gegenüber Hamburg deutlich besseren Brettunkte würde ein Sieg zur Titelverteidigung reichen. Doch auch Baden-Baden, nach der etwas überraschenden Niederlage gegen Hamburg mit einem Punkt Rückstand, hat sich noch nicht aufgegeben und wird voraussichtlich mit einer sehr starken Mannschaft antreten. Mit einem Sieg würde Baden-Baden an Schwäbisch Hall vorbeiziehen. Es wäre sich keine Überraschung, wenn Schwäbisch Hall wieder auf seine georgische Achse setzt, wer sonst noch ans Brett geht, wird wie immer erst am Wochenende offengelegt, um die gegnerische Vorbereitung nicht zu einfach zu machen. Bei Baden-Baden erwarten die Verantwortlichen insbesondere die drei deutschen Topspielerinnen Elisabeth Pähtz, Dinara Wagner und Josefine Heinemann. Wer dazu noch an den Start geht, ist noch unklar, allerdings finden sich in der Baden-Badener Aufstellung mit Alexandra Kosteniuk (seit einem Jahr für die Schweiz am Start), Mariya und Anna Muzychuk aus der Ukraine sowie der inzwischen für Spanien startenden Iranerin Sarasadat Khademalsharih gleich mehrere Topstars, die weit vorne in der Weltrangliste stehen.

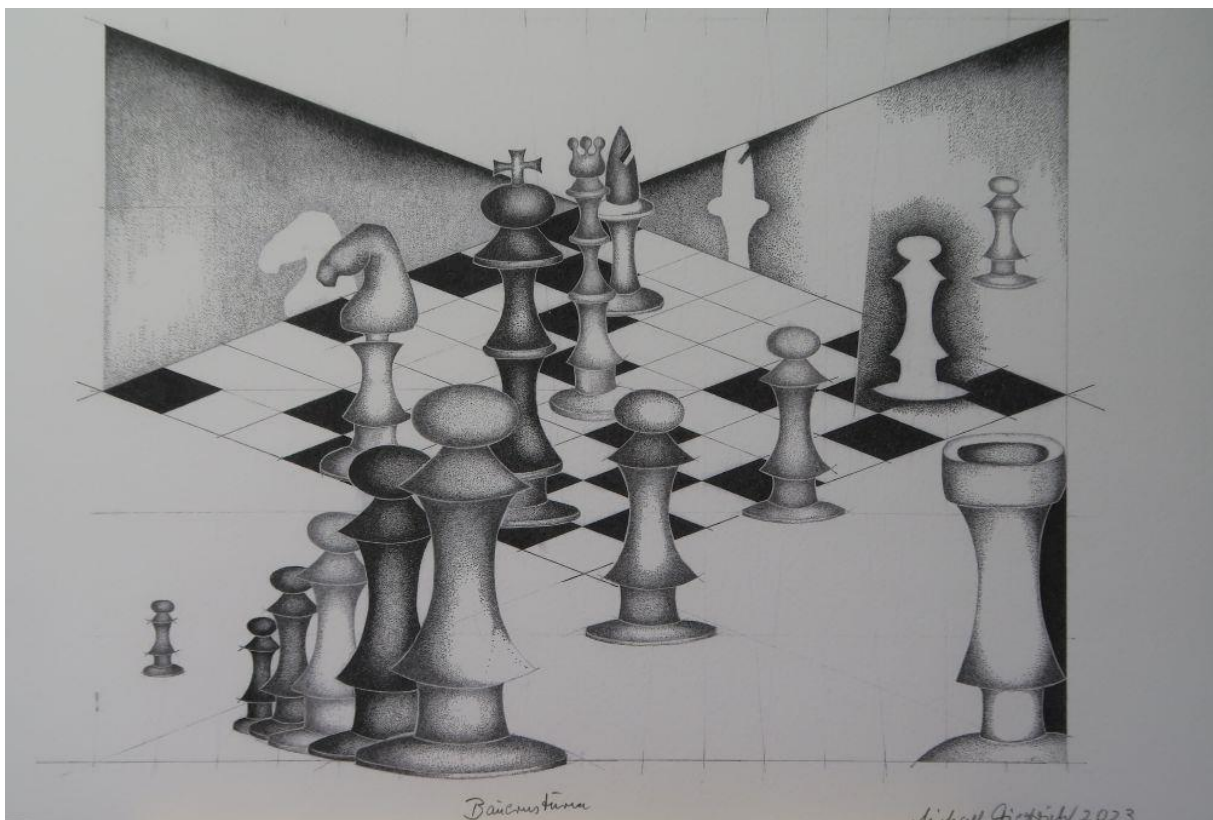
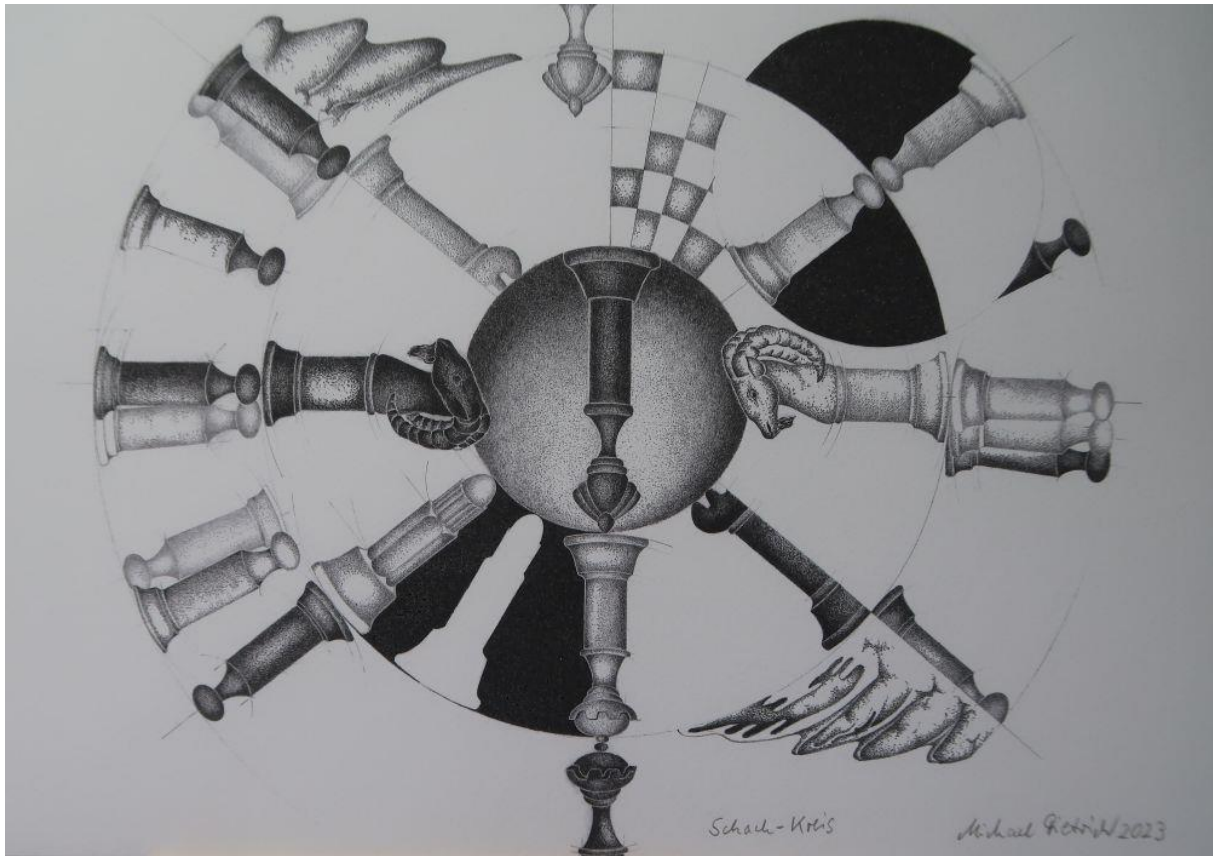
Lachender Dritter könnte dann Hamburg sein, allerdings geht es in der Schlussrunde gegen den gastgebenden SC Bad Königshofen, stark besetzter Vorjahresritter und dreimaliger deutscher Meister, und die weiteren Gegner von Hamburg haben es auch noch in sich: Solingen und Rodewisch sind immer für eine Überraschung gut.



Blick in den Spielsaal

Schachtickerpreis

Wie schon in den letzten Jahren wird der Schachtickerpreis für die beste Spielerin und die beste Nachwuchsspielerin der Saison vergeben. Raymund Stolze hat sich wieder um die Bereitstellung von zwei Kunstwerken gekümmert, unten sieht man die beiden Grafiken des Grafikers Michael Dietrich. Gesucht werden die Nachfolgerinnen von Ekaterina Atalik (Schwäbisch Hall) und Antonia Ziegenfuß (Hamburger SK). Letztere ist auch noch im Rennen um den diesjährigen Preis, bei der besten Spielerin wird es eine neue Preisträgerin geben, da Ekaterina Atalik nicht mehr auf die notwendigen 8 Partien kommen kann. In beiden Wettbewerben ist das Rennen noch völlig offen, zunächst einmal muss man sehen, welche Spielerinnen auf die notwendigen 8 Partien kommen werden.



Frauenbundesliga-Endrunde: Klarer Sieg gegen Deizisau zum Auftakt

Veröffentlicht am 08.Juni 2024 von [Schachclub Schwäbisch Hall](#) (ed. Robin Lutz)

Zum Auftakt der zentralen Endrunde der Frauenbundesliga in Bad Königshofen gab es klare Siege für die Meisterschaftsfavoriten. Schwäbisch Hall schlug Reisetpartner Deizisau am Ende trotz harter Gegenwehr klar mit 5,5-0,5. Wie meist in dieser Saison musste Deizisau einige Stammspielerinnen ersetzen, dafür kehrte nach längerer Pause Zoya Schleining ans Brett zurück und verlor nach langer harter Gegenwehr in der letzten Partie des Tages durch eine Ungenauigkeit im Endspiel gegen Nino Batsiashvili. Den halben Punkt für Deizisau machte am Spitzenbrett Hanna Marie Klek gegen Bela Kotenashvili. Die Konkurrenz im Meisterrennen schwächelte nicht, musste aber erheblich weniger Gegenwehr brechen. Beide Gegner brachten nur 5 Spielerinnen ans Brett. So schlug Baden-Baden Karlsruhe auch glatt mit 6-0, Elisabeth Pähtz musste gar nicht erst ans Brett. Wenigstens ein Remis holte Solingen gegen Hamburg, war aber auch chancenlos. Hier stach das Duell der niederländischen Nachwuchshoffnungen Eline Roebers (Hamburg) und Machteld van Foreest (Solingen) hervor, das die Hamburgerin gewann.



In Runde 10 spielt Schwäbisch Hall gegen Karlsruhe, Baden Baden gegen Deizisau und Hamburg gegen ein starkes Rodewisch, das knapp gegen Gastgeber Bad Königshofen verlor, den Siegpunkt machte Tatjana Melamed gegen Maria Schöne. Spannend bleibt der Abstiegskampf, wo allerdings Kiel und Karlsruhe nur noch theoretische Chancen auf den Klassenerhalt haben. Leipzig schlug Löberitz und hat damit wieder gute Chancen. Um den dritten Abstiegsplatz streiten sich Leipzig, Löberitz und Harksheide, die in den letzten beiden Runden noch aufeinandertreffen.

Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Sp	MP	BP	BW
1. SK Schwäbisch Hall	3			4	5½	6	5½	3½	4	5½		6	9	17	43	145½
2. Hamburger SK	3	3½				5½	5	3½	4½	4	5	5½	9	17	39½	139½
3. OSG Baden-Baden		2½	3½	3½	4½		5	5½	6	6	5½		9	16	42	145½
4. SC 1957 Bad Königshofen	2		2½	3½			3	4½	4½	3½	4½	5	9	13	33	96
5. Rodewischer Schachmiesen	½		2½	2½			4	4½	5	4½	3½	4½	9	12	31½	111
6. SG Solingen	0	½	1½				2	4	4	6	5	6	9	10	29	99½
7. Schachfreunde Deizisau	½	1		3	2	4		3	1½	5½		6	9	8	26½	93½
8. TuRa Harksheide	2½	2½	1	1½	1½	2	3				5	5½	9	5	24½	93½
9. SG 1871 Löberitz	2	1½	½	1½	1	2	4½			2	3½		9	4	18½	73
10. SV Weißblau Allianz Leipzig	½	2	0	2½	1½	0	½		4		3½		9	4	14½	55½
11. Karlsruher SF 1853		1	0	1½	2½	1		1	2½	2½		3	9	1	15	56½
12. SK Doppelbauer Turm Kiel	0	½	½	1	1½	0	0	½			3		9	1	7	25

Weiter geht es am Samstag um 14:00 mit Runde 10 und in der letzten Runde am Sonntag um 9:00. Leider gab es in Runde 9 Probleme mit der Liveübertragung – aufgrund eines Stromausfalls in Bad Königshofen in der Nacht vorher gab es Internetprobleme, die hoffentlich bis Runde 10 behoben sind.









Frauenbundesliga: Entscheidung fällt in der letzten Runde zwischen Schwäbisch Hall und Baden-Baden

Veröffentlicht am 08.Juni 2024 von Schachclub Schwäbisch Hall (ed. Robin Lutz)



In der 10. und vorletzten Runde der Frauenbundesliga in Bad Königshofen hat sich Hamburg mit einer 2,5-3,5-Niederlage aus dem Meisterrennen verabschiedet. Die Entscheidung fällt jetzt in der letzten Runde im direkten Aufeinandertreffen von Schwäbisch Hall und Baden-Baden. Dabei reicht Schwäbisch Hall ein 3-3 zur Titelverteidigung. Platz 2 ist den Kocherstädtern schon jetzt nicht mehr zu nehmen. Schwäbisch Hall wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann gegen Karlsruhe mit 6-0. Dabei mussten Bela Kotenashvili gegen Manuela Mader und insbesondere Ana Matnadze hart um den Sieg kämpfen. Anja Landenberger wehrte sich in der längsten Partie des Tages über 120 Züge gegen die Spanierin in Schwäbisch Haller Reihen.

Baden-Baden schlug Deizisau 4,5-1,5, dabei gelang Hanna Marie Klek ein Sieg gegen Alexandra Kosteniuk, und Zoya Schleining schaffte ein beachtliches Remis gegen Elisabeth Pähz. Die hinteren Bretter gingen aber alle an den Favoriten.

Rodewisch gewann durch Stavroula Tsolakidou, Fiona Sieber und Alicia Sliwicka gegen Hamburg die ersten drei Bretter. Zwischendurch sorgte Sonja Bluhm noch für etwas Hoffnung, als ihre Gegnerin Martina Korenova in klar besserer Stellung einzügig einen Springer einstellte, doch aufgrund des Remis zwischen Melanie Lubbe und Maria Schöne war die Hamburger Niederlage perfekt und damit das Ende der Träume vom ersten Meistertitel für Hamburg.

Dramatik verspricht auch der Abstiegskampf, Harksheide, Leipzig und Löberitz trennt nur ein Punkt, und in der [letzten Runde](#) spielt Löberitz gegen Kiel sowie Leipzig gegen Harksheide. Aufgrund dieser Konstellation reicht Löberitz ein Sieg gegen den Tabellenletzten zum Klassenerhalt, und Leipzig muss dann gegen Harksheide gewinnen, um die Norderstedter noch zu überholen.

Am zweiten Tag funktionierte auch die Liveübertragung, die am Vortag unter den Nachwehen eines großflächigen Stromausfalls gelitten hatte, die Partien können [hier](#) nachgespielt werden. Die Finalrunde der Frauenbundesliga wird ab 9:30 live auf [Twitch](#) bei Schachdeutschland TV mit IM Alexander Krastev und Patrick Werner kommentiert.

Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Sp	MP	BP	BW
1. SK Schwäbisch Hall			3	4	5½	6	5½	3½	5½	4	6	6	10	19	49	166½
2. OSG Baden-Baden			2½	3½	3½	4½	4½	5	6	5½	6	5½	10	18	46½	158
3. Hamburger SK	3	3½			2½	5½	5	3½	4	4½	5	5½	10	17	42	144½
4. SC 1957 Bad Königshofen	2	2½			3½	4	3	4½	3½	4½	4½	5	10	15	37	107
5. Rodewischer Schachmiesen	½	2½	3½	2½			4	4½	4½	5	3½	4½	10	14	35	127
6. SG Solingen	0	1½	½	2			2	4	6	4	5	6	10	10	31	109½
7. Schachfreunde Deizisau	½	1½	1	3	2	4		3	5½	1½		6	10	8	28	102
8. TuRa Harksheide	2½	1	2½	1½	1½	2	3			3	5	5½	10	6	27½	104
9. SV Weißblau Allianz Leipzig	½	0	2	2½	1½	0	½			4	3½	4½	10	6	19	71
10. SG 1871 Löberitz	2	½	1½	1½	1	2	4½	3	2		3½		10	5	21½	83½
11. Karlsruher SF 1853	0	0	1	1½	2½	1		1	2½	2½		3	10	1	15	56½
12. SK Doppelbauer Turm Kiel	0	½	½	1	1½	0	0	½	1½		3		10	1	8½	30½

Frauenbundesliga: Schwäbisch Hall verteidigt Meistertitel

Veröffentlicht am 09.Juni 2024 von [Schachclub Schwäbisch Hall](#) (ed. Robin Lutz)



In der letzten Runde der Frauenbundesliga kam es zum Showdown zwischen Schwäbisch Hall und Baden-Baden. Nachdem Hamburg gegen Rodewisch verloren hatte, entschied sich die Meisterschaft im direkten Duell der alten Rivalen.

Und Schwäbisch Hall lieferte rechtzeitig zum entscheidenden Match die mit Abstand beste Saisonleistung ab. Schon nach der Eröffnung sah es gut aus – in keiner Stellung waren größere Probleme zu erkennen. Irina Bulmaga opferte gegen Ex-Weltmeisterin Antoaneta Stefanova einen Bauern, um ein aktives Läuferpaar zu bekommen und den gegnerischen König im Zentrum zu halten. Und die gegnerische Stellung flog dann überraschend schnell auseinander, am Ende wurde der weiße König tief im gegnerischen Lager zur Strecke gebracht. Als danach Karina Ambartsumova und Ekaterina Atalik gegen Josefine Heinemann und Mai Narva remis spielten, fiel schon die Entscheidung. Lela Javakhishvili hatte gegen Deutschlands Nummer 2 Dinara Wagner einen Bauern bei dominanter Stellung gewonnen und gab diesen Vorteil nicht mehr her. Damit hatte Schwäbisch Hall das Unentschieden, das für die Meisterschaft reichte, sicher, wollte aber natürlich die Partie auch gewinnen. Nachdem Nino Batsiashvili gegen Elisabeth Pähtz immer mehr unter Druck geriet und am Ende mattgesetzt wurde, lag es an Bela Kotenashvili gegen Alexandra Kosteniuk den Sieg zu sichern. Zum Schluss war die Partie nur noch ein Spiel auf ein Tor, Kotenashvili hatte einen Mehrbauern und setzte diesen Vorteil auch in der letzten noch laufenden Partie der Schlussrunde zum 4-2-Sieg um. Damit gelang es Schwäbisch Hall den im Vorjahr gewonnenen Titel erfolgreich zu verteidigen und zum dritten Mal deutscher Meister zu werden.



Dritter hinter Baden-Baden wurde Hamburg, das sich trotz zweier Niederlagen in den letzten beiden Runden gegen Rodewisch und Bad Königshofen wenigstens noch einen Podestplatz sicherte.

Absteigen muss neben Kiel und Karlsruhe Leipzig. Löberitz rettete sich durch ein 4,5-1,5 gegen Kiel, und Harksheide gewann nach hartem Kampf 4-2 gegen Leipzig. Matchwinnerin war Laura Unuk, die den Opferangriff von Klaudia Kulon widerlegte und gewann.

Als Aufsteiger in die Frauenbundesliga standen Bayern München, Seeblick Dippoldiswalde und der SV Hemer schon länger fest.

Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Sp	MP	BP	BW
1. SK Schwäbisch Hall	4	3	4	5½	6	5½	3½	4	5½	6	6	6	11	21	53	181
2. OSG Baden-Baden	2	2½	3½	3½	4½	4½	5	5½	6	6	5½	5½	11	18	48½	164½
3. Hamburger SK	3	3½	2	2½	5½	5	3½	4½	4	5	5½	5½	11	17	44	151½
4. SC 1957 Bad Königshofen	2	2½	4	3½	4	3	4½	4½	3½	4½	5	5	11	17	41	121
5. Rodewischer Schachmiesen	½	2½	3½	2½	3½	4	4½	5	4½	3½	4½	4½	11	16	38½	137
6. SG Solingen	0	1½	½	2	2½	2	4	4	6	5	6	6	11	10	33½	120½
7. Schachfreunde Deizisau	½	1½	1	3	2	4	3	1½	5½	4½	6	6	11	10	32½	116
8. TuRa Harksheide	2½	1	2½	1½	1½	2	3	3	4	5	5½	5½	11	8	31½	118½
9. SG 1871 Löberitz	2	½	1½	1½	1	2	4½	3	2	3½	4½	4½	11	7	26	98
10. SV Weißblau Allianz Leipzig	½	0	2	2½	1½	0	½	2	4	3½	4½	4½	11	6	21	77½
11. Karlsruher SF 1853	0	0	1	1½	2½	1	1½	1	2½	2½	3	3	11	1	16½	63½
12. SK Doppelbauer Turm Kiel	0	½	½	1	1½	0	0	½	1½	1½	3	3	11	1	10	37





Schach-Ticker-Preis

Den Schachtickerpreis für die beste Spielerin gewann nach 2017/18 zum zweiten Mal Lela Javakhishvili, mit 8,5/9 Topscorerin vom deutschen Meister Schwäbisch Hall. Knapp war es beim Nachwuchspreis, mit 6/9 lag Machteld van Foreest erst nach Feinwertung knapp vor Alicia Sliwicka aus Rodewisch. Mit 16 Jahren ist sie die bisher jüngste Preisträgerin in dieser Kategorie. Preis waren diesmal zwei Grafiken von Michael Dietrich.

Der Preis wurde erstmal in der Saison 2013/14 vergeben, zum 10-jährigen Jubiläum ein paar statistische Informationen: Bei der Premiere gewannen Valentina Gunina und Anastasia Savina aus Bad Königshofen, Anastasia Savina wiederholte den Sieg in der Nachwuchswertung ein Jahr später. Zweimal hintereinander gewann 2021/22 und 2022/23 Ekaterina Atalik (Schwäbisch Hall). In beiden Kategorien war nur Hanna Marie Klek erfolgreich (2016/17 und 2019/21).



„Aller guten Dinge sind drei“

Schach Die Frauen des SK Schwäbisch Hall wollen zum dritten Mal Deutscher Meister werden. Die Entscheidung fällt in der zentralen Bundesliga-Endrunde in Bad Königshofen. *Von Thomas Marschner und Hartmut Ruffer*

Nach drei Monaten Pause finden von heute bis Sonntag die letzten drei Runden der Frauenbundesliga statt. Gespielt wird wie im Vorjahr zentral in Bad Königshofen. In den letzten drei Runden fällt die Entscheidung um den Meistertitel zwischen Titelverteidiger SK Schwäbisch Hall, dem Hamburger SK und der OSG Baden-Baden. Vermutlich wird es am Sonntag zum „Showdown“ kommen: Dann treffen Schwäbisch Hall und Baden-Baden aufeinander und der Hamburger SK spielt gegen den gastgebenden Vorjahresdritten SC Bad Königshofen. Im Abstiegskampf wird es für Kiel und Karlsruhe schwer, die Klasse noch zu halten. Den dritten Absteiger werden voraussichtlich Leipzig, Harksheide und Löberitz untereinander ausmachen. Dabei hat Löberitz nach dem überraschenden Sieg gegen Deizisau mit jetzt vier Punkten die besten Karten.

Die Tabellenkonstellation verspricht Hochspannung: Hall und Hamburg stehen mit je 15 Punkten auf Rang 1. Allerdings hat Hall dreieinhalb Brettunkte (vergleichbar mit dem Torverhältnis im Fußball) mehr als die Hamburgerinnen. Die OSG Baden-Baden ist mit 14 Zählern Dritter. Während Baden-Baden Serienmeister war, hat der Hamburger SK seit der Einführung der eingleisigen Bundesliga noch nie den Titel geholt. Entsprechend motiviert werden die Hamburgerinnen in Bad Königshofen sein – sie wollen Geschichte schreiben.

Gutes Bauchgefühl

Mario Meinel, 2. Vorstand des SK Hall, fährt mit einem positiven Bauchgefühl nach Bad Königshofen: „Wir haben in dieser Saison zweimal Dusel gehabt. Beim 3:3 gegen Hamburg hatten wir fast schon verloren und gegen Harksheide haben wir einen Rückstand noch gedreht. Warum sollten wir also nicht den Titel verteidigen? Ich habe den Frauen schon nach der vergangenen Saison gesagt:



Das Bild aus dem Vorjahr soll sich wiederholen: 2023 feierten die Frauen des SK Schwäbisch Hall in Bad Königshofen ihren zweiten Deutschen Meistertitel. *Foto: Archiv/ruf*

„Aller guten Dinge sind drei.“ Der Titelgewinn wäre auch Lohn „einer harten Arbeit“. Und diese war seit dem Aufstieg in die Bundesliga erfolgreich. Zweimal wurde Schwäbisch Hall Meister, sechs Mal belegten die Haller Frauen Rang 2, einmal wurde die Saison wegen der Corona-Pandemie abgebrochen.

Für den SK Schwäbisch Hall geht es heute gegen die Schachfreunde Deizisau, die bisher eine eher enttäuschende Saison spielen, aber auch nie ihre stärksten Spielerinnen ans Brett bekommen konnten. Morgen trifft der SK Hall auf Aufsteiger Karlsruhe. Dabei sind zwei Punkte und ein klarer Sieg natürlich Pflicht, bevor es in der letzten Runde gegen Baden-Baden geht.

Aufgrund der gegenüber Hamburg besseren Brettunkte würde ein Sieg gegen Baden-Baden zur Titelverteidigung reichen. Doch auch Baden-Baden, nach der etwas überraschenden Niederlage gegen Hamburg mit einem Punkt Rückstand, hat sich noch nicht aufgegeben und wird voraussichtlich mit einer sehr starken Mannschaft antreten. Mit einem Sieg würde Baden-Baden an Schwäbisch Hall vorbeiziehen.

Mehrere Topstars

Es wäre keine Überraschung, wenn Schwäbisch Hall wieder auf seine georgische Achse setzt. Wer sonst noch ans Brett geht, wird wie immer erst vor Ort offengelegt, um die gegnerische Vorbereitung nicht zu einfach zu ma-

chen. Bei Baden-Baden erwarten die Haller Verantwortlichen insbesondere die drei deutschen Topspielerinnen Elisabeth Pähtz, Dinara Wagner und Josefine Heinemann. Wer dazu noch an den Start geht, ist noch unklar, allerdings finden sich in der Baden-Badener Aufstellung mit Alexandra Kosteniuk (seit einem Jahr für die Schweiz am Start), Mariya und Anna Muzychuk aus der Ukraine sowie der inzwischen für Spanien startenden Iranerin Sarasadat Khademalsharih gleich mehrere Topstars, die weit vorne in der Weltrangliste stehen.

Lachender Dritter könnte dann Hamburg sein, allerdings geht es in der Schlussrunde gegen den gastgebenden SC Bad Königshofen, stark besetzter Vorjahresdrit-

ter und dreimaliger deutscher Meister, und die weiteren Gegner von Hamburg haben es auch noch in sich: Solingen und Rodewisch sind immer für eine Überraschung gut.

Die Hallerinnen werden sich mit den Teamverantwortlichen am Samstagabend zusammensetzen. „Vorher gilt: volle Konzentration, damit wir zwei Siege holen. Dann kennen wir auch die Aufstellung von Baden-Baden und werden entsprechend die Taktik für das vermutlich alles entscheidende Spiel besprechen“, so Mario Meinel.

Info Zentrale Endrunde der Bundesliga der Frauen in Bad Königshofen, heute ab 16 Uhr, morgen ab 14 Uhr, Sonntag ab 9 Uhr.

Das Risiko wird nicht belohnt

Schach Lennart Naumann vom SK Schwäbisch Hall belegt bei den deutschen U10-Meisterschaften den 19. Platz

Willigen. Lange elf Runden mussten bei der deutschen Einzelmeisterschaft der Altersklasse U10 gespielt, und auch gekämpft werden. Das Leistungsvermögen der Kinder lag sehr eng beieinander.

Vom SK Schwäbisch Hall nahm Lennart Naumann als amtierender württembergischer Meister teil. Das Ziel des jungen Satteldorfers war die Qualifikation zur Europameisterschaft in Prag 2024. Nach zähem Beginn mit zwei Siegen, zwei Unentschieden



FOTO: PRIVAT

Lennart Naumann bei den deutschen U10-Meisterschaften.

und einer Niederlage konnte sich Lennart Naumann nach zwei weiteren Erfolgen auf Platz sechs vorschieben.

Der Druck schien abgefallen zu sein, da er sich in der Rolle des Jägers besser aufgehoben fühlte. Das Schlüsselspiel in der achten Runde ging verloren. Bei einem Sieg wäre Lennart Naumann auf Platz drei vorgerückt. Nach einem Sieg in Runde 9 unterlag er der Nummer 1 der Setzliste, Peter Steinbrenner von der SG Kaisers-

lautern. Eingestellt durch seinen Verbandstrainer Philipp Müller kam Lennart Naumann gut in das Spiel, machte aber bei ausgeglichener Stellung den Fehler, die Figuren abzutauschen und verlor. Eine Medaille war vor der letzten Runde nicht mehr möglich, aber noch die Qualifikation für die EM in Prag. Der Gegner war der letztjährige Deutsche Meister der Altersklasse U8, Konstantin Müller vom SK Münster. Lennart Naumann lehnte das Unentschieden-

Angebot seines Gegners ab, überzog sein Spiel und ging als Verlierer vom Brett, was Platz 19 bedeutete. Die Enttäuschung danach war riesig.

Der Haller Oberligaspieler Dr. Nikolaos Karatsioras meinte zum Leistungsvermögen Naumanns: „Der junge Mann ist sehr reif und weit für sein Alter und wird seinen Weg machen. Dieser ist aber lang und steinig. Rückschläge müssen deshalb einkalkuliert werden.“

Einwurf

Hartmut Ruffer
zu den Themen
Schach-Endrunde und
Verwandtschaft



Emotionale Dankesrede

Die zentrale Endrunde der Schach-Bundesliga der Frauen fand erneut in Bad Königshofen statt. Der dortige SC wird seit vielen Jahren von Jürgen Müller geleitet. Er versteht sich als Förderer des Frauenschachs. „Das soll nicht nur ein Anhängsel der Männer-Bundesliga sein, bei dem man dann nur auf den Ausschnitt schaut“, bekräftigt er. Sein Team – und das ist wörtlich zu nehmen: Die (Weltklasse-)Spielerinnen des SC Bad Königshofen halfen beim Auf- und Abbau und der Verkabelung der Bretter mit – organisierte mit jeder Menge Herzblut die zentrale Endrunde. Das merkte man auch bei der Dankesrede Jürgen Müllers. Da stockte dem kräftigen Mann die Sprache, besonders, als er seiner Frau dankte.

Das Engagement ist groß. Und das, obwohl der Gastgeber bei der Ausrichtung rote Zahlen schreiben wird. Die Saalmiete für die fünf Tage kostete den SC 2200 Euro, so Jürgen Müller. Der Deutsche Schach-Bund unterstützte die Endrunde aber mit lediglich 2000 Euro. Da noch Fahrtkosten für die anderen Teams hinzukommen, rechnet Jürgen Müller mit „einer roten Eins und drei Nullen daran“. Verdient hat der SC Bad Königshofen daran also nichts, der Verein legt noch drauf. Was Müller zudem bewegte: Das Buffet stammte nicht von einem Caterer, das hatte die Familie Müller alles in Eigenregie erstellt – und zwar kostenfrei für alle Teams, deren Betreuer und für die Schiedsrichter sowie Offiziellen. Und dann musste er beobachten, wie manche „mit Tupperdosen und Rucksäcken“ das Buffet an den ersten Abenden leerräumten. Als er dies berichtete, spürte man die Kränkung, die er und sein Team damit erfahren hatte.

Der Name McCray ist bei gleichnamhaften Teams der Region ein Begriff: David McCray ist neuer Head Coach der Crailsheimer Basketballer, seinen Bruder Daniel kennen die Fans der Schwäbisch Hall Unicorns sehr gut, trug er doch zwischen 2014 und 2018 das grüne Trikot der Einhörner. In einem Interview mit dieser Zeitung im Jahr 2017 verriet Daniel McCray, dass er zunächst zum Basketball ging, sein elf Monate jüngerer Bruder David dann ihm folgte – und blieb, während es Daniel zum Football zog. Beide hatten in ihrer Sportart viel Erfolg und beide wechselten nach ihrer Aktiven-Karriere ins Trainerfach. Daniel McCray war zunächst Head Coach bei den Heidelberg Hunters, mit denen er in die Oberliga aufstieg. Seit 2023 gehört zu Jordan Neumans Coaching Team von Stuttgart Surge in der ELF.

Beide Artikel aus dem Haller Tagblatt, 11.06.2024

Ein Sieg des ganzen Teams

Schach Die Frauen des SK Schwäbisch Hall sind zum dritten Mal Deutscher Meister. Die Entscheidung fällt am Schlußtag der zentralen Endrunde in Bad Königshofen. *Von Hartmut Ruffer*

Eine zentrale Endrunde, bei der drei Partien gespielt werden, ist vor allem mental eine Herausforderung. Das war besonders am Schlußtag zu sehen. Während die Partien, bei denen es um nicht mehr allzu viel ging, sehr schnell beendet waren, standen die Spielerinnen bei den Partien, in denen es um den Titel und gegen den Abstieg ging, unter höchster Anspannung.

36 Partien wurden im Großen Kursaal der Franken-Therme in Bad Königshofen parallel gespielt. Die ersten beiden Tage waren in Sachen Meisterschaft vergleichsweise unspektakulär: Hall und Baden-Baden erfüllten ihre Aufgaben sehr souverän. Allerdings verabschiedete sich der Hamburger SK durch eine 2,53,5-Niederlage gegen Rodewisch aus dem Titelrennen. So war klar, dass Hall und Baden-Baden im direkten Duell den Titel unter sich ausmachten.

Die Frauen des SK Hall hatten den Vorteil, dass sie aufgrund der besseren Brettpunkte (vergleichbar mit dem Torverhältnis im Fußball) mit einem Unentschieden den Titel verteidigen konnten. Die Haller Offiziellen um Mannschaftsführer Gregor Krenedics und den 2. Vorsitzenden Mario Meinel hatten im Vorfeld durchaus im Sinn, ein 3:3 anzustreben. Doch am Samstagabend hatten die Frauen das letzte Wort. Und die waren sich einig: „Wir spielen auf Sieg“, unterstrich Lela Javakhishvili.

Im Vergleich zu den beiden Vortagen gab es beim SK Hall eine Änderung in der Aufstellung. Anstelle von Ana Madnadze spielte Karina Ambartsumova an Brett 6. Eine Überraschung war das indes für die OSG Baden-Baden nicht, denn Ambartsumova war schon an den Vortagen in Bad Königshofen dabei.

Attacke auf den König

Und sie lieferte sich mit Josefine Heinemann die im Nachhinein entscheidende Partie. Irina Bulmaga hatte Hall vergleichsweise früh (nach zweieinhalb Stunden) in Führung gebracht. Bei Lela Javakhishvili zeichnete sich ein Sieg ab, allerdings hatten die Haller Sorgen um Karina Ambartsumova. Zwar hatte Josefine Heine-



Jürgen Müller, Vorsitzender des gastgebenden SC Bad Königshofen, überreicht den Siegerpokal an Irina Bulmaga.

Foto: Hartmut Ruffer

mann keine Überzahl an Figuren, stand aber deutlich besser auf dem Brett. Ambartsumovas König wurde attackiert, konnte sich nur noch eingeschränkt bewegen. Dazu kam Zeitnot für Ambartsumova. Die Füße wippen schnell, die Anspannung musste abgebaut werden. Die Stellung empfand Mario Meinel schwieriger als die Zeitnot: „Karina war mal die Nummer 48 der Weltrangliste im Schnellschach. Das kann sie.“

Tatsächlich manövrierte sie sich durch exakte Züge aus der schwierigen Stellung und rettete so das Remis. Fast zeitgleich siegte Lela Javakhishvili. Sie hatte gegen Deutschlands Nummer 2 Dinara Wagner einen Bauern bei dominanter Stellung gewonnen und gab diesen Vorteil nicht mehr her.

Da zuvor Ekaterina Atalik unentschieden spielte, führte Hall mit 3:1 – damit war die Meisterschaft zugunsten der Hallerinnen entschieden. Am Ende wurde es gar ein 4:2-Erfolg. Damit hat der SK genau eine 50-Prozent-Erfolgsquote gegen die OSG Baden-Baden in der Bundesliga. Eine Bilanz, die kaum ein anderer Verein aufweisen kann.

Glück während der Saison

Das 4:2 gegen Baden-Baden war verdient und der Erfolg war souverän. „Das war in unseren Spielen gegen den Hamburger SK und Tura Harksheide nicht der Fall“, blickt Mario Meinel auf die Saison zurück, in der die Hallerinnen also auch Glück hatten. Lela Javakhishvili sieht das genauso.

Bei der zentralen Endrunde sei das Team auch wirklich als Team aufgetreten. „Wir haben uns verpflichtet gefühlt. Denn es wird die ganze Saison über viel Wert auf den Teamgedanken gelegt.“ Das, so unterstreicht sie, sei längst nicht überall der Fall. Sie hat Erfahrung, schließlich spielte und spielt sie auch in den Ligen in Frankreich, Rumänien, Kroatien oder China.

Den großen Siegerpokal stemmte Irina Bulmaga als Erste in die Höhe. Die Freude war den Hallerinnen dabei nur wenig anzusehen, zu sehr standen sie noch unter Spannung. Am Abend löste sich diese und es wurde Berichten zufolge sogar gemeinsam gesungen.

Für den SK Schwäbisch Hall ist

es nach 2017 und 2023 der dritte Deutsche Meistertitel.

Auszeichnung für Lela Javakhishvili

Den Schachtickerpreis für die beste Spielerin gewann nach 2017/18 zum zweiten Mal Lela Javakhishvili vom SK Schwäbisch Hall. Sie war mit 8,5 Punkten aus neun Partien die Topscorerin. Knapp war es beim Nachwuchspreis: Mit sechs von neun möglichen Punkten lag Machteld van Foreest (SG Solingen) erst nach Feinwertung knapp vor Alicia Sliwicka aus Rodewisch. Mit 16 Jahren ist sie die bisher jüngste Preisträgerin in dieser Kategorie. Preis waren diesmal zwei Grafiken von Michael Dietrich.

Goldene Ehrennadel für Thomas Wiedmann

Veröffentlicht am 18.Juni 2024 von Karlheinz Vogel (ed. Robin Lutz)

Ingrid Lauterbach (rechts) überreicht Thomas Wiedmann die Goldene Ehrennadel - © Thilo Gubler

*Der Internationale Schiedsrichter und DSB-Turnierleiter **Thomas Wiedmann** wurde bei der Mannschaftspokalfinalrunde für seine langjährigen Verdienste um die Austragung der Einzel- und Mannschaftspokalmeisterschaft von DSB-Präsidentin **Ingrid Lauterbach** mit der Goldenen Ehrennadel des DSB ausgezeichnet.*



*Nach 19 Jahren beendet **Thomas Wiedmann** nun die Organisation der Deutschen Schach-Pokalmeisterschaften und wird die Geschäfte in den nächsten Tagen an seinen Nachfolger **Frank Strozewski** übergeben.*

Der Deutsche Schachbund bedankt sich bei Schachfreund Wiedmann für die von ihm geleistete hervorragende und erfolgreiche Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute!

Lieber Thomas,

*herzliche Glückwünsche auch von "Deinem" SVW!
Wir freuen uns mit Dir und für Dich!*

redaktionelle Hinweise:

- Hier der [Link](#) zum Pokalbericht beim DSB, aus dem diese Kurzmeldung samt Bild "ausgeliehen" wurde.
- In der Zwischenzeit hat der Schachbund einen separaten [Bericht](#) zur Ehrung von Thomas veröffentlicht, um den obiger Beitrag ergänzt wurde.

Württemberg Masters & Kandidatenturnier 2.-8. August 2024 in Heilbronn

Veröffentlicht am 15.Juni 2024 von Karlheinz Vogel (ed. Robin Lutz)

Aula der Hochschule Heilbronn, Campus Sontheim, Max- Plank- Str. 39 74081 Heilbronn

[Update: Bedingt durch einige Absagen qualifizierter Teilnehmer sind wir in der Lage weiteren Spielern einen Startplatz zu geben.](#)

Das Württemberg Masters ist das neu gestaltete Format der württembergischen Meisterschaft, welche in einem geschlossenes IM Turnier mit zehn Teilnehmern, auch die Möglichkeit von IM-Normen ermöglicht. Es werden vier Spieler mit ausländischer Verbandszugehörigkeit, welche im Schachverband Württemberg spielen oder in Baden-Württemberg leben, eingeladen. Ein ELO Schnitt von 2350 wird angestrebt, mindestens wird ein Wert von 2330 erreicht. Die zwei bestplatzierten Teilnehmer mit deutscher Spielberechtigung, vertreten den Schachverband Württemberg bei der Deutschen Meisterschaft 2025. Der Modus sieht zwei Doppelrunden, ein Blitzturnier und Problemlösungswettbewerb vor. Ein Rahmenprogramm rundet dieses Event ab.

Der ungewöhnlich frühe Termin ist der Tatsache geschuldet, dass unser traditioneller Termin Ende August - Anfang September den Deutschen Meisterschaften (18.- 28.August) in Ruit/Ostfildern weichen musste. Da die Deutschen Meisterschaften auf das Sparkassen Turnier in Dortmund 10.-18. August abgestimmt sind, haben wir unser Turnier zwischen das Schachfestival in Biel (CH), das am 26. Juli endet, und vor den Start der 51. Sparkassen Chess Trophy Dortmund am 10.August terminiert.

Die Preisgelder für das Württemberg Master betragen **1000,--/600,--/400,--/300,--/200,--/100,-- €**
Das Kandidatenturnier wird im Schweizer System (9 Runden) gespielt.
Die Preisgelder betragen **500,--/400,--/300,--/250,--/200,-150,-- €**
Freiplatzanträge sind bis zum 25. Juni zu stellen.

Weitere Details der Turniere werden in Kürze auf der Homepage veröffentlicht. Für Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Bernd Michael Werner

berndmichael.werner@gmail.com

Tel.0172 7299646

Offenes Blitzturnier im Rahmen des Württemberg Masters & Kandidatenturnier

Veröffentlicht am 21.Juni 2024 von Karlheinz Vogel (ed. Robin Lutz)

Wann: Samstag, den 3. August 18.30 h, Anmeldung ab 18.00 h

Wo: Aula der Hochschule Heilbronn, Campus Sontheim, Max Planck Straße 39 74081 Heilbronn.

Modus: 9 oder 11 runden Schweizer System 3 Min./ 2 Sec. Es wird ein Startgeld 12,-- € erhoben, IM's und GM's sind vom Startgeld ausgenommen.

Hinweis: Davor läuft der offene Problemlösungswettbewerb Beginn 16.-16.30 h.

*Der Schachverband Württemberg veranstaltet ein Blitzturnier in der Aula der Hochschule Heilbronn, Teilnahmeberechtigt sind die Teilnehmer der württembergischen Meisterschaften, **Spieler der Schachverbände Württemberg und Baden.** Das Turnier wird zur ELO Auswertung angemeldet.*

Da die Teilnehmerzahl auf 60 begrenzt ist, wird um rechtzeitige Voranmeldung erbeten. Auch vorangemeldete Spieler müssen sich vor Turnierbeginn rückmelden.

Preise: 200,--, 150,--, 100,--, 50,--€ Sonderpreise: bester Jugendlicher, Senior ab 60 J., beste Frau jeweils 50,--€. Keine Doppelpreise !

Anmeldungen an: Turnierdirektor Bernd Michael Werner berndmichael.werner@gmail.com Mobil 0172 7299646

Problemschachreferent Prof. Dr. Wolfgang Erben wird 70 – wir gratulieren herzlich!

Veröffentlicht am 01.Juli 2024 von Carsten Karthaus

Lieber Schachfreund Prof. Erben, lieber Wolfgang,

zu deinem 70. Geburtstag möchte ich dir im Namen des Schachverbandes Württemberg nachträglich recht herzlich gratulieren. Mögest du mit Stolz auf die vergangenen Jahre blicken und mit großer Freude auf jeden kommenden Tag. Wir wünschen dir dafür Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und mögen deine Wünsche in Erfüllung gehen.

Seit 1988 bist du aktives Mitglied beim SV Stuttgart-Wolfbusch 1956 e.V. und seit 2008 Mitglied bei der Schwalbe, der deutschen Vereinigung für Problemschach e. V. Deren Vorsitzender du auch einige Jahre gewesen bist. Seit 2010 bist du bei uns im Verband Referent für Problemschach, einer der wenigen Referenten in Deutschland auf Landesverbandsebene. Dank dir erfreut sich die hohe Kunst des faszinierenden Problemschachs – wo es im Vergleich zum normalen Schach in der Regel nur eine Lösung gibt – in Württemberg großer Beliebtheit und dein jährlicher Problemschachwettbewerb motiviert etliche Spieler zur Teilnahme. Auch andere Mitglieder des erweiterten Präsidiums konntest du fürs Problemschach z.B. für die Mitarbeit in der Preisjury gewinnen. **Chapeau!** Wir sind dir sehr dankbar für dieses tolle Engagement und freuen uns, dass du dich für das Schach in so beeindruckender Weise einsetzt. Dafür wünschen wir dir weiterhin viel Schaffenskraft!

„Es kommt nicht darauf an, dem Leben mehr Jahre zu geben, sondern den Jahren mehr Leben zu geben.“ – Alexis Carrel, franz. Nobelpreisträger Physiologie oder Medizin.

In diesem Sinne wünschen wir dir für die Zukunft weiterhin viel Freude beim Ehrenamt und beim königlichen Spiel mit fairen und spannenden Partien, Höhepunkten und Erfolgen.

Mit schachlichem Gruß

Carsten Karthaus



Baden-Württembergische Schnellschachmeisterschaft

Veröffentlicht am 17.Mai 2024 von Karlheinz Vogel

Badischer Schachverband e.V.



Schachverband Württemberg e.V.



Baden - Württembergische Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2024

Die gemeinsame Baden - Württembergische Schnellschach-Einzelmeisterschaft findet abwechselnd in Baden und Württemberg statt. Ausrichter sind im Jahr 2024 die Stuttgarter Schachfreunde, gespielt wird am Sonntag, den 14. Juli ab 10 Uhr im Bürgerzentrum Stuttgart West, Bebelstr. 22, 70176 Stuttgart. Nichtsdestotrotz ist der Anmeldeschluss - **auch für vorangemeldete Teilnehmer** - bereits um 09:15 Uhr.

Die vollständige [Ausschreibung](#) enthält alle Infos, wie Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln, aber auch Parkmöglichkeiten, oder bis wann und bei wem eine Anmeldung vergünstigt erfolgen kann.

Dankenswerterweise hat Frank Schmidt parallel auch einen Hinweis auf der Seite des Badischen Schachverbands veröffentlicht.

9. Offene Baden-Württembergische Senioren-Einzelmeisterschaft
5. - 13. Juli 2024 in Bad Herrenalb



Grußwort	Ausschreibung	Anmeldung	Teilnehmer	Ergebnisse	Downloads
----------	----------------------	-----------	------------	------------	-----------

9. Offene Baden-Württembergische Senioren-Einzelmeisterschaft
(35. Württembergische -/68. Badische Meisterschaft)
Freitag, 5. Juli - Samstag, 13. Juli 2024

Veranstalter

Schachverband Württemberg e.V. (SVW) und Badischer Schachverband e.V. (BSV)
Schirmherr: Bürgermeister Klaus Hoffmann
Turnierinfo: bwsem.badischer-schachverband.de

Spielort

Kurhaus, Kurpromenade 8, 76332 Bad Herrenalb
Idyllisch gelegenes, schönes Kurhaus mit großzügigem Spielsaal, Wandelhalle, Terrasse im Außenbereich, Parkplätze in der Nähe vom Gebäude

Turnierleitung

Bernd Fugmann, Fichtenweg 13, 78199 Bräunlingen, Tel.: 0771-61094, Mobil: 0176-47227698,
E-Mail: Bernd.Fugmann@web.de und
Thomas Müller vom SVW, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, Tel.: 0741-8822, Mobil: 0151-46720466, E-Mail: thomasmueller.rw@t-online.de

Hauptschiedsrichter

FA Steffen Piechot, 61071 Ludwigshafen am Rhein
NSR Roland Schmitt, 69469 Weinheim

Webmaster: Christian Eichner, Live-Übertragung auf 10 DGT-Brettern

Spielmodus

9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 90 Minuten/40 Züge und 30 Min./Rest der Partie + 30 Sekunden pro Zug ab erstem Zug (Fischer-Modus). Das Turnier wird nach **DWZ** und **Elo** ausgewertet. Spieler haben in den Runden 1 bis 4 die Möglichkeit, ein "Bye-Remis" (Remis ohne Auslosung) zu nehmen. Die Anmeldung dazu muss bis spätestens für die 1. Runde bis zum 05.07. bzw. 30 Min. nach Beginn der vorhergehenden Runde bei der Turnierleitung angemeldet werden.

Teilnahmeberechtigt

Nur **Altersklasse 60+**: für Frauen und Männer bis Jahrgang 1964

Zeitplan und Registrierung

Alle Teilnehmer müssen am Freitag, 05.07.2024 ihre Anwesenheit der Turnierleitung von 13 Uhr bis spätestens 15 Uhr im Turniersaal bestätigen! Dieser Termin gilt definitiv auch als Meldeschluss.

Begrüßung: Freitag, 05. Juli 2024 um 15:30 Uhr

Beginn Runde 1: am Freitag, 16:00 Uhr, Runde 2 bis 8 jeweils um 10:00 Uhr,
Runde 9: Samstag, 13. Juli um 9:30 Uhr, danach Siegerehrung ab ca. 15 Uhr

Anmeldung und Startgeld

Voranmeldung: Zuname, Vorname, Verein, Geburtsdatum, bis spätestens 28. Juni 2024 vorzugsweise Online: <https://bwsem.badischer-schachverband.de> oder E-Mail: Bernd.Fugmann@web.de,
Startgeld 80 € - Überweisung an Schachverband Württemberg, Kreissparkasse Reutlingen, **IBAN:**

DE95 6405 0000 0100 0702 84, ohne Voranmeldung am Spieltag plus 5 € in bar,
Startgeldfrei für GM, IM, WGM und WIM. Verbindliche Registrierung nach Zahlung vom Startgeld.

Unterkunft

Preiswerte Hotels, Pensionen sowie Ferienwohnungen incl. "KONUS-Schwarzwald-Gästekarte" für kostenlose Fahrten in allen Bussen und Bahnen im gesamten Schwarzwald! Infos und Buchungen vorzugsweise über "Tourismus und Stadtmarketing", Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb, **Tel.: 07083-5005-55, E-Mail: info@badherrenalb.de**, Internet: www.badherrenalb.de

Siegerehrung

Titel: Die punktbesten Spieler des Turniers werden Turniersieger in Spielklasse 60+. Die bestplatzierten Spieler des Turniers mit Zugehörigkeit zum SVW oder BSV erhalten den Titel:

Baden-Württembergischer Seniorenmeister 60+ 2024

Baden-Württembergischer Nestorenmeister 75+ 2024

Platz-Preise 1-5: = 500/400/300/200/100 (bei >100 Teilnehmern)

Rating-Preise: Platz 1-3 für 2 ELO-Gruppen >1800 bis 1999 und bis 1799

Sonderpreise: Beste Nestoren 150, 125, 100, 75, 50 € und **Damenpreise** 100, 50 € bei >5 Teilnehmern

Wertung:

Preise werden nach Punkten und als Zweitwertung nach Buchholz, bei einem Streichresultat und Buchholzsumme, nur an der Siegerehrung persönlich anwesende Preisträger verteilt. Die Preisvergabe an eventuelle "Nachrücker" erfolgt nach Ermessen der Turnierleitung. Keine Doppelpreise.

Besondere Hinweise zum Turnierreglement

Die Wartezeit bis zum Start der Partie beträgt max. 30 Minuten.

1. Während der Partie ist es einem Spieler verboten, ohne Zustimmung des Schiedsrichters irgendein elektronisches Gerät im Turnierareal bei sich zu tragen.
2. Alle Teilnehmer müssen über eine gültige "**FIDE-ID**" verfügen oder zu Turnierbeginn eine beantragen. Teilnehmer, die bereits eine Elo-Wertungszahl besitzen, verfügen automatisch über diese FIDE-Identität.
Die Startrangliste erfolgt nach Elo-Wertung. Bei Rückfragen bitte an den Hauptschiedsrichter wenden.
3. Mit seiner Teilnahme erklärt der Spieler sein Einverständnis für die Verwertung von Partien, sämtlicher Ergebnisse und Fotos durch den Veranstalter und der FIDE bzw. DSB.
4. Aktuelle Punkte werden vom Hauptschiedsrichter vor Beginn des Turniers den Spielern mitgeteilt.

9. Offene Baden-Württembergische Senioren-Blitz-Meisterschaft 2024 (60+)

Dienstag, 09. Juli 2024

Modus: 13 Runden Schweizer System,
5 Minuten/Partie bzw. bei mehrheitlicher Option zu "Fischer-Modus"

Meldeschluss: Dienstag, 09.07.2024 - 15:00 Uhr

Beginn: 15:30 Uhr, **Siegerehrung:** ca. 18:30 h

Startgeld: 10 € (für TN der 9. BWSEM die Hälfte) **Preise:** 100/75/50/25/10 €

1.WE Sparkassen Trophy (Bozen)

Veröffentlicht am 26.Juni 2024 von Jens Hirneise

Das 1. WE Sparkassen Trophy im südtirolischen Bozen fand vom 21.-23. Juni statt.

Endstand nach 5 Runden											
Rg.	Snr			Name	Typ	Land	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	3		IM	Bertagnolli Alexander		ITA	2336	4	14,5	17	2226
2	2		FM	Seresin Francesco		ITA	2337	4	13,5	14,5	2209
3	5		FM	Casadio Niccolo`	U18	ITA	2291	4	13	15	2241
4	7		FM	Olivetti Davide		ITA	2231	3,5	12,5	14	2119
5	4		FM	Hirneise Jens		GER	2299	3,5	12	14,5	2155
6	8		FM	Bonagura Stefano		ITA	2223	3,5	12	14	2127
7	17			Csontos Aron	U18	HUN	2111	3,5	11,5	14	2198
8	1		GM	Korneev Oleg		ESP	2464	3,5	11,5	13	2103
9	12		CM	Bauer Thomas		AUT	2167	3	10	11	2062
10	13			Prosser Fritz	S60	ITA	2135	3	8	9,5	2003
11	22		CM	Panjkovic Aleksandar		ITA	2045	2,5	12,5	15	2200
12	16			Leitner Gerald	S60	AUT	2117	2,5	12,5	14,5	2188
13	9		AGM	Lami Damiano		ITA	2181	2,5	12	13,5	2088
14	24			Ferrante Marco	U18	ITA	2028	2,5	11,5	14	2211
15	11			Hofegger Jakob		AUT	2176	2,5	11,5	13	2080
16	10			Centamore Alberto	U18	ITA	2180	2,5	11,5	12,5	2125
17	19			Mazzini Mauro		ITA	2098	2,5	10	12	2060
18	20			Marcenaro Alessandro	U18	ITA	2056	2	11,5	13,5	2184
19	18			Folin Giorgio	U18	ITA	2102	2	11	13	2104
20	14			La Barbera Manfredi	U18	ITA	2126	2	11	13	2093
21	25			Perino Alberto		ITA	2024	2	10,5	12,5	2177
22	28			Sala Tiziano Paolo		ITA	1961	2	10,5	11,5	2142
23	23			Thurner Markus		ITA	2042	2	9,5	11	2096
24	6		FM	Urbani Gabriel	U18	ITA	2237	2	9	10	2030
25	29			Unterweger Jonas	U18	ITA	1958	2	8	9	2085
26	31		AFM	Sidney Will		IRL	1890	1,5	10,5	12	2100
27	26			Perli Tommaso	U18	ITA	2002	1,5	10	11	2130
	30			Grendene Luca	U18	ITA	1900	1,5	10	11	2130
29	21			Cagnotto Marco		ITA	2048	1,5	8,5	10	2268
30	15			Bodrov Timofey		UKR	2118	1	9,5	11	2032
31	27			Buglisi Massimo		ITA	1981	1	9,5	10,5	2136

Herzlichen Dank an den Ausrichterverein Arci Scacchi Bolzano sowie an das Organisationsteam rund um Gerhard Bertagnolli 🙏 Herzlichen Glückwunsch an Alexander Bertagnolli, Sieger des A-Opens, der dank besserer Feinwertung mit 4/5 gewann. Organisator Davide Olivetti landete mit 3,5 Punkten auf Rang 4 vor Ihrem Berichterstatter. Das B-Turnier gewann Fridolin Maier mit 4,5/5 vor Gerhard Grundhammer sowie Oliver Linder und Dean Copeland mit je 4/5. Das C-Turnier gewann Tobias Weiss mit 4,5/5. Ein ausführlicherer Bericht folgt in der August-Ausgabe der Rochade Europa - Schachzeitung.



Twittergewitter / X / Social Media:



Was tut Tennisstar Roger Federer nun mit der vielen Freizeit? Schach gehört dazu! (Er war Festredner am Dartmouth College und der Clip ging viral)



Die moderne Bauernumwandlung

The Rules of Chess

<p style="text-align: center;">The 64 Square Chess Board</p> <p style="text-align: center;">Set up board with a White square on Right Hand Side and the Queen on her own colour. White moves first.</p>	<p>Purpose of the game. To trap the King so that he has no escape. This is called Checkmate.</p> <p>History of Chess The oldest, closest known version of today's game existed in India around 500a.d. By c 1,500a.d., the main rules had become what we know today. Chess is c 500 years old!</p>	<div style="text-align: center;"> <p>The Rook Value = 5 points Can move along a rank or file, any number of empty squares.</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>The Queen Value = 9 points Can move along a rank, file or diagonal, any number of empty squares.</p> </div>
<p>Draws (5 ways)</p> <ol style="list-style-type: none"> Offer and accept Stalemate – where one side has to move and is unable, and the King is not in check Threefold repetition. Where the position is about to repeat for the 3rd time. One of the players may claim a draw. Fifty Move rule. Nothing has been captured for 50 moves each, and no pawn has moved. Insufficient checkmating material. Where neither side has sufficient material to checkmate. e.g. both sides left with only a King. 	<div style="text-align: center;"> <p>The Bishop Value = 3 points Moves diagonally, backwards or forwards, any number of empty squares. Always stays on the same colour squares.</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>The Knight Value = 3 points Moves in a Capital 'L' shape. Can jump over all other pieces, but may not capture them.</p> </div>	<div style="text-align: center;"> <p>The King Value > 39, say 1000 Moves in any direction, but only one square. The most valuable piece on the board.</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>En Passant If a pawn jumps out 2 squares past an enemy pawn, it can be taken as if it had only moved one square. Can happen once, and immediately.</p> </div>
<p>Castling –King and Rook move together. It's done for the King's safety.</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <p>...Before castling.</p> </div> <div style="display: flex; align-items: center;"> <p>...After castling.</p> </div> <p>Can castle with either Rook. K or R must not have moved. Cannot castle into, out of, or through check.</p>	<div style="text-align: center;"> <p>The Pawn Value = 1 point. Only moves in a forward direction. Pa: 1st move: go 1 or 2 squares Pb: After 1st move: go 1 square Pc: Capture: Diagonally 1 sq. only Pawn Promotion: Pawns reaching other end of board can become a Queen, Rook, Bishop or Knight.</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Checkmate Check: When a King is attacked. Checkmate: When the checked King cannot escape.</p> </div>	

Die Schachregeln profan erklärt!



Carlsen gewinnt Norway Chess vor Nakamura und Pragg



Ju Wenjun gewann vor Anna Muzychuk und Lei Tingjie



Interview mit GM Arjun Erigaisi

Arjun Erigaisi spielt weiterhin Turniere wie am Fließband. Seine aktuelle Elo (03.07) liegt nun bei 2778. Er spielte in Chartres die Französischen Mannschaftsmeisterschaften bzw. in Jermuk (Armenien) das Stepan Avagyan Memorial.



Grischuk im Interview

Nodirbek Yakubboev gewinnt das Uzchess Masters, der sich gegen ein starkes Teilnehmerfeld durchsetzte!

Pranav Anand (17) avancierte in 6 Jahren zum Großmeister. Seine Großmutter Suvarna begleitete ihn auf jedes Turnier. Herzlichen Glückwunsch!

2017
Elo: 2068

2024
Elo: 2540



Interview mit Großmutter und Anand (Englisch)



STANDINGS AFTER ROUND 6

SUPERBET
CHESS CLASSIC
ROMANIA 2024

POS		RD 6 RESULT	CURRENT SCORE
1	GM Fabiano Caruana	1/2	4.0
T-2	GM Alireza Firouzja	1	3.5
T-2	GM Praggnanandhaa R.	1/2	3.5
T-2	GM Gukesh D	1/2	3.5
T-5	GM Ian Nepomniachtchi	1/2	3.0
T-5	GM Maxime Vachier-Lagrave	1/2	3.0
T-7	GM Wesley So	0	2.5
T-7	GM Nodirbek Abdusattorov	1/2	2.5
T-7	GM Anish Giri	1/2	2.5
10	GM Bogdan-Daniel Deac	1/2	2.0



Das Superbet Chess Classic Romania ist in vollem Gang. Neun Stammspieler der Grand Chess Tour 2024 nehmen teil.



Rumänische Fans nach dem EM-Sieg vor dem Spielerhotel (Schach)



Das EM-Fieber bricht auch in Bukarest aus!



Kasparov im Interview (Saint Louis Chess Club)



„A blast from the past“ Ebenfalls anwesend: GM Garry Kasparov!



4. Sandhäuser Schachsommer

Internationales Schachfestival

24.-28. Juli 2024

Festhalle

Burgstraße 7 (Festplatz)
69207 Sandhausen

PREISFONDS ÜBER 4500 EURO

24. Juli - 16:30 bis 17:30 Uhr Registrierung (auch für vorangemeldete Spieler)
- 18:00 Uhr: 1. Runde

25. Juli - 9:30 Uhr: 2. Runde - 15:30 Uhr: 3. Runde

26. Juli - 9:30 Uhr: 4. Runde - 15:30 Uhr: Trainingsvortrag - 18:00 Uhr Blitzturnier

27. Juli - 9:30 Uhr: 5. Runde - 15:30 Uhr: Schnellschachturnier

28. Juli - 9:30 Uhr: 6. Runde - 15:30 Uhr: 7. Runde - im Anschluss Siegerehrung

Blitzturnier: 9 Runden Schweizer-System (18 Partien) mit ELO-Auswertung
mit Hin- und Rückspiel mit getauschten Farben
3 min. + 2 sec. pro Zug - Preisfonds 500 Euro (garantiert ab 50 Teilnehmer) - Startgeld 15 €

Schnellschachturnier: 7 Runden Schweizer-System mit ELO-Auswertung
10 min. + 5 sec. pro Zug - Preisfonds 600 Euro (garantiert ab 50 Teilnehmer) - Startgeld 18 €



Anmeldung durch Überweisung des Startgeldes mit dem Verwendungszweck:

SSSS24, Name, Verein, Fide-ID, Geburtsdatum, Turnier auf das Konto: Schachliebe e.V. VR Bank Rhein-Neckar eG
IBAN DE94 6709 0000 0096 7848 05 BIC GENODE61MA2

Bei Stornierung durch den Teilnehmer fallen 20 % Bearbeitungsgebühr an. Bei Rücktritt ab dem 19.07.2024 entfällt der Anspruch auf Rückerstattung des Startgeldes (ausgenommen bei Vorlage eines Attestes).

Bernds
ChessFactory



7 Runden Schweizer-System

90 min./40 Züge + 30 Min. + 30 Sek. pro Zug

Teilnahme nur mit Fide-ID möglich!

Wie man eine bekommt?

Auf unserer Homepage findet ihr ein Tutorial.

www.berndschessfactory.de

A-Turnier ab DWZ 1600

Einteilung nach aktueller DWZ-Datenbank

Preise

750 / 500 / 350 / 225 / 150 €

Ratingpreise je 120 €

<2250, <2100, <1950, <1800

Damenpreis 120 €

Jugendpreis 100 €

Seniorenpreis 100 €

*Garantie ab 100 Teilnehmer, keine Doppelpreise.

Startgeld 65 €, Jugend* 55 €

bis 14. Juli 2024, danach 75 €

*Jahrgang 2006 und jünger

GM und IM
startgeldfrei,
keine weiteren
Konditionen

B-Turnier bis DWZ 1699

Einteilung nach aktueller DWZ-Datenbank

Preise

400 / 250 / 175 / 125 / 100 €

Ratingpreise je 100 €

<1550, <1450, <1350, <1250, <1150

Damenpreis 100 €

Jugendpreis 80 €

Seniorenpreis 80 €

*Garantie ab 100 Teilnehmer, keine Doppelpreise.

Startgeld 55 €, Jugend* 45 €

bis 14. Juli 2024, danach 65 €

*Jahrgang 2006 und jünger

Beide Turniere
werden ELO und DWZ
gerwertet

Preisgelder werden nach Turnierende überwiesen.

Wertung: Buchholz dann Sonnenborn-Berger mit je einer Streichwertung. - Ratingpreise können nur von Spielern mit ELO oder DWZ gewonnen werden. - Die Vergabe von Kategoriepreisen wird ab fünf Teilnehmer je Kategorie garantiert.

Datenschutz und Anti-Cheating-Maßnahmen: Mit meiner Anmeldung, durch Überweisung meines Startgeldes, erkläre ich mich mit der Verwendung und Weitergabe der aus Anlass des Turniers erhobenen Daten und Turnierergebnissen für die Ermittlung der DWZ und der FIDE-Rating durch die hierfür zuständigen Stellen einverstanden. Ferner stimme ich der Veröffentlichung von Partien, Fotos, Turnierdaten, Spielberichten und Ähnlichem zu. Ich unterwerfe mich im Fall der Manipulation des Spielergebnisses durch Verwendung unzulässiger Hilfsmittel der Sanktionsgewalt des Deutschen Schachbunds gemäß dessen Satzungen. Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass stichprobenartige Zufallskontrollen im Rahmen der, durch den Deutschen Schachbund und die FIDE, vorgegebenen Anti-Cheating Guidelines erfolgen.

Info: Bernd Kühn, info@berndschessfactory.de, www.berndschessfactory.de

5. Internationale Unterländer Schachtage 2024 Open mit ELO- und DWZ-Auswertung im A- und B-Turnier

Wann? **Do 25.07. - So 28.07.2024**
Beginn 17 Uhr (Anreise ab 15:00 Uhr)
Bei erfolgter Überweisung reicht ein Erscheinen zum Turnierstart.

Do	ab 15 Uhr	Anreise
	17 Uhr	1. Runde
Fr	10 Uhr	2. Runde
	16 Uhr	3. Runde
Sa	10 Uhr	4. Runde
	16 Uhr	5. Runde
So	9:30 Uhr	6. Runde
	15:30 Uhr	7. Runde

Wo? **Böllingertalhalle,
Bibersteige 15, 74078 Heilbronn-Biberach**

Was? **A-Turnier:** offen ; ELO + DWZ-Auswertung
B-Turnier: < DWZ 1800; ELO + DWZ-Auswertung
C-Turnier: < DWZ 1400; DWZ-Auswertung
Gruppeneinteilung nach neuester verfügbarer DSB-Datenbank.

Modus? **7 Runden Schweizer System**
Fischer-Modus: 90 min / 40 Züge + 30 min / Rest + 30 s / Zug
(Die Wartezeit gemäß Artikel 6.7 a der FIDE-Regeln beträgt 30 Minuten.)

Preise? **A-Turnier: 800€ / 650€ / 500€ / 350€ / 200€ / 150€**

+ Ratingpreise: TWZ < 1900 / TWZ < 2100
+ Damen-, Senioren- und 4er-Team-Wertung (vereinsgleich)
+ Jugendwertung U18 / U14

B-Turnier: 400€ / 200€ / 150€ / 100€ / 80€ / 60€

+ Ratingpreise: TWZ < 1500 / TWZ < 1650
+ Damen-, Senioren- und 4er-Team-Wertung (vereinsgleich)
+ Jugendwertung U14 / U12 / U10

C-Turnier: 200€ / 100€ / 75€ / 50€ / 40€

+ Ratingpreise: TWZ < 1000 / ohne TWZ
+ Jugendwertung U12 / U10

Für die Gesamtwertung aller Turniere gilt: Verteilung der Geldpreise nach Hort-System.

**Preisfonds:
garantiert > 4000 €**

Startgeld? **A-Turnier: Erwachsene 55€ Jugend (inkl. Jg. 2005) 50€**
B-Turnier: Erwachsene 45€ Jugend (inkl. Jg. 2005) 40€
C-Turnier: Erwachsene 35€ Jugend (inkl. Jg. 2005) 30€

bei Voranmeldung
bis zum 30.06.2024

Bei Anmeldungen nach dem 30.06.2024 erhöht sich das Startgeld um jeweils 10€.

Anmeldung? **Anmeldungen sind per E-Mail an die unten genannte Adresse möglich.**
Bitte überweisen Sie den Betrag zur Anmeldung auf das folgende Konto:
Schachfreunde HN-Biberach

IBAN: DE63 6205 0000 0000 6702 34

BIC: HEISDE66XXX, KREISSPARKASSE HEILBRONN

Bitte geben Sie Name, Verein und Turnier an (A-, B- oder C-Open).

Durch Ihre rechtzeitige Überweisung sichern Sie sich das günstigere Startgeld und Sie ersparen sich die erneute Registrierung vor Ort. Bitte beachten Sie, dass es keine Tageskasse geben wird!

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein!

Homepage: www.unterlaender-schachtage.de
Facebook: <https://www.facebook.com/Schachfreunde.HN.Biberach/>
Info: Turnier-Hotline ab 27.07.2023: 0176 - 8435 7402
E-Mail: info@unterlaender-schachtage.de



Turnierablauf

5. Internationale Unterländer Schachtage 2024

Donnerstag	25.07.2024	ab 15 Uhr	Anreise
		17 Uhr	1. Runde
Freitag	26.07.2024	10 Uhr	2. Runde
		16 Uhr	3. Runde
Samstag	27.07.2024	10 Uhr	4. Runde
		16 Uhr	5. Runde
Sonntag	28.07.2024	9:30 Uhr	6. Runde
		15:30 Uhr	7. Runde

Preisvergabe erfolgt **nur bei Anwesenheit** zur Siegerehrung.
Diese findet am Sonntag im Anschluss an die 7. Runde statt.
Keine Doppelpreise!

Die Teilnehmerzahl ist auf 240 Personen beschränkt.

Alle Angaben im Flyer sind ohne Gewähr!
Änderungen vorbehalten.

H HANNEMANN GMBH FLIESEN + DESIGN	◇ Bad-Gestaltung
	◇ Fliesen
	◇ Marmor
	◇ Naturstein
	◇ Balkone
	◇ Terrassen
	◇ Verlegung
	◇ Beratung
	◇ Verkauf

Lärmlinstraße 17-19
74080 Heilbronn-Böckingen
Tel.: (07131) 4 22 11
Fax: (07131) 4 22 53
www.hannemann-fliesen.de

SEIT 1934

THOMAS HESS PARKETT

& PARKETTRESTAURATIONEN
TEL: 07066 7407
WWW.HESS-PARKETT.DE



Übernachtungsmöglichkeiten

Businesshotel Biberach Unterlandstraße 16 74078 Heilbronn www.businesshotel-biberach.de	EZ 85 € DZ 105 €	07066/9160
Hotel-Gasthof „Zum Rössle“ Saarbrückener Str. 2 74078 Heilbronn www.roessle-frankenbach.de	EZ 74 € DZ 98 €	07131/91550
Hotel am Rosengarten oder Gästehaus Fernblick Osterbergstr. 16 74206 Bad Wimpfen www.hotel-rosengarten.net	EZ 94 € DZ 119 € EZ 69 € DZ 89 €	07063/991-0

(gültig bei Buchung bis 30.06.2024)

Diese vergünstigten Preise erhalten Sie, wenn Sie bei der Buchung das Stichwort „Schachtage“ nennen.

Information nach Art. 13 DSGVO und Einverständniserklärung:

Die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Verein, Wertungszahlen, Geburtsdatum) erfolgt im Rahmen der Notwendigkeit für die Auswertung der DWZ und ELO-Zahlen und ist somit durch die Turnierteilnahme gemäß DSGVO Art.6 Abs. 1 lit. b) begründet. Eine Weitergabe dieser Daten an andere, also nicht mit der Auswertung befasste Stellen, schliessen wir aus.

Verantwortliche Stelle sind die Schachfreunde HN-Biberach 1978 e.V. (Nordstraße 7, 74257 Untereisesheim).
Zudem erklärt sich der Teilnehmer - stets widerruflich - damit einverstanden, dass Partien, Fotos, Spielberichte und ähnliche turnierbezogene Informationen veröffentlicht werden.

Unterwerfungserklärung:

Der Spieler unterwirft sich im Fall der Manipulation von Spielergebnissen durch Verwendung unzulässiger Hilfsmittel der Sanktionsgewalt des Deutschen Schachbundes und dessen Satzung.



5. Internationale Unterländer Schachtage 2024

Am 1. Wochenende der Sommerferien:
25.07. bis 28.07.2024
in Heilbronn-Biberach

Garantierter Preisfonds:
> 4000 €

**A- und B-Turnier mit ELO- und
DWZ-Auswertung, C-Turnier
mit DWZ-Auswertung**



SCHACHFREUNDE

HEILBRONN BIBERACH

> 40 Jahre Schach in HN-Biberach

NECKARSTEINACHER JUGENDOPEN

8. Neckarsteinacher Jugendopen Open mit DWZ-Auswertung 27. und 28. Juli 2024

Wo:

Vierburgenhalle, Karl-Schmitt-Str. 19, 69239 Neckarsteinach

Terminplan:

<u>27.07.24</u>	„Check In“ bis <u>09:00</u> Uhr am Turniertag vor Ort (Anwesenheitspflicht) 1. Runde <u>09:30</u> Uhr 2. und 3. Runde beginnen eine halbe Stunde nach Beendigung des letzten Spieles der Vorrunde
<u>28.07.24</u>	4. Runde <u>10:00</u> Uhr die 5. Runde beginnt eine halbe Stunde nach Beendigung des letzten Spieles der Vorrunde. Die Anfangszeiten werden am Ende jeder Runde bekannt gegeben. Die Anfangszeiten der 1. und 4. Runde sind fest.

Modus:

Es gelten die FIDE-Regeln (Stand 01.01.2023). Mobilfunkgeräte sind nur im vollständig abgeschalteten Zustand im Turniersaal erlaubt. 5 Runden nach Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt 1 Stunde für 40 Züge, sowie eine halbe Stunde für den Rest der Partie. Die Wartezeit zu Rundenbeginn beträgt max. 30 min. Die Startrangelisten werden nach DWZ laut den zuletzt vom DSB veröffentlichten Zahlen ermittelt. Bei Punktgleichheit entscheidet über den jeweiligen Rang die Buchholzzahl. Danach die Sonneborn-Berger Wertung.

Gespielt wird in vier Kategorien:

U23 (2001 und jünger) Die ersten 3 erhalten einen Pokal

U14 (2010 und jünger) Die ersten 3 erhalten einen Pokal

U12 (2012 und jünger) Die ersten 3 erhalten einen Pokal

U10 (2014 und jünger) Die ersten 3 erhalten einen Pokal

Alle Jugendlichen werden in einem einheitlichen Turnier zusammengefasst aber getrennt nach Kategorie gewertet.

Jeder teilnehmende Spieler erhält eine Medaille.

Das beste Mädchen erhält einen Sonderpokal

Die größte Jugendgruppe wird ausgezeichnet.

Registrierung:

Online-Registrierung über

<http://sf-neckarsteinach.badischer-schachverband.de>

Startgeld:

15 €, Anmeldung bis spätestens 18.7.2024

Am Turniertag selbst keine Anmeldungen mehr möglich!

Durch Überweisung auf folgendes Konto ist die Anmeldung abgeschlossen.

Empfänger: Schachfreunde Neckarsteinach

IBAN: DE05 5095 1469 0019 0394 33

Sparkasse Starkenburg

BIC: HELADEF1HEP

Verwendungszweck: Name, Vorname, Geschlecht, Verein und Jahrgang bitte immer angeben.

Keine Rückerstattung bei Abmeldung nach dem 18.7.2024!

Spieler ohne Vereinszugehörigkeit oder ohne DWZ sind herzlich eingeladen mitzuspielen.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT

Einverständniserklärung:

Der Spieler erklärt mit der Anmeldung, dass er mit der Verwertung der aus Anlass des Turniers erhobenen Daten und Turnierergebnisse für die Ermittlung der DWZ- Zahlen durch die hierfür zuständigen Stellen einverstanden ist.

Er unterwirft sich im Fall der Manipulation den Regelungen des DSB.

Partien, Fotos, Turnierdaten, Spielberichte und ähnliches dürfen veröffentlicht werden.

Weitere Informationen:

<http://sf-neckarsteinach.badischer-schachverband.de>

<https://schachfreunde.neckarsteinach.org>

 [schachfreundeneckarsteinach](https://www.instagram.com/schachfreundeneckarsteinach)

Jugend-Pokalturnier (WJPT) Amateurmeisterschaft (WAM) Sonntag, 28. Juli 2024

Ausrichter: SV Jedesheim 1921 e. V. – Abtl. Schach
Homepage: www.schach-jedesheim.de

Ort: Gemeindehalle Jedesheim, Am Anger 10A, 89257 Illertissen
Anfahrt mit dem Auto: BAB A7 (Ulm - Memmingen), Ausfahrt Illertissen

Termin: Sonntag, 28. Juli 2024 **Beginn: 9.00 Uhr**
Einschreibung am Spieltag: 8.00 – 8.45 Uhr

Modus: **WJPT:** 5 Runden CH-System – 2x 60 Minuten Bedenkzeit
WAM: 3 Runden (Vierergruppe) – 2x 90 Minuten Bedenkzeit

Beide Turniere mit DWZ-Auswertung und Schreibpflicht

Teilnahme: **WJPT:**
U 8 (Jahrgang 2016 und jünger)
U10 (Jahrgang 2014 und 2015)
U12 (Jahrgang 2012 und 2013)



WAM:
Gemäß der Startrangliste werden Vierergruppen gebildet.
Jugendliche U18 (Stichtag: 01.01.2007 und jünger) erhalten einen DWZ-Joker in Höhe von 50, 100 oder 150 DWZ-Punkten, mit dem sie sich auf Wunsch entsprechend höher in die Startrangliste einordnen können.

Startgeld: 12 € bei Anmeldung am Turniertag
10 € bei Voranmeldung und Überweisung bis Donnerstag, 24. Juli

Überweisung: IBAN: DE11630901000716480018
Stichwort: WAM und Name des Spielers bei Einzelanmeldung,
bzw. Name des Vereins bei Gruppenanmeldung

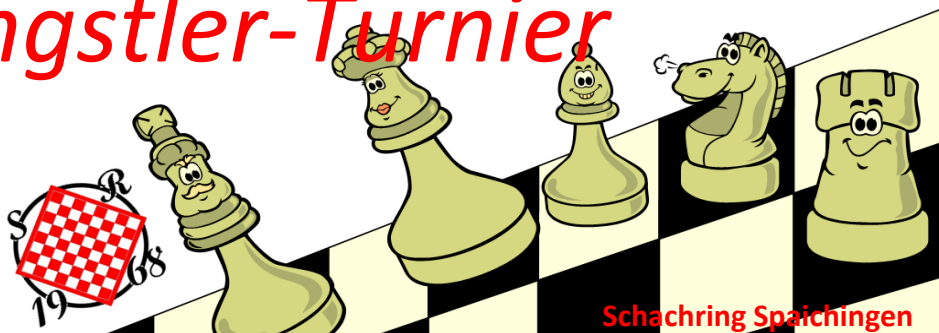
Preise: **WJPT:** Pokale für die ersten 3 Sieger jeder Altersklasse U8, U10, U12
und das beste Mädchen je Altersklasse

WAM: Pokal für alle Gruppensieger, Medaillen für alle Zweit- und
Drittplatzierten, kleine Sachpreise

Anmeldung: Bernhard Jehle, Tel. 07309-7999, mail: chessware@t-online.de
Homepage: www.schach-jedesheim.de

Rudolf-Hengstler-Turnier

51. Spaichinger Allroundturnier 2024



In der 51. Auflage des Rudolf-Hengstler-Gedenkturniers wird der kompletteste Allrounder gesucht, der sich in 9 Runden CH-System mit 5 unterschiedlichen Bedenkzeiten durchsetzen kann.

Gespielt werden je 2 Runden mit 3min+2s, 10min+2s, 15min+5s, 20min+5s, sowie 1 Schlussrunde 30min+5s.

Begonnen wird mit der kürzesten Bedenkzeit, denn hier treffen meist Spieler mit stark unterschiedlicher Spielstärke aufeinander. Jeweils nach 2 Runden erhöht sich die Bedenkzeit, so dass den Spielern in den entscheidenden Runden um die Preise die längste Bedenkzeit zur Verfügung steht.

Termin / Zeit:	Sonntag, 01.09.2024 Meldeschluss 9.00 Uhr , Turnierbeginn: 9.15 Uhr, Siegerehrung ca. 16.30 Uhr.
Spielort:	Rupert-Mayer-Schule, Martin-Luther-Str. 1, 78549 Spaichingen
Preisfonds:	1. Platz 200 €, 2. Platz 100 €, 3. Platz 75 €, 4. Platz 50 €, 5. Platz 30 €
Sonderpreise:	Ratingpreise unter 1900 DWZ: 25 €, unter 1700 DWZ: 25 €, unter 1500 DWZ: 25 €, Sonderpreis für den besten Senior (1964 und älter) 30 € und den besten Jugendlichen (2006 und jünger) 30 €. Es werden keine Preise geteilt. Bei Punktgleichheit entscheiden Buchholz bzw. Sonneborn-Berger-Wertung. Alle restlichen Teilnehmer erhalten einen Sachpreis. Doppelpreise sind ausgeschlossen. Das Preisgeld ist ab 50 Teilnehmern garantiert, darunter wird das Startgeld in voller Höhe anteilmäßig ausgeschüttet.
Modus:	9 Runden, Zeiten siehe oben, Schweizer System.
Teilnehmerzahl:	Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 100 Spieler. Eine Voranmeldung bis spätestens 30.08.2024 ist zwingend notwendig.
Startgeld:	15 Euro, Jugendliche unter 18 Jahren 10 Euro Voranmeldung bis spätestens 30.08. verpflichtend. Bezahlung vor Ort. Keine Startgarantie bei Zuspätkommen.
Voranmeldung:	Bis spätestens 30.08.2024 bei Siegfried Eckhardt: Tel.: 07424 / 503264 oder per E-Mail: rs.eckhardt@yahoo.com Angabe: Name, Vorname, DWZ, Geburtsdatum, Verein.
Verpflegung:	Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt.
Internet:	Mit der Turnieranmeldung wird der Veröffentlichung von Fotos zugestimmt. www.schachring.de Online Ausschreibung: https://www.schachring.de/rudolf-hengstler-turnier/



Sportvereinigung

Rommelshausen e.V.

...gemeinsam in die Zukunft!

Römer Schach-Sommer 2024 - Ausschreibung

Alle Jahre wieder treffen sich Schachfreunde im September in Rommelshausen, in diesem Jahr zum Römer Schach-Sommer 2024, bestehend aus einem Württembergischen Jugend-Pokalturnier (WJPT) in den Altersklassen U8, U10 und U12 und einem Turnier der Württembergischen Amateurmeisterschaft (WAM). Eingeladen sind alle Schachfreunde, die an einem Tag ein Turnier mit DWZ-Auswertung auf ihrem Spielstärke-Niveau spielen wollen.

Veranstalter: Spvgg Rommelshausen, Abt. Schach

Datum: Sonntag, 08.09.2024

Austragungsort: Sporthalle Rommelshausen,
Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Rommelshausen

Startgeld: **13,00 € Frühbucher mit Voranmeldung** bis 04.09.2024,
16,00 € mit Voranmeldung bis 07.09.2024, 21:00 Uhr, **20,00 €**
danach und am Turniertag, begrenzte Teilnehmer-Anzahl,
Startgeldzahlung in bar bei der Anmeldung im Turniersaal

Anmelde-Angaben: Name, Vorname, Jahrgang, Verein, DWZ

Anmeldung vor Ort: 08.09.2024, 8:15 Uhr- 9:00 Uhr im Turniersaal

Spielbeginn: 08.09.2024, 9:30 Uhr

Info/Anmeldung: RoemerSchachsommer2024@mm.svw.info

Mit der Anmeldung zum Römer Schachfrühling 2024 verzichtet der Spieler auf das Recht am eigenen Bild (§23 KunstUrhG).

13. Römer Jugend-Pokalturnier 2024

Turnier-Modus: Württembergisches Jugendpokalturnier mit 5 Runden nach Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt 60 Minuten pro Partie und Spieler. Gemäß der Spielordnung der WSJ können am Turniertag einzelne Altersklassen in einem Turnier zusammengefasst werden.

Stichtage:

- U12: 01.01.2013 und jünger,
- U10: 01.01.2015 und jünger und
- U8: 01.01.2017 und jünger

Pokale und Preise: Je drei Pokale für die Sieger in den Altersklassen U8, U10 und U12, je einen Pokal für die beste Spielerin in den Altersklassen U8, U10 und U12, Sach- und Trostpreise

13. Römer Amateurmeisterschaft 2024

Turnier-Modus: Das Turnier gehört zur Württembergischen Amateurmeisterschaft. Gemäß der Startrangliste aller Teilnehmer werden Vierergruppen gleicher Spielstärke gebildet. Innerhalb jeder Vierergruppen wird ein Rundenturnier gespielt. Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten pro Partie und Spieler. Jugendliche U18 (Stichtag: 01.01.2007 und jünger) erhalten auf Wunsch einen DWZ-Joker in Höhe von 50, 100 oder 150 DWZ-Punkten, mit dem sie sich entsprechend höher in die Startrangliste einordnen können.

Pokale und Preise: Pokale für alle Gruppensieger, Medaillen für alle Zweit- und Drittplatzierten, kleine Preise

Hinweis zu DWZ-Auswertung und FIDE-Regeln:

Das Württembergische Jugend-Pokalturnier (WJPT) und das Turnier der Württembergischen Amateurmeisterschaft (WAM) werden nach DWZ ausgewertet. Es besteht Schreibpflicht bis fünf Minuten Restbedenkzeit. Richtlinie III.4 der FIDE-Regeln wird nicht angewendet. Für einen Remis-Antrag gemäß FIDE-Regeln, Richtlinie III.5 sind 50 Züge erforderlich.

Aktuelle Informationen erhalten Sie, sofern sich relevante Rahmenbedingungen zur Ausschreibung verändern, per Mail an die Anmelde-Emailadresse.



SCHACHCLUB

NIEFERN-ÖSCHELBRONN

24. Kirnbach Jugend-Open

Grand-Prix Turnier der Badischen Schachjugend

- Wann/Wo: **Sonntag, 22. September 2024**
Kirnbachhalle (Ameliussaal) in 75223 Niefern-Öschelbronn
Bischwiese 1 (N 48.918998,E 008.781099)
- Ausrichter: **Schachclub Niefern-Öschelbronn 1980 e.V.**
- Anfahrt: Autobahn A8, **Achtung: Ausfahrt Pforzheim-Ost aus Richtung KA gesperrt**,
bitte über die Umleitungen informieren.
Oder über die B10 nach Niefern.
Die Kirnbachhalle befindet sich gleich links nach der Enz-Brücke
- Beginn: 10:00 Uhr, Meldeschluss für alle Spielende spätestens 9:30 Uhr
Ende: Gegen 17:00 Uhr
- Spielmodus: 7 x CH 20 Minuten Schnellpartien nach FIDE-Regeln
- Altersklassen: U25 (2000-2006), U18 (2007/2008/2009/2010), U14 (2011/2012)
U12 (2013/2014), U10 (2015/2016), U8 (2017 und jünger)
- Preise: Pokale/Urkunden für die ersten Drei jeder Gruppe,
Medaillen/Urkunden für alle ab Platz 4, U25: Geldpreise
- Anmeldung: Mit Vor- und Nachname, Geburtsjahr, Altersklasse, Vereinsname und DWZ
bei Olaf Normann, email: NormannO@web.de
- Startgeld: 10 € bei Voranmeldung und Zahlungseingang bis 20.09., bei Anmeldung am
Turniertag 12 €.
- Bankverbindung: SC Niefern-Öschelbronn, Volksbank pur
IBAN: DE37 6619 0000 0030 4491 00, BIC: GENODE61KA1
Bitte Vor- und Nachname des Spielenden angeben!
- Notfallnummer: Handy 01727421014
- Verpflegung: Preiswerte Speisen und Getränke im Foyer
- Homepage: Infos zum Turnier finden Sie auf unserer Homepage:
<https://sc-niefern-oeschelbronn.badischer-schachverband.de>
- Achtung: Begrenzung auf 170 Teilnehmende!
Bei weniger als zehn Teilnehmende in einer Jahrgangsgruppe werden zwei
Altersgruppen zusammengelegt, aber getrennt gewertet.

Hinweis: Die Teilnehmenden geben mit ihrer Anmeldung ihre Zustimmung, dass personenbezogene Daten (Namen, Altersklasse, Verein) und Fotos veröffentlicht werden dürfen.

Bezirk: Oberschwaben

Jugendpokalturnier in Leipheim am 16.Juni 2024

Veröffentlicht am 15.Juni 2024 von [Andreas Biedenbach](#) / [Robin Lutz](#)

Zum Jugendpokalturnier in Leipheim kamen in der U8, U10 und U12 30 Kinder, um ihre DWZ zu verbessern bzw. eine erste DWZ zu erhalten. Es gab spannende teils auch lang dauernde Spiele, in denen die Kinder alles gaben. Nach 5 Runden und 7 Stunden standen die Sieger fest. In der U 8 gewann Yining Liu, in der U10 Annika Giss beide aus Dillingen und in der U12 gewann Arthur Rakhimov aus Vöhringen. Unten die Tabellen der einzelnen Altersklassen. Ein ganz besonderer Dank geht an die Eltern, die dafür sorgten, dass Eltern, Betreuer und Kinder – in den Pausen – vor dem Schachzentrum gut gepflegt wurden.

JPT Leipheim 2024 - U10

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Giss, Annika		1586	W	SC Dillingen	GER	4	1	0	4.5	17.0	15.00
2.	Li, Junchi		1168	M	SF Augsburg	GER	3	2	0	4.0	14.5	10.50
3.	Liu, Yining		1119	W	SC Dillingen	-	4	0	1	4.0	14.5	10.00
4.	Leichtle, Felix		1004	M	Spgem Kötz/Iche	-	3	1	1	3.5	16.0	9.50
5.	Köhl, Robin			M	TG Biberach 184	-	3	1	1	3.5	14.0	8.25
6.	Held, Amadeus		1062	M	SC Laupheim 196	?	3	0	2	3.0	13.5	6.00
7.	Graur, Hanna-Elena				SK Göggingen		3	0	2	3.0	13.0	5.00
8.	Benischke, Moritz		897	M	MSA Zugzwang 8	-	3	0	2	3.0	11.5	4.00
9.	Giss, Marlene		833	W	SC Dillingen	-	2	1	2	2.5	13.0	3.75
10.	Nuber, Theodor		757	M	SC Dillingen	-	2	0	3	2.0	12.5	3.00
11.	Bork, Antonia		743	W	SV Weingarten	GER	2	0	3	2.0	11.5	2.00
12.	Biegler, Samuel		930	M	TSV Langenau	-	2	0	3	2.0	11.0	1.00
13.	Kahler, Lukas			M	VfL Leipheim 189	GER	2	0	3	2.0	10.0	2.00
14.	Dörfler, Ella			W	VfL Leipheim 189	GER	1	0	4	1.0	10.0	0.00
15.	Lysiuk, Maksym			M	VfL Leipheim 189		1	0	4	1.0	8.5	0.00
16.	Ries, Noel			M	VfL Leipheim 189	GER	0	0	1	0.0	11.0	0.00
17.	Bako, Timea			W	TSV Langenau	-	0	0	5	0.0	9.5	0.00

JPT Leipheim Juni 2024 - U12

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Rakhimov, Arthur		1381		SF Vöhringen	GER	3	2	0	4.0	16.0	12.75
2.	Akkaya, Pars		912	M	TSV Langenau	-	3	2	0	4.0	14.0	10.25
3.	Lola, Georgia- Maria		1219	W	MSA Zugzwang 8	GER	3	1	1	3.5	12.5	6.75
4.	Kaufmann		1130	M	SK Sontheim/Bre	-	3	0	2	3.0	13.0	6.00
5.	Odumegwu-Ofakua		784	M	SK Sontheim/Bre	-	3	0	2	3.0	12.5	6.50
6.	Spengler, Juliana			W	Spgem Kötz/Iche	?	3	0	2	3.0	12.5	5.50
7.	Köhl, Ruben		1081	M	TG Biberach 184	-	2	2	1	3.0	9.5	5.00
8.	Rinner, Jesaja				vereinslos		2	1	2	2.5	11.0	4.00
9.	Romaniuk, Polina			W	TG Biberach 184	-	1	2	2	2.0	14.0	5.50
10.	Neumüller, Paul		781	M	SV Weingarten	-	2	0	3	2.0	14.0	4.00
11.	Roh, Leon			M	VfL Leipheim 189	GER	2	0	3	2.0	10.0	2.00
11.	Stadler, Felix			M	SV Steinhausen	-	2	0	3	2.0	10.0	2.00
13.	Deringer, Maxim		765	M	SV Steinhausen	-	1	0	4	1.0	10.5	0.50

SAM / DWZ Turnier in Leipheim am 17.Juni 2024

Veröffentlicht am 15.Juni 2024 von [Andreas Biedenbach](#) / [Robin Lutz](#)

Am Sonntag wurde neben den Jugendpokalturnieren ein DWZ Turnier durchgeführt, in dem sich 32 Spieler in 8 Gruppen duellierten. In der Topgruppe kämpften die Spieler am längsten, so dass sich schließlich Frank Baur aus Mengen gegen Patrick Bossinger durchsetzte. In der Gruppe 2 gewann der Lokalmatador Simon Maget vom VfL Leipheim, in der Gruppe 3 setzte sich Eric Hobbson aus Biberach durch, in der Gruppe 4 triumphierte Isabella Bako aus Langenau und in Gruppe 5 auch ein Jugendlicher aus Kriegshaber nämlich Michael Trimpl. In der Gruppe 6 freute sich Peter Langer aus Nördlingen, in der Gruppe 7 Hubertus Kehl aus Leipheim und in der Gruppe 8 Jan Tautfest aus Dillingen über den Sieg. Alle Ergebnisse können unten eingesehen werden!

DWZ Leipheim, G1

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege
1.	Baur, Frank		2114	M	SF Mengen	GER	1	2	0	2.0	2.75	1
2.	Bossinger, Patrick		2088	M	SV Jedesheim 19	GER	1	2	0	2.0	2.25	1
3.	Zormatova, Ilya		1820	M	SC Weiße Dame	-	1	1	1	1.5	1.50	1
4.	Biegler, Markus		2007	M	TSV Langenau	GER	0	1	2	0.5	1.00	0

DWZ Leipheim Juni 2014

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege
1.	Maget, Simon		1814	M	VfL Leipheim 189	-	2	1	0	2.5	2.75	2
2.	Shimuk, Viktor		1742	M	SV Steinhausen	GER	1	1	1	1.5	2.25	1
3.	Lachmayer, Manfre		1919	M	TSV Langenau	GER	1	0	2	1.0	1.50	1
4.	Kelembet, Maksym		1864	M	SV Jedesheim 19	-	1	0	2	1.0	1.00	1

G3 DWZ Turnier Leipheim

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege
1.	Hobson, Erik		1718	M	TG Biberach 184	GER	1	2	0	2.0	2.75	1
2.	Kelembet, Artem		1779	M	SV Jedesheim 19	-	1	1	1	1.5	2.00	1
3.	Mayer, Florian		1811	M	VfL Leipheim 189	GER	1	1	1	1.5	2.00	1
4.	Schalamon, Jonas		1656	M	SK Sontheim/Bre	GER	0	2	1	1.0	1.75	0

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege
1.	Bako, Isabella		1600	W	TSV Langenau	GER	2	1	0	2.5	3.00	2
2.	König, Frank		1773	M	SV Steinhausen	GER	1	1	1	1.5	1.50	1
3.	Baur, Helmut		1778	M	SF Mengen	GER	0	2	1	1.0	2.00	0
4.	Turba, Raffael		1763	M	SK 1926 Nördling	GER	1	0	2	1.0	1.00	1

G5 DWZ

Teilnehmerliste: (Sortiert nach Spielernummer)

TinNr	Teilnehmer	Titel	TWZ	Attr.	Verein/Ort	Land	Geburt
1.	Trimpl, Michael		1650	M	SK Kriegshaber	GER	2014
2.	Turba, Vincent		1454	M	SK 1926 Nördlingen-Rie	GER	2004
3.	Bork, Miron		1366	M	SV Weingarten	GER	2009
4.	Stöckle, Peter		1305	M	TSV Langenau	GER	1956

G6 DWZ

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege
1.	Langer, Peter		1288	M	SK 1926 Nördling	GER	3	0	0	3.0	3.00	3
2.	Kehl, Felix		1237	M	VfL Leipheim 189	GER	1	1	1	1.5	0.75	1
3.	Genovezos, Nikolas		1217	M	SC Schwabmünc	?	1	1	1	1.5	0.75	1
4.	Teske, Michael			M	VfL Leipheim 189	GER	0	0	3	0.0	0.00	0

G7 Turnier

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege
1.	Kehl, Hubertus		1212	M	VfL Leipzig 189	GER	2	1	0	2.5	2.50	2
2.	Günther, Joachim		1585	M	TSV Landsberg 1	GER	1	2	0	2.0	2.00	1
3.	Bejga, Thomas		1101	M	SC Laupheim 196	-	1	1	1	1.5	1.00	1
4.	Spengler, Holger			M	Spgem Kötz/Iche		0	0	3	0.0	0.00	0

G8 DWZ Turnier

Rangliste: Stand nach der 3. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	SoBer	Siege
1.	Taufest, Jan		963	M	SC Dillingen	-	2	1	0	2.5	2.75	2
2.	Tame, Max		1022	M	VfL Leipzig 189	GER	2	0	1	2.0	1.50	2
3.	Amst, Marvin			M	SC Weiße Dame		1	1	1	1.5	1.25	1
4.	Kaiser, Robert		765	M	SC 1875 Ellwang	GER	0	0	3	0.0	0.00	0



„Vogelperspektive“ – hinten rechts beginnend mit der Gruppe 1



Auch der Nachwuchs kämpft um jeden Punkt!

Bezirkspokalturnier OS 2024 (Dähnepokal)

Veröffentlicht am 24.Juni 2024 von Dieter Knödler

Mit 16 Teilnehmern starten die ersten Runden des Bezirkspokals in Oberschwaben am 8. Juni in Riedlingen. Wie immer perfekt organisiert von Thomas Kromer. Das Teilnehmerfeld wurde komplettiert von Ertingens Nr.1 Ana-Maria Bursan.

Im Pokal wird die erste Runde nach Zufall ausgelost. Allerdings mit der Einschränkung, dass vereinsgleiche nicht bereits in der ersten Runde gegeneinander antreten müssen. Gespielt wurden zwei Runden, so dass am Ende noch 4 Spieler für ein Final-Four übrigblieben.

Ergebnisse Runde 1			
1.	Namyslo (Biberach)	- Dettling (Thalfingen)	½ - ½ (Blitz 2 - 1)
2.	Shanovski (Mengen)	- Zyadah (Riedlingen)	1 - 0
3.	Bursan (Ertingen)	- Engelhart (Biberach)	1 - 0
4.	Hoops (Bad Waldsee)	- Funk (Biberach)	½ - ½ (Blitz 1½ - ½)
5.	Kromer (Riedlingen)	- Frank Baur (Mengen)	0 - 1
6.	Al Hroub (Riedlingen)	- Ziegler (Biberach)	0 - 1
7.	Shimuk (Steinhausen)	- Helmut Baur (Mengen)	0 - 1
8.	König (Steinhausen)	- Pfeifer (Biberach)	1 - 0

Zweimal musste die Entscheidung durch Blitzpartien fallen. Philipp Dettling erkämpfte sich ein verdientes Remis gegen Namyslo und gewann dann auch noch die erste Blitzpartie. Hatte dann aber zweimal das Nachsehen. Die andere Blitzentscheidung fiel zwischen Christian Hoops und Felix Funk. Eine sehr spannende Turnierpartie mit einem schwer zu beurteilenden Turmendspiel. Mit Albins Gambit im Eröffungsgepäck fiel die Entscheidung beim Blitzen zu Gunsten von Hoops. Die Überraschung war der Sieg von Ana-Maria Bursan gegen den Oberliga Topscorer Engelhart aus Biberach. Ana-Maria behielt in schwieriger Stellung die Nerven und holte sich den Punkt. Die anderen Partien gingen jeweils an die Favoriten.

Ergebnisse Runde 2			
9.	Namyslo (Biberach)	- Shanovski (Mengen)	1 - 0
10.	Bursan (Ertingen)	- Hoops (Bad Waldsee)	0 - 1
11.	Frank Baur (Mengen)	- Ziegler (Biberach)	1 - 0
12.	Helmut Baur (Mengen)	- König (Steinhausen)	1 - 0

Der junge Ruslan Shanovski riskierte gegen Holger Namyslo zu viel und geriet damit schon bald ins Hintertreffen.

Eine sehr spannende Partie lieferten sich Ana-Maria Busan und Chrisitan Hoops. Ein Qualitätsoffer brachte Hoops dann auf die Siegerstraße. Bursan wehrte sich aber mit trickreichen taktischen Ideen, so dass die Partie lange noch nicht beendet war.

Titelfavorit Frank Baur musste harte Arbeit in der längsten Partie des Tages gegen Claus Ziegler leisten. Die Partie hätte durchaus auch mit einem anderen Ergebnis enden können.

Helmut Baur gewann auch seine zweite Partie und steht jetzt mit seinem Sohn Frank im Final-Four.

Ergebnisse Runde 3:			
13.	Hoops (Bad Waldsee)	- Namyslo (Biberach)	0 - 1
14.	F. Bauer (Mengen)	- H. Baur (Mengen)	1 - 0

In der 3.Runde gewann Frank Baur gegen seinen Vater, während Holger Namyslo den Ansturm von Christian Hoops abwehren musste. Hoops opferte in der Partie zwei Figuren und einen Turm, es wollte aber nicht Matt werden.

Im Finale setzte sich **Frank Baur** gegen den Vorjahressieger Holger Namyslo erst im Blitz durch. Die Turnierpartie endete mit einer Zugwiederholung früh mit Remis. Im Blitz war dann Baur klar überlegen und gewann 2 : 1.

Das Spiel um Platz 3 ging an Christian Hoops.

Ergebnisse Runde 4:		
Finale:	Namyslo (Biberach) - F. Bauer (Mengen)	½ - ½ (Blitz 1 - 2)
Platz 3:	H. Baur (Mengen) - Hoops (Bad Waldsee)	0 - 1

Frank Baur, Holger Namyslo und Christian Hoops sind für den Pokal auf Verbandsebene qualifiziert.

Schachtriathlon 2024 Bericht bzw. [Tabellen](#)

Veröffentlicht am 30.Juni 2024 von Frank Oberndörfer

Aufgrund von Sanierungsarbeiten der Festhalle Wetzisreute wurde der diesjährige 22. Schachtriathlon im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg ausgetragen.

Trotzdem nahmen 56 Spieler an dem Turnier teil.

Nach den Vorgaben des Turnieres durften in diesem Jahr Spieler bis zu einer DWZ 2024 teilnehmen. Das Spielfeld wird somit jährlich noch stärker.

Bis zum Ende spannend blieb es bis zur letzten Runde. Es gewann am Ende Markus Schenk (Tettngang) vor Vadim Reimche (Biberach) mit je 6 Punkten.

Dritter wurde Holger Lassahn (Lindau) gefolgt von Arnd Mayer (Jedesheim) und Volker Bauer (Mengen) mit je 5,5 Punkten.

Die Plätze 5 und 6 belegten die beiden Wetzisreuter Spieler Benjamin Neher und Frank Oberndörfer vor Felix Funk (Biberach) und Stefan Frommer (Bad Waldsee) mit je 5 Punkten.

Zusätzlich der Siegerpreise gab es noch zahlreiche Sonderpreise.

Jugendsieger wurde Lukas Klotzbücher (Konstanz) vor Tim Neumüller (Weingarten) und Leefke Giselbrecht (Weiler i.A.). Der einzige Wetzisreuter Nachwuchsspieler Anton Alber belegte Rang 9.

Die Seniorenwertung gewann der Zweite Vadim Reimche (Biberach) vor Holger Lassahn (Lindau) und Frank Oberndörfer (Wetzisreute).

In der Damenwertung blieb Lucia Sander (Biberach) vor Marina Heil (Wetzisreute) und Leefke Giselbrecht (Weiler i.A.).

Die Blitz-Wertung gewann Bernhard Jehle (Jedesheim) vor Volker Bauer (Mengen) und Markus Schenk (Tettngang).

Die Schnellschach-/Turnierschach-Wertung gewann Stefan Frommer (Bad Waldsee) vor Arnd Mayer (Jedesheim) und Vadim Reimche (Biberach).

Alles in allem erlebten die Teilnehmer ein schönes Turnier in schönen Räumen mit hervorragender Bewirtung durch Vereinskolleginnen und -Kollegen.











Rang	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1	Schenk,Markus	1932	SC Tettngang	6	0	1	6.0	30.0	25.00
2	Reimche,Vadim	1979	TG Biberach 1847 e.V.	5	2	0	6.0	29.0	24.25
3	Lassahn,Holger	1881	SC Lindau	4	3	0	5.5	31.0	22.75
4	Mayer,Arnd	1965	SV Jedesheim 1921	5	1	1	5.5	29.5	22.25
5	Baur,Volker	1961	SF Mengen	5	1	1	5.5	29.5	22.00
6	Neher,Benjamin	1826	SF Wetzisreute	4	2	1	5.0	31.5	20.50
7	Oberndörfer,Frank	1792	SF Wetzisreute	4	2	1	5.0	29.0	20.00
8	Funk,Felix	1872	TG Biberach 1847 e.V.	5	0	2	5.0	26.5	17.50
9	Frommer,Stefan	1347	TG Bad Waldsee 1848	5	0	2	5.0	24.0	14.50
10	Scherbaum,Günter	1745	SC Lindau	4	1	2	4.5	32.0	18.00
11	Klotzbücher,Lukas	1510	SVG Konstanz	4	1	2	4.5	31.5	19.00
12	Leser,Alfred	1724	SF Mengen	4	1	2	4.5	31.0	17.25
13	Hehle,Bernhard	1888	SF Wetzisreute	3	3	1	4.5	27.0	16.75
14	Sander,Lucia	1674	TG Biberach 1847 e.V.	3	3	1	4.5	24.5	14.00
15	Neef,Wilfried	1736	TSV Langenau	3	2	2	4.0	31.5	15.75
16	Jehle,Bernhard	1855	SV Jedesheim 1921	3	2	2	4.0	31.0	14.75
17	Dangelmayer, Frank	1983	SV Friedrichshafen	4	0	3	4.0	28.0	13.50
18	Müller,Dennis	1747	SC Lindau	4	0	3	4.0	28.0	12.50
19	Neumüller,Tim	1341	SV Weingarten	4	0	3	4.0	26.5	13.50
20	Fichtl,Xaver	1739	SC Lindau	4	0	3	4.0	26.5	12.50
21	Baron,Sven	1671	SC Kempten	4	0	3	4.0	24.5	11.00
22	Heil,Marina	1750	SF Wetzisreute	4	0	3	4.0	24.0	13.00
23	Giselbrecht,Leefke	1670	SC Weiler im Allgäu e. V.	4	0	3	4.0	24.0	10.50
24	Kotarski,Grzegorz	1723	SF Ravensburg	4	0	3	4.0	23.5	11.00
25	König, Frank	1605	SV Steinhausen	4	0	3	4.0	21.5	9.00
26	Ganslmayer,Anton	1666	SV Jedesheim 1921	4	0	3	4.0	19.0	10.00
27	Engert,Jonathan	1613	TG Biberach 1847 e.V.	3	1	3	3.5	26.0	10.25
28	Heiler,Karl	1713	TG Bad Waldsee 1848	3	1	3	3.5	25.0	9.25
29	Martin,Heinz	1807	SC Dietmannsried	3	1	3	3.5	24.0	10.75
30	Staresina,Mirko	1631	SC Weiler im Allgäu e. V.	3	1	3	3.5	23.0	8.75
31	Kreuzer,Artur	1467	SV Weingarten	3	1	3	3.5	23.0	8.25
32	Ginoski,Filip		TG Bad Waldsee	3	0	4	3.0	29.0	12.00
33	Kiefer,Markus	1570	SV Friedrichshafen	2	2	3	3.0	28.0	10.50
34	Dick,Fabian	1493	SV Weingarten	3	0	4	3.0	28.0	8.00
35	Woo,Daniel Ken Lam	1535	SV Weingarten	3	0	4	3.0	26.5	10.00
36	Pfeifer,Benedikt	1404	TG Biberach 1847 e.V.	2	2	3	3.0	24.5	9.25
37	Wagner,Kilian	1450	SC Kempten 1878	3	0	4	3.0	24.0	6.50
38	Hehn,Stefan	1527	SC Wangen	3	0	4	3.0	22.0	5.00
39	Maunz,Christopher		SF Riedlingen	3	0	4	3.0	21.5	7.50
40	Pavlov,Nikita	1277	SC Lindau	3	0	4	3.0	21.5	6.00
41	Giselbrecht,Dietmar	1259	SC Weiler im Allgäu e. V.	3	0	4	3.0	21.5	5.00
42	Alber,Anton Fridolin	1364	SF Wetzisreute	3	0	4	3.0	21.0	5.50
43	Uyar,Taha	1449	SC Kempten 1878	2	1	4	2.5	23.5	5.25
44	Rascher,Helena	1453	SC Kempten 1878	2	1	4	2.5	22.5	4.25
45	Bischoff,Aaron	1167	SF Ravensburg	2	1	4	2.5	21.5	6.25
46	Kojic,Simeon	1229	SC Lindau	2	0	5	2.0	24.5	7.00
47	Enner,Mark	1108	SF Riedlingen	2	0	5	2.0	20.0	4.00
48	Schwald,Klaus			2	0	5	2.0	19.0	3.00
49	Maurus,Matteo		TG Bad Waldsee	2	0	5	2.0	18.5	4.00
50	Gnandt,Michael	1371	SV Steinhausen	2	0	5	2.0	16.0	2.50
51	Bork,Antonina	837	SV Weingarten	2	0	5	2.0	15.0	1.00
52	Throm,Tobias	1057	SK Denzlingen	1	1	5	1.5	18.5	1.75
53	Kreuzer,Olga	932	SV Weingarten	1	1	5	1.5	17.0	2.75
54	Neumüller,Paul	781	SV Weingarten	1	1	5	1.5	16.5	2.75
55	Ebert,Paul	1269	SV Jedesheim 1921	1	1	4	1.5	14.5	2.25
56	Nour,Sheir			1	0	6	1.0	19.0	1.50

28. Jedesheimer Jugend-Open

Sonntag, 7. Juli 2024

- Ort:** **Gemeindehalle Jedesheim, Am Anger 10A, 89257 Illertissen**
Anfahrt mit dem Auto: BAB A7 (Ulm - Memmingen), AA Illertissen
Anfahrt mit dem Zug: Bahnhof Illertissen (Abholdienst möglich)
- Termin:** **Sonntag, 7. Juli 2024** **10.00 – 17.00 Uhr**
Einschreibung am Spieltag: 9.00 – 9.45 Uhr
- Altersklassen:** U25 (Jahrgang 1999 bis 2005) U14 (Jahrgang 2010 und 2011)
U18 (Jahrgang 2006 und 2007) U12 (Jahrgang 2012 und 2013)
U16 (Jahrgang 2008 und 2009) U10 (Jahrgang 2014 und 2015)
U 8 (Jahrgang 2016 und jünger)
- Modus:** 7 Runden CH-System – 2 x 20 Minuten Schnellschach
- Startgeld:** 8 € bei Voranmeldung
10 € ohne Voranmeldung am Sonntag
- Überweisung:** IBAN: DE11630901000716480018, BIC: ULMVDE66
- Preise:** Pokale und Urkunden für die jeweiligen Sieger
Sachpreise für alle Teilnehmer
- Info und Voranmeldung:** Bernhard Jehle, Tel. 07309-7999
per Mail an: bernhard@chessware.de
oder auf unserer Homepage: www.schach-jedesheim.de
- Verpflegung:** Auf dem Parkplatz findet wieder das Jedesheimer Gartenfest statt.



Ausschreibung Oberschwäbische Seniorenmeisterschaft 2024

Veröffentlicht am 29.Mai 2024 von Dieter Knödler

Hallo liebe Schachfreunde Ü55 bzw. Ü60,

Bernhard Jehle hat die diesjährige OSenM am Samstag, den 20.7., in Roggenburg bei Illertissen organisiert. Die ALTE ROGGENSCHENKE bietet sehr gute Spielbedingungen (und gutes/preiswertes Essen) und liegt direkt gegenüber dem Kloster.

Roggenburg, ein kleiner Ort mit Kloster und einer imposanten Klosterkirche.

Während meiner Teilnahme an der OSEM Anfang Mai habe ich mir mit Bernhard die Kirche angeschaut. Sie wird zur Zeit innen renoviert, aber gerade die Einrüstung anzuschauen war für mich ein besonderes, beeindruckendes Erlebnis. Habe schon hunderte (schöner) Kirchen von innen gesehen (mag etwas übertrieben sein), aber noch nie eine komplette Einrüstung (u.a. mit Aufzug). Ich hoffe, dass sich die Restaurierer Zeit lassen und ihr dies ebenfalls bewundern könnt.

Nach der Siegerehrung (ca. 16h) hat Bernhard ein besonderes Rahmenprogramm vorgesehen (für jene die Zeit und Lust haben): eine Führung durch das Kloster. Und wer danach noch Hunger und Durst hat kann sich in unserem Spiellokal im Biergarten stärken.

Einige zusätzliche Info: <https://schach-jedesheim.de/?p=9393>

Ich freue mich, viele von euch in Roggenburg wiederzusehen. Bis dahin alles Gute und viele sonnige Tage!

Tilo Balzer, Tettngang

OS-Senioren-Referent

07542-4545

[Ausschreibung zur Oberschwäbischen Seniorenmeisterschaft 2024](#)

Oberschwäbische Seniorenmeisterschaft Samstag, 20. Juli 2024 – Roggenburg

 <p>Alte Roggenschenke nette Gäste und Gemütlichkeit</p>	<p>Sehenswertes im schönen Roggenburg</p> <ul style="list-style-type: none">• Klosterkirche• Klostermuseum• Waldpavillion und Walderlebniszentrum• Kräuter - und Efeugarten <p>und in der nahen Umgebung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wannenkappelle in Meßhofen• Roggenburger Weiher• Marcellus-Garten in Oberhausen
--	--

27. Gehrenberg

Schnellschachopen



TERMIN	Sonntag, 28. Juli 2024
SPIELORT	Stadthalle Markdorf, Bussenstr.2, D-88677 Markdorf
MODUS	7 Runden CH-System, 20 min + 5sec/Zug, FIDE Schnellschachregeln
STARTGELD	EUR 20, Jugendliche EUR 10 GM und IM startgeldfrei
PREISE	EUR 250 + Wanderpokal / 200 / 150 / 100 / 70 / 40 / 40 / 40 / 40 / 40 Sonderpreise für: Bester Jugendlicher (Jhrg. 2006-2008) Bester Schüler (Jhrg. 2009 und jünger) beste Dame, bester Senior (Jhrg. 1964 und älter) Rating Preise für: DWZ unter 1500, DWZ unter 1700, DWZ unter 1900 Bei Punktgleichheit erfolgt Preisverteilung der Plätze 1-10 nach Hort-System, sonst nach Buchholz. Preise garantiert ab 60 Teilnehmern!
ANMELDUNG	Anmeldung/Anwesenheitskontrolle bis spätestens 9:15 Uhr am Turniertag Teilnehmerzahl ist auf 140 begrenzt. Vor Anmeldungen per Email bis 25.7.2024 werden bevorzugt.
ZEITPLAN	9:20h Begrüßung 9:30h – 10:20h 1.Runde 10:30h – 11:20h 2.Runde 11:30h – 12:20h 3.Runde 12:20h – 13:15h Uhr Mittagspause 13:15h – 14:05h 4.Runde 14:15h – 15:05h 5.Runde 15:25h – 16:15h 6.Runde 16:25h – 17:15h 7.Runde ca. 17:45h Siegerehrung
BEWIRTUNG	Für preisgünstige Verpflegung ist gesorgt.
INFO	Dr. Dieter Knödler, Gaussweg 11, 78467 Konstanz Tel.: 07531-72239 (p) 0173 255 1052 (m) E-mail: skm-gehrenbergopen@t-online.de Internet: skmarkdorf.schachvereine.de

Schach im Zaubergarten

Inmitten des schönen Bibertales, unweit von Weißenhorn und dem Kloster Roggenburg, liegt der Marzellus-Garten.



Ein Naturparadies - ideal auch mit Partner und Familie

Termin: Samstag, 17. August 2024 **Beginn:** 13.00 Uhr

Spielort: Marzellus Garten, 89264 Weissenhorn-Oberhausen

Der Marzellus Garten liegt an der Kreisstraße zwischen den Weißenhorner Ortsteilen Oberhausen und Biberachzell.

Modus: 7 Runden CH-System, 2 x 10 min + 5 sec / Zug

Verpflegung: Vietnamesisch, Kaffee und Kuchen, Getränke
Koch Lee wird für uns asiatisch kochen.

Teilnahme: **Freiwillige Spende** zum Erhalt und zur Pflege dieses herrlichen Ortes.

Preise: Sachpreise

Anmeldung: Bernhard Jehle, Tel. 07309-7999
mail: bernhard@chessware.de

Turnierübersicht - Oberschwaben

Veröffentlicht am 29.Mai 2024 von Dieter Knödler (Stand 03.07.2024)

07.07.2024	Jugend	28. Jedesheimer Jugendturnier in Jedesheim
07.07.2024	Jugend	16. Jedesheimer Beginner-Turnier in Jedesheim
13.07.2024	Open	Jedesheimer Sommerfest-Schnellschachturnier
20.07.2024	OS	Oberschwäbische Seniorenmeisterschaft 2024 in Roggenburg
28.07.2024	Jugend	WJPT-Turnier in Jedesheim
28.07.2024	Open	WAM-Turnier in Jedesheim
28.07.2024	Open	27.Gehrenberg Schnellschachopen in Markdorf
28.07.2024	Damen	Schach am See 2024 in Wangen
17.08.2024	Open	Schach im Zaubergarten , Veranstalter: SV Jedesheim
28.09.2024		Deutsche Blitz-Einzelmeisterschaft der Herren und Damen in Jedesheim
01.11.2024	OS	Bezirksblitzeinzelmeisterschaft BBEM in Leutkirch
23.11.2024	OS	Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft (BBMM) in Bad Waldsee (vorläufiger Termin)
08.03.2025	SVW	Württembergische Blitzeinzelmeisterschaft (WBEM), Ausrichter: WD Ulm
29.5-1.6.2025	OS	Oberschwäbische Einzelmeisterschaft 2025 in Obersulmetingen

Bezirk: Alb/Schwarzwald

Ausschreibung VSR Lehrgang 2024 in Alb-Schwarzwald

Veröffentlicht am 16.Juni 2024 von Karlheinz Vogel

Vorrangig ist der Lehrgang für Vereine des Bezirks Alb-Schwarzwald, es können sich aber auch Vereine von anderen Bezirken melden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro zu überweisen auf das Verbandskonto siehe Anmeldebogen, das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Die ausrichtenden Vereine bieten vor Ort Getränke und Verpflegung an.

Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis spätestens zum 29.09.2024 an gabriele.haecker@svw.info.

Link zu den [Anmeldeunterlagen](#).

Sonntag, den 13.10.2024 in Albstadt – Laufen (parallel zum JGP)

- 8.30 – 9.00 Uhr Begrüßung
- 9.00 – 10.30 Uhr FIDE Regeln
- 10.30 – 11.00 Uhr Pause
- 11.00 – 11.45 Uhr Fälle aus der Praxis
- 11.45 – 12.30 Uhr FIDE Regeln
- 12.30 – 13.30 Uhr Pause
- 13.30 – 14.15 Uhr FIDE Regeln
- 14.15 – 15.00 Uhr WTO
- 15.00 – 15.30 Uhr Pause
- 15.30 – 17.00 Uhr WTO
- 17.00 – 17.30 Uhr Pause
- 17.30 – 18.15 Uhr Nachbesprechung

Sonntag, den 20.10.2024 in Rangendingen

- 8.45 – 9.00 Uhr Begrüßung
- 9.00 – 9.45 Uhr Fälle aus der Praxis
- 9.45 – 10.30 Uhr Fälle aus der Praxis
- 10.30 – 11.00 Uhr Pause
- 11.00 – 12.30 Uhr Prüfung
- 12.30 – 13.15 Uhr Mittagspause
- 13.15 – 14.00 Uhr Schiedsrichter im Umgang mit Kindern
- 14.00 – 14.45 Uhr Fairplay
- 14.45 – 15.00 Uhr Pause
- 15.00 – 15.45 Uhr Verhinderung, Aufklärung und Sanktionen von Ergebnismanipulation
- 15.45 – 16.30 Uhr Handhabung elektrischer Uhren
- 16.30 – 16.45 Uhr Pause
- 16.45 – 17.30 Uhr Prüfungsbesprechung
- 17.30 – 18.00 Uhr Feedback

Ausrichter Bezirk Alb-Schwarzwald mit dem Schachclub Turm Albstadt und Schachclub Rangendingen.

Bernd Kelemen (bernd.kelemen@svw.info)
Referent für Ausbildung Bezirk Alb-Schwarzwald

Bezirksopen 2024 - Ergebnisse

Veröffentlicht am 04.Mai 2024 von Christof Beuter

Nr.	Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh
1	Narr, Kevin	2040	2136	24s1	4w1	2s½	3w1	6s1	4.5	16.5
2	Rukwid, Marc	1961	1912	10s1	22w1	1w½	5s½	7w1	4.0	14.5
3	Sulzbacher, Kurt	1978	2011	12w1	7s1	11w1	1s0	5w½	3.5	16.0
4	Eberhart, Simon	1763	1812	18w1	1s0	17w1	11s1	8w½	3.5	13.5
5	Müller, Thomas	1933	1881	17w1	9s½	23w1	2w½	3s½	3.5	13.0
6	Mattes, Sam	1831	1702	15w1	13s1		9s1	1w0	3.0	16.0
7	Ehrlich, Benjamin	1797	1674	14s1	3w0	18s1	10w1	2s0	3.0	14.0
8	Paul, Steffen		1803	13w0	15s1	9w½	12s1	4s½	3.0	13.5
9	Molitor, Marwin	1753	1643	19s1	5w½	8s½	6w0	14s½	2.5	14.0
10	Langenbach, Philip	1729	1681	2w0	21s1	13w1	7s0	11w½	2.5	13.5
11	Mischin, Victor	1815	1815	16s1	20w1	3s0	4w0	10s½	2.5	13.0
12	Bauer, Fabian	1734	1578	3s0	14w1	20s1	8w0	13s½	2.5	12.5
13	Michel, Sonja		1545	8s1	6w0	10s0	22w1	12w½	2.5	12.5
14	Goroshko, Grigoriy	1539	1328	7w0	12s0	19w1	23s1	9w½	2.5	10.5
15	Schicht, Elias	1646	1522	6s0	8w0	22s1	18w½	20s1	2.5	10.0
16	Seifritz, Bernd		1608	11w0	23s0	21w1	17s½	22w1	2.5	8.0
17	Wawrzaszek, Bogdan	1717	5s0	19w1	4s0	16w½	18s½		2.0	12.5
18	Gutknecht, Tom	1529	4s0	24+	7w0	15s½	17w½		2.0	12.5
19	Pauli, Gerhard	1107	9w0	17s0	14s0	+	23w1		2.0	8.5
20	Dieckmann, Guenthe		1063	+	11s0	12w0	21s½	15w0	1.5	11.0
21	Blauditschek, Walt	1501	1298		10w0	16s0	20w½	+	1.5	9.5
22	Butz, Peter	1655	1529	23w1	2s0	15w0	13s0	16s0	1.0	12.5
23	Müller, Norbert	1839	1575	22s0	16w1	5s0	14w0	19s0	1.0	11.0
24	Panek, Felix	1743	1831	1w0	18-				0.0	11.5



Die Sieger des Turniers: Kurt Sulzbacher, Kevin Narr und Marc Rukwid



Die glücklichen Preisträger

Schachclub stellt sich neu auf

Verein Der Schachclub Geislingen hat per Wahl Ämter neu besetzt und langjährige Mitglieder für ihr Engagement geehrt.

Geislingen. Der 76-köpfige Schachclub Geislingen hat auf seiner Hauptversammlung die Ämter neu besetzt. Schon im vergangenen Jahr hat der noch amtierende Vorsitzende des Schachclubs, Martin Renner, angekündigt, dass er für die nächste Wahl nicht mehr zur Verfügung stehen wird.

Neuer Erster Vorsitzender ist Christian Wisbauer, Zweiter Vorsitzender Simon Eberhard. Kassier ist Florian Käpple, Schriftführer Elea Kiefer, Spielleiter Stefan Gröger, Jugendleiter Eric Juriatti, Materialwart Peter Wettki und Kassenprüfer Karin Zahner sowie Christoph Schlaich. Im Mai wurden bereits die Jugendwahlen abgehalten, deren Ergebnis nun von der Versammlung bestätigt wurde: Jugendleiter wurde Eric Juriatti, sein Stellvertreter Felix Müller.

Bürgermeister Schmid ehrte Martin Renner (30 Jahre im Verein), der zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde. Ebenfalls geehrt wurde Christian Wisbauer sowie folgende Mitglieder: für 10 Jahre (aktiv) Jonathan Bussmann, Joescha Bussmann, Luca Rössler, Luis Schmidt. Außerdem Markus Dreher, Christof Fischer, Diego Koch, Matthias Schmid, Luis Schmidt und Sara Stroh. Für 25 Jahre Markus Schlaich und Vasilij Ott, außerdem Diana Gulde und Markus Schlaich. Geehrt für 250 Spiele wurden Bernd Schatz und Christian Wisbauer. Vereinsnadel in Bronze: Eric Juriatti. Besonders geehrt wurde Rudi Teichmann für 16 Jahre Tätigkeit als Kassier. *swp*

Südwestpresse, 20.06.2024



Bürgermeister Oliver Schmid, der schiedende Vorstand Martin Renner und der neue Vorsitzende Christian Wisbauer.

Bei den Geislinger Schachfreunden endet eine Ära

Der langjährige Vorsitzende Martin Renner gibt nach 28 Jahren sein Amt an Christian Wisbauer ab

Von Willy Schreiber

GEISLINGEN - Mit dem Spruch „Wenn du für eine Stunde glücklich sein willst, betrinke Dich. Willst du für einen Sommer glücklich sein, dann sei Gärtner. Wenn du aber für ein Leben lang glücklich sein willst, dann werde Schachsportler...“ eröffnete der Vorsitzende der Schachfreunde, Martin Renner, die Hauptversammlung. Sein besonderer Gruß galt dem Sportkreisvorsitzenden Rolf Niggel.

Martin Renner, seit 1992 in der Vorstandschaft des Schachvereins, und seit 1996 Vorsitzender, hatte schon im vergangenen Jahr angekündigt, dass er bei der kommenden Wahl nicht mehr zur Verfügung stehen wird. In seinem Rechenschaftsbericht betonte er, dass 2023 ein normales sportliches Jahr war. Alle Veranstaltungen konnten wieder durchgeführt werden, was sich auch im wirtschaftlichen Bereich auswirkte.

Über das sportliche Geschehen im Verein berichtete Spielleiter Stefan Gröger detailliert; über die sonstigen Ereignisse Schriftführerin Elea Kiefer. Zum



Martin Renner (links) tritt nach 28 Jahren als Vorsitzender ins zweite Glied zurück. Sein Nachfolger ist Christian Wisbauer (Vierter von links). Das Foto zeigt die beiden mit den Geehrten.

FOTO: WILLY SCHREIBER

wirtschaftlichen Teil hatte Kassier Rudi Teichmann die notwendigen Zahlen zusammengestellt. Er freute sich, das bislang beste Ergebnis seit Jahren vorstellen zu dürfen. Über die Aktivitäten und Erfolge der Jugend berichtete der neue Jugendleiter Eric Juriatti.

Der Schachverein wurde am 11. Juni 1990 von 16 begeisterten Jugendlichen und Erwachsenen gegründet. Wie in jedem

Verein gab es sportliche Erfolge, Höhen und Tiefen. Heute hat der Verein 76 Mitglieder, 43 Aktive, davon 26 U 20 und 34 Passive, des weiteren 19 Förderer, und 6 Ehrenmitglieder.

Martin Renner bedankte sich in seinem letzten Bericht für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ein Dank ging auch an die Stadt Geislingen für die sehr gute Zusammenarbeit und Bereitstellung des Stauffenberg-

raumes.

Die Entlastung, die einstimmig erteilt wurde, leitete Bürgermeister Oliver Schmid. Im Mai waren schon Jugendwahlen, welche von der Versammlung bestätigt wurden. Jugendleiter wurde Eric Juriatti, sein Stellvertreter ist Felix Müller.

Bei den fälligen Neuwahlen, gab es folgende Ergebnisse: Neuer Vorsitzender ist Christian Wisbauer, zum Vize wurde Si-

mon Eberhard gewählt. Neuer Kassier ist Florian Käppler. Schriftführerin und Pressewartin Elea Kiefer wurde bestätigt, ebenso wie Spielleiter Stefan Gröger, Jugendleiter Eric Juriatti, Materialwart Peter Wettki und die Kassenprüfer Karin Zahner und Christoph Schlaich.

Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden geehrt: Jonathan Bussmann, Joscha Bussmann, Luca Rössler und Luis Schmidt. Seit 25 Jahren sind Markus Schlaich und Vasilij Ott dabei. Für 30 Jahre wurde Martin Renner geehrt.

Geehrt für 250 Spiele wurden Bernd Schatz und Christian Wisbauer. Die Vereinsnadel in Bronze erhält Eric Juriatti. Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Markus Dreher, Christof Fischer, Digo Koch, Matthias Schmid, Luis Schmidt und Sara Stroh ausgezeichnet. Für 25 Jahre Mitgliedschaft Diana Gulde und Markus Schlaich. Eine besondere Ehrung erhielt Rudi Teichmann. Er war 16 Jahre lang Kassier.

Christian Wisbauer ernannte als erste Amtshandlung seinen Vorgänger Martin Renner zum Ehrenvorsitzenden.

Meisterliches Spiel auf den 64 Feldern

In einem gar nicht so kleinen, jedoch sehr feinen Rahmen feierte der Schachverein Rottweil seinen 100. Geburtstag. Im katholischen Gemeindehaus in der Waldtorstraße trafen sich 28 Jünger der Göttin Caissa und forderten zwei bärenstarke Spieler heraus. In einer besonderen Form des Simultanschachspiels.

ROTTWEIL. Der eine – Tobias Kölle – kam gerade von den Juniorenweltmeisterschaften aus Indien zurück. Dort vertrat der 20-Jährige aus Schönaich die deutschen Farben bravourös. Er wurde in einem Weltklassefeld Fünfter.

Der andere – Michael Hoffmann – ist ein erfahrener Hauden aus Siegburg, seit 2009 Großmeister, und jahrzehntelang in der deutschen Bundesliga und aktuell in der zweiten Liga aktiv.

— Zwei gegen furchtlose 28

Da die angestrebte Zahl von 50 Teilnehmern nicht erreicht wurde – Schachspieler aus Vereinen der Region haben eine gewisse Zurückhaltung an den Tag gelegt –, spielten die beide Gäste gemeinsam gegen die furchtlosen 28. Abwechselnd machten sie ihre Züge.

Was beeindruckend klingt – ein Teilnehmer stellte fest, dass er gleichzeitig gegen zwei Schachprofis gespielt habe –, kam jedoch Hoffmann und Kölle nicht unbedingt entgegen.

Beide verkörpern einen anderen Spielstil, und so passte der Plan des einen nicht immer mit den Vorstellungen des anderen auf dem Schachbrett zusammen.

— Mehr als vier Stunden Spiel

Nichtsdestotrotz zeigte sich die Klasse des 54-jährigen Großmeisters und des (noch) Internationalen Meisters im Laufe der Zeit. Die letzte Begegnung (gegen den Epfendorfer Bürgermeister Mark Prielipp) endete erst nach knapp fünf Stunden.

23 Spieler mussten die Segel streichen, lediglich fünf der 28 Gegner holten ein Remis (ein Unentschieden): Thomas Fuß (Rottweil), Gunter Haftstein (Kehl), Holger Haftstein (Rottweil), Harald Keller (Rottweil) und Andreas Pfannes (Kitzingen).

— Ein Abend im „Apfel“

Als die Mägen zu knurren begannen, wechselte die Gesellschaft die Lokalität und wurde im „Apfel“ mit schwäbi-



Blick auf Bretter und Spieler, stehend in der Mitte Michael Hoffmann. Der Großmeister geht von Gegner zu Gegner und zieht.

Foto: Eckwert

schen Spezialitäten verköstigt. Eine sehr gute Grundlage, um über die Schlachten auf den 64 Feldern zu sprechen, ohne den rüstigen Jubilar dabei zu vergessen.

— Vorsitzender Edgar Eckwert

Dessen Vorsitzender, Edgar Eckwert – nebenbei: Er ist seit 1999 der Mann an der Spitze

des SV –, und sein Team haben eine feine Veranstaltung organisiert, die einen besonderen Platz in den Vereinsannalen erhalten wird. Sie bekamen von den Anwesenden Applaus.

Eröffnet wurde der Nachmittag von Oberbürgermeister Christian Ruf, der sich – zumindest verbal – dem Spiel der Könige genähert hat. (apf)



Der Nachmittag wird mit einer angemessenen Begrüßung eröffnet (von links): IM Tobias Kölle, Edgar Eckwert, Christian Ruf und GM Michael Hoffmann.

Foto: Caissa

Schwarzwälder Bote, 21.06.2024

Martin Renner gibt nach 28 Jahren den Vorsitz ab

Fast drei Jahrzehnte war der Name Martin Renner untrennbar mit den Geislinger Schachfreunden verbunden. Nun hat er den Vorsitz an Christian Wisbauer weitergegeben.

■ Von Willy Schreiber

GEISLINGEN. „Wenn du für eine Stunde glücklich sein willst, betrinke Dich. Willst du für einen Sommer glücklich sein, dann sei Gärtner. Wenn du aber für ein Leben lang glücklich sein willst, dann werde Schachsportler. Schach ist das Spiel der tausend Freuden, erhält den Geist jung, und ist ein Bollwerk gegen den Lärm der Welt“ – Mit diesem Schachspruch eröffnete der Vorsitzende Martin Renner, die Hauptversammlung der Schachfreunde Geislingen. Schach ist das Spiel der tausend Freuden“, so Renner weiter, „erhält den Geist jung, und ist ein Bollwerk gegen den Lärm der Welt.“

Für Renner war es die letzte Hauptversammlung als Vorsitzender: Seit 1992 – zwei Jahre nach Vereinsgründung – ist er Teil des Vorstands und seit 1996 steht er dem Verein vor. Bereits im vergangenen Jahr hat er angekündigt, dass er sich nicht mehr zur Wahl stellen

lassen wird, ergo hatten die Vereinsmitglieder ein Jahr lang Zeit, mögliche Kandidaten anzusprechen.

Renner blickte auf das vergangene Jahr zurück, das seiner Einschätzung nach recht normal verlaufen sei. Es gab einige Veranstaltungen, was sich auch im wirtschaftlichen Bereich auswirken. Über das sportliche Geschehen im Verein berichtete detailliert Spielleiter Stefan Gröger. Alles, was bis dahin noch nicht gesagt wurde, fasste die Schriftführerin Elea Kiefer in ihrem Bericht zusammen.

Kassierer Rudi Teichmann gab Einblick in die Kasse und präsentierte das wohl beste Ergebnis seit Vereinsgründung. Über die Aktivitäten und Erfolge der Jugend berichtete der neue Jugendleiter Eric Juriatti.

Der Schachverein wurde am 11. Juni 1990 von 16 Jugendlichen und Erwachsenen gegründet. Wie in jedem Verein gab es sportliche Erfolge, Höhen und Tiefen. Heute hat der Verein 76 Mitglieder, 43 Aktive,

davon 26 unter 20 Jahren und 34 passive, des weiteren 19 Förderer, und sechs Ehrenmitglieder.

Im Mai waren schon Jugendwahlen, welche von der Versammlung bestätigt wurde: Jugendleiter wurde Eric Juriatti, sein Stellvertreter Felix Müller. Zum Vorsitzenden und damit auch Nachfolger von Martin Renner wurde Christian Wisbauer gewählt, sein Stellvertreter ist Simon Eberhard.

Zum neuen Kassierer wurde Florian Käpple, Schriftführerin und Pressewart bleibt Elea Kiefer, Stefan Gröger bekleidet weiterhin das Amt des Spielleiters, Jugendleiter ist Eric Juriatti und Materialwart Peter Wettki. Die Kasse prüfen Karin Zahner und Christoph Schlaich.

Die Schachfreunde haben bei der Jahreshauptversammlung einen Generationswechsel erfahren, hat nun aber einen Ehrenvorsitzenden: Für seine Verdienste um den Verein wurde Martin Renner abschließend



Martin Renner (Mitte) gab das Amt des Vorsitzenden der Schachfreunde an seinen Nachfolger Christian Wisbauer (rechts) weiter. Bürgermeister Oliver Schmid beglückwünschte. Foto: Willy Schreiber

zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Und auch Rudi Teichmann erhielt eine besondere Ehrung: Von 2008 an betreute er die Kasse, die er nun in jüngere Hände abgab.

Bürgermeister Oliver Schmid lobte die gute Zusammenarbeit und das Engagement des Vereins im Allgemeinen und Martin Renner im Speziellen.

Weitere Ehrungen

25 Jahre aktiv Markus Schlaich und Vasilij Ott

30 Jahre aktiv Martin Renner

250 Spiele Bernd Schatz und Christian Wisbauer

Vereinsnadel in Bronze Eric Juriatti

Zehn Jahre Mitgliedschaft

Markus Dreher, Christof Fischer, Diego Koch, Matthias Schmid, Luis Schmidt und Sara Stroh

25 Jahre Mitgliedschaft bei den Schfreunden: Eric Juriatti, Diana Gulde und Markus Schlaich

Schwarzwälder Bote, 24.06.2024

Lob für Jugendarbeit und ein Aufstieg

Unter der Führung ihres neuen Vereinsvorsitzenden Philipp Langenbach konnte sich der Bisinger Schachclub über das Lob von Sportkreis-Präsident Rolf Niggel ebenso freuen wie über den Erfolg der dritten Mannschaft. Zudem gab es einige Ehrennadeln.

■ Von Jörg Wahl

BISINGEN. Erst seit knapp einem halben Jahr ist Philipp Langenbach der amtierende Vereinsvorsitzende des Bisinger Schachclubs (SC), nun durfte er in dieser Funktion zum ersten Mal eine Jahreshauptversammlung eröffnen. Langenbach, der bei der Generalversammlung im Dezember in sein Amt gewählt wurde, konnte im Vereinsdomizil zahlreiche Mitglieder willkommen heißen, die gekommen waren. Besondere Grußworte gab es dabei für Rolf Niggel, den Präsidenten des Sportkreises Zollernalb.

Bereits jetzt ist das im nächsten Jahr anstehende 75. Bestehen des Schachvereins ein dominierendes Thema: Im Jahr 1950 wurde laut Langenbach im Gasthaus Lamm der Grundstein für die sportlichen Erfolge des SC Bisingen gelegt. Seither konnte man sowohl auf Kreis- als auch Bezirksebene so manche Einzelsiege und Erfolge verbuchen, wie etwa in den Mannschaftswettkämpfen. Zudem genieße Jugendarbeit eine große Priorität, so der Vorsitzende.

Verein verzeichnet Erfolge auf der Landesebene

Aufschluss über die abgelaufene Schachsaison gab anschließend der Schriftführer Achim Fecker: Laut ihm gelang allen Mannschaften der Klassen erhalt. Zudem schaffte die Dritte Mannschaft mit der Meisterschaft in der A-Klasse den Aufstieg in die Kreisklasse. Neben den Mannschaftsführern kamen dabei größtenteils Ju-



Philipp Langenbach (rechts) ist seit Dezember der Vereinsvorsitzende des Bisinger Schachclubs.

Foto: Jörg Wahl

gendliche und Nachwuchsspieler zum Einsatz. Die Leistungen und Erfolge auf Bezirks- und Württembergischer Ebene wusste Jugendleiterin Yvonne Hapke hervorzuheben.

Kassierer Frank Ott informierte zudem über die finanzielle Seite und das vorhandene Polster. Nach Bestätigung der Kassenprüfer über die Korrektheit von Kasse und Buchungen schlug Präsident Niggel die Entlastung vor, welcher die Versammlung zustimmte.

In seinem Grußwort ging Niggel darauf ein, dass der Bisinger Schachclub eine Bereicherung des Kulturlebens für die Kirchspielgemeinde sei: sowohl innerhalb der Gemeinde als auch über die Ortsgrenzen hinaus. Als wichtigen Baustein für den Fortbestand des Vereins sieht der Präsident des Sportkreises Zollernalb die Jugendarbeit im SC.

Mit Unterstützung durch Vorstand Langenbach oblag es Niggel anschließend, einige

langjährige und verdiente Mitglieder des Bisinger Schachclubs zu ehren.

Katharina Wagner ist nun die zweite Vorsitzende

Die Ehrennadel vom Württembergischen Landessportbund in Gold erhielten Ewald Ott und Josef Siegel, in Silber für Achim Gulde und in Bronze für Andreas Fecker. Die Ehrennadel des Sportkreises in Silber ging an Katharina Wagner. Die Ehrennadel der Württembergischen

Sportjugend in Silber ging an Yvonne und Ralf Hapke.

Bei den Neuwahlen wurden folgende Mitglieder neu gewählt: Katharina Wagner zur zweiten Vorsitzenden, Achim Gulde zum Sachwart, Melanie Mahr als Jugendleiterin sowie zu Beisitzern Alfred Deh und Ulrich Lörch. Als Kassenprüfer wurden Ewald Ott und Ralf Hapke gewählt. Mit Dankesworten und einer anschließenden amüsanten Runde klang der Abend aus.

Schwarzwälder Bote, 25.06.2024

Bezirk: Neckar/Fils

Ergebnisse Bezirkseinzelsmeisterschaft 2024

Veröffentlicht am 18.Juni 2024 von Achim Jooss

Kreuztabelle im Schweizer-System nach der 5. Runde																				
Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	Punkte	Buchh
1	Jojart, Juergen	2090	**	½	½	1		1				1							4.0	15.5
2	Coellen, Florian	1947	½	**	½			1	½	1									3.5	15.0
3	Hablizel, Frank	2021	½	½	**	½							1	1					3.5	14.5
4	Eitel, Lukas	1845	0		½	**			1						1	1			3.5	13.0
5	Shtembari, Enokli	1587					**	0	1	½				1	1				3.5	10.5
6	Radek, Dieter	1894	0	0			1	**		1	1								3.0	15.0
7	Lemcke, Markus	1780							**	0	½	1			1	½			3.0	9.5
8	Votko, Vadim	1866	½		0	0		1	**					1					2.5	15.5
9	Moersch, Florian	1651		0		½	0	½		**				1					2.0	15.0
10	Uhl, Lars	1700	0					0			**	1	½	½					2.0	12.5
11	Alter, Alexander	1879		0			0			0	**			1	1				2.0	11.0
12	Cakmak, Ege	1505							0	0	½		**		1	½			2.0	9.0
13	Brantsch, Tom	1654		0	0	0								**	1	½			1.5	12.5
14	Euchner, Jonas	1280			0	0				½	0			**		1			1.5	12.0
15	Gerlang, Leonel	1044			0		½					0	0		**	1			1.5	11.0
16	Jaksch, Jonas	1521										0	½	½	0	0	**		1.0	8.5

Paarungsliste der 1. Runde							
Tisch	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	- TNr	Teilnehmer	Tite Punkte Ergebnis At
1	10	Uhl, Lars	()	-	1	Jojart, Juergen	() 0 - 1
2	2	Hablizel, Frank	()	-	11	Brantsch, Tom	() 1 - 0
3	12	Moersch, Florian	()	-	3	Coellen, Florian	() 0 - 1
4	4	Radek, Dieter	()	-	13	Shtembari, Enokli	() 1 - 0
5	14	Jaksch, Jonas	()	-	5	Alter, Alexander	() 0 - 1
6	6	Votko, Vadim	()	-	15	Cakmak, Ege	() 1 - 0
7	18	Gerlang, Leonel	()	-	9	Lemcke, Markus	() ½ - ½
8	16	Euchner, Jonas	()	-	7	Eitel, Lukas	() 0 - 1
9	8	Aralbaev, Dauren	()	-	17	Karl, Reinhold	() - - -

Paarungsliste der 2. Runde							
Tisch	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	- TNr	Teilnehmer	Tite Punkte Ergebnis At
1	1	Jojart, Juergen	(1)	-	4	Radek, Dieter	(1) 1 - 0
2	5	Alter, Alexander	(1)	-	2	Hablizel, Frank	(1) 0 - 1
3	3	Coellen, Florian	(1)	-	6	Votko, Vadim	(1) ½ - ½
4	7	Eitel, Lukas	(1)	-	18	Gerlang, Leonel	(½) 1 - 0
5	11	Brantsch, Tom	(0)	-	14	Jaksch, Jonas	(0) ½ - ½
6	15	Cakmak, Ege	(0)	-	12	Moersch, Florian	(0) 0 - 1
7	9	Lemcke, Markus	(½)	-	10	Uhl, Lars	(0) 1 - 0
8	13	Shtembari, Enokli	(0)	-	16	Euchner, Jonas	(0) 1 - 0

Paarungsliste der 3. Runde

Tisch	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	Ergebnis	At
1	2	Hablizel, Frank	(2)		-	7	Eitel, Lukas	(2)		½ - ½	
2	3	Coellen, Florian	(1½)		-	1	Jojart, Juergen	(2)		½ - ½	
3	4	Radek, Dieter	(1)		-	5	Alter, Alexander	(1)		1 - 0	
4	12	Moersch, Florian	(1)		-	13	Shtembari, Enokl	(1)		½ - ½	
5	18	Gerlang, Leonel	(½)		-	11	Brantsch, Tom	(½)		0 - 1	
6	14	Jaksch, Jonas	(½)		-	15	Cakmak, Ege	(0)		½ - ½	
7	6	Votko, Vadim	(1½)		-	9	Lemcke, Markus	(1½)		1 - 0	
8	10	Uhl, Lars	(0)		-	16	Euchner, Jonas	(0)		½ - ½	

Paarungsliste der 4. Runde

Tisch	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	Ergebnis	At
1	1	Jojart, Juergen	(2½)		-	2	Hablizel, Frank	(2½)		½ - ½	
2	7	Eitel, Lukas	(2½)		-	6	Votko, Vadim	(2½)		1 - 0	
3	4	Radek, Dieter	(2)		-	3	Coellen, Florian	(2)		0 - 1	
4	11	Brantsch, Tom	(1½)		-	13	Shtembari, Enokl	(1½)		0 - 1	
5	5	Alter, Alexander	(1)		-	10	Uhl, Lars	(½)		0 - 1	
6	16	Euchner, Jonas	(½)		-	14	Jaksch, Jonas	(1)		1 - 0	
7	9	Lemcke, Markus	(1½)		-	12	Moersch, Florian	(1½)		½ - ½	
8	15	Cakmak, Ege	(½)		-	18	Gerlang, Leonel	(½)		1 - 0	

Paarungsliste der 5. Runde

Tisch	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	-	TNr	Teilnehmer	Tite	Punkte	Ergebnis	At
1	1	Jojart, Juergen	(3)		-	7	Eitel, Lukas	(3½)		1 - 0	
2	2	Hablizel, Frank	(3)		-	3	Coellen, Florian	(3)		½ - ½	
3	13	Shtembari, Enokl	(2½)		-	6	Votko, Vadim	(2½)		1 - 0	
4	12	Moersch, Florian	(2)		-	4	Radek, Dieter	(2)		0 - 1	
5	10	Uhl, Lars	(1½)		-	15	Cakmak, Ege	(1½)		½ - ½	
6	16	Euchner, Jonas	(1½)		-	5	Alter, Alexander	(1)		0 - 1	
7	11	Brantsch, Tom	(1½)		-	9	Lemcke, Markus	(2)		0 - 1	
8	14	Jaksch, Jonas	(1)		-	18	Gerlang, Leonel	(½)		0 - 1	

Außer Spesen nichts gewesen

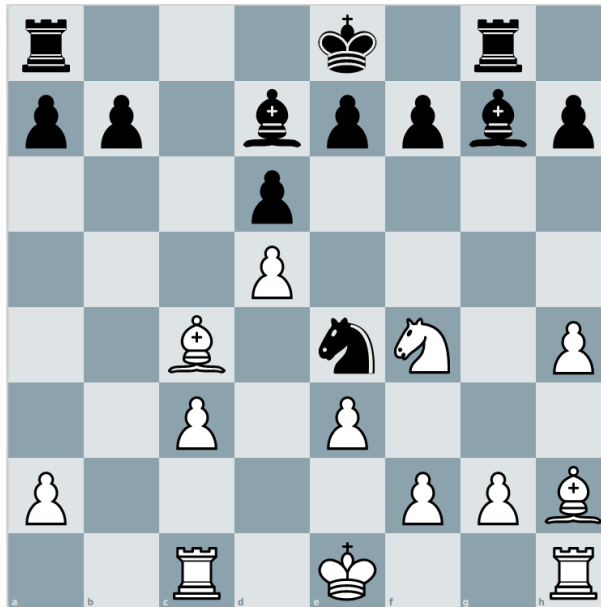
Veröffentlicht am 28.Juni 2024 von Bernd Grill (editiert von Robin Lutz)

Viererpokal Württemberg 2024 Viertelfinale

SG Donautal Tuttlingen – SVE 3,5:0,5

Mit einiger Mühe war es gelungen, ein schlagkräftiges Team auf die Beine zu stellen, doch letztlich sollte sich die Fahrt in den Süden Baden-Württembergs als freudlose Angelegenheit entpuppen.

Die leicht favorisierten Gastgeber erwischten unterm Strich den weitaus besseren Tag, weil sie aus ihren Chancen einfach mehr machten, während unsere Spieler die wenigen Chancen achtlos liegen ließen. In einem scharfen Sizilianer hatte **Nils Wurmbauer (4)** auf Kosten positioneller Zugeständnisse auf Angriff gesetzt, doch sollten sich diese, nachdem die Attacke nicht durchschlug, rächen. Er blieb letztlich auf seinen Schwächen sitzen und wurde von seinem Gegner dann sicher überspielt. **Werner Junger (2)** hatte lange Zeit mit den schwarzen Steinen eine ordentliche Stellung, verlor aber zunehmend die Kontrolle und wickelte dann zu allem Überfluss auch noch in ein verlorenes Endspiel ab. Auch **Uli Junger (3)** hätte früh mit den schwarzen Steinen eine Punkteteilung erzwingen können, spielte aber die aus seiner Sicht vorteilhafte Stellung weiter. Doch auch hier entstand letztlich dasselbe Bild: der Vorteil verpuffte nach und nach, bis ein Versehen zu einem verlorenen Endspiel führte. Am Spitzenbrett bekam **Bernd Grill (1)** eine ihm bekannte Variante aufs Brett, holte aber dennoch nichts heraus, nachdem er zwei gute Gelegenheiten ausgelassen hatte. Passend zum Verlauf des Kampfes an diesem Tag leistete er sich einen selten dämlichen, aber symptomatischen Fehler:



Die weiße Stellung steht auf verdächtig wackligen Füßen, doch nach dem relativ besten 19. Sf4-e2 sollte sich der weiße Nachteil nach 19... Ta8-c8 noch in Grenzen halten. Stattdessen geschah das geradezu tragikomische **19. 0-0?**, was zum Entsetzen des Berichterstatters – wie er sofort danach bemerkte – einfach nach **19... Se4-d2** eine Qualität einstellte.

Immerhin sprang noch der halbe Ehrenpunkt heraus, denn in immer noch guter Stellung für den Gegner offerierte dieser dann die Punkteteilung, weil die Verwertung noch lange gedauert hätte und der Kampf zu diesem Zeitpunkt ja bereits klar entschieden war. Damit geht der Pokalwettbewerb ohne den SVE weiter, der an diesem Tag klar unterlegen war und somit vollkommen zurecht ausschied.

Br.	SG Donautal Tuttlingen 1	-	SV Ebersbach 1	3,5:0,5
1	Buschle, Lukas	-	Grill, Bernd	½:½
2	Kulm, Justin	-	Junger, Werner	1:0
3	Bueble, Joshua	-	Junger, Ulrich	1:0
4	Sulzbacher, Kurt	-	Wurmbauer, Nils	1:0

Bezirk: Ostalb

Auslosung der Ligen und neuer Terminplan 24/25

Veröffentlicht am 26.Juni 2024 von Sören Pürckhauer

Liebe Schachfreunde,

die Ligen sind nun ausgelost. Ich hoffe, es gibt keine weiteren Rückzüge mehr. Bei der Auslosung wurde wieder darauf geachtet, dass Mannschaften aus dem gleichen Verein in der ersten Runde (bzw. im Falle von Spraitbach in den ersten drei Runden) gegeneinander spielen müssen.

Beim Terminplan gab es noch ganz leichte Terminänderungen, diese dürften aber nur die LL und die BK betreffen.

Gestern hatte ich eine Onlineschulung für den neuen Ergebnisdienst (nu Liga). Damit der Ligenstart einigermaßen reibungslos verläuft, könnte ich mit den Kreisspielleitern der Kreise Aalen, HDH und Gmünd eine kleine Einführung machen. Alternativ kann ich in dieser Saison auch die Ligen der genannten Kreise anlegen. Dazu bräuchte ich aber bitte dann die Auslosungen und Termine der Ligen. Für die Vereine wird die Eingabe der Aufstellungen bald möglich sein. Da bitte ich noch um etwas Geduld.

Ligenauslosung Bezirk Ostalb Saison 2024/25

Landesliga	Bezirksliga	Bezirksstaffel O	Bezirksstaffel W
SV Crailsheim 1	SC Leinzell 1	SV Unterkochen 2 (N)	SF Spraitbach 2
SC Bopfingen 1 (N)	SF Königsbronn 1	RSV Heuchlingen 1	SF Spraitbach 3
SK Sontheim 3	SC Tannhausen 1	SK Heidenheim 2	SF Heubach 1
SV Aalen-Ellw. 1	TSF Welzheim 1	SK Sontheim 5	SC Grunbach 4
SU Schorndorf 1 (N)	Schw. Gmünd 3 (A)	SC Bopfingen 2	SG Bettringen 1
SC Grunbach 2	SU Schorndorf 2 (N)	SK Heidenheim 3 (N)	SC Plüderhausen 2
SK Heidenheim 1	SF Waldstetten 1	SC Ellwangen 1	Schw. Gmünd 4 (A)
SK Sontheim 2	SC Rainau 1 (N)		SF Spraitbach 4 (N)
SC Plüderhausen 1	SC Grunbach 3		
SV Unterkochen 1	SK Sontheim 4		

N = Neuling, A = Absteiger

Datum	Oberliga	Verbandsliga	Landesliga	Bezirksliga	Bezirksklasse O	Bezirksklasse W
15.09.2024	1.Runde		1.Runde			
22.09.2024					1.Runde	1.Runde
29.09.2024		1.Runde		1.Runde		
06.10.2024			2.Runde			
13.10.2024					2.Runde	2.Runde
20.10.2024	2.Runde	2.Runde		2.Runde		
27.10.2024						
03.11.2024			3.Runde			
10.11.2024	3.Runde				3.Runde	3.Runde
17.11.2024		3.Runde		3.Runde		
24.11.2024	Totensonntag					
01.12.2024	4.Runde				4.Runde	4.Runde
08.12.2024		4.Runde		4.Runde		
15.12.2024			4.Runde			
22.12.2024	4.Advent und 2 Tage vor Weihnachten					
12.01.2025	5.Runde		5.Runde		5.Runde	5.Runde
19.01.2025		5.Runde		5.Runde		
26.01.2025			6.Runde			
02.02.2025	6.Runde				6.Runde	6.Runde
09.02.2025		6.Runde		6.Runde		
16.02.2025			7.Runde			
23.02.2025	7.Runde				7.Runde	7.Runde
02.03.2025	Faschingssonntag - Bezirksjugendeinzelmeisterschaften U8 - U12 am 01.03., U14- U18 am 01.+ 02. März					
09.03.2025		7.Runde		7.Runde		
16.03.2025			8.Runde			
23.03.2025		8.Runde		8.Runde		
30.03.2025	8.Runde					
06.04.2025		9.Runde		9.Runde		
13.04.2025	9.Runde		9.Runde			
20.04.2025	Ostersonntag					

Einladung

5. Schnaitheimer Schlössle-Pokal Schachturnier

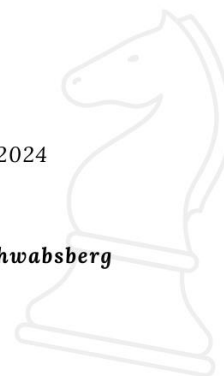


Am Samstag, 13. Juli 2024

Beginn:	14.00 Uhr
Anmeldung:	Vorabmeldung möglich über jonas.schuler@uni-ulm.de Meldeschluss vor Ort 13:45 Uhr Teilnehmerzahl begrenzt
Rundenanzahl:	7
Turnierform:	Schnellschach 2 x 10 Minuten + 5 Sek./Zug Schweizer System
Startgebühr:	5 €
Preise	1. Platz Schlössle-Pokal und 40 % der Startgelder 2. Platz 30 % der Startgelder 3. Platz 20 % der Startgelder
Turnierleitung:	Dietmar Siegert
Ort:	Schnaitheim, Im Jagdschlössle 89520 Am Jagdschlössle 10
Veranstalter :	Schachclub Schnaitheim 1951 e.V.
Kontaktadresse:	Jonas Schuler 1.Vorsitzender SC Schnaitheim 89520 Heidenheim – Schnaitheim, Siedlerstraße 6 Tel.07321 61721 Email: jonas.schuler@uni-ulm.de

AM 21.7.2024, RAINAU-SCHWABSBERG

Schachclub Rainau
Sparkassen
Ostalb
Schnellschach
Open



TERMIN

Sonntag, 21 Juli 2024

SPIELLOKAL

Jagsttalhalle Schwabsberg
Strutrain 4
73492 Rainau

SPIELBEGINN

11:00 Uhr

MELDESCHLUSS

10:30 Uhr
Startplätze (30) werden in der
Anmeldereihenfolge vergeben

MODUS

7 Runden Schweizer System

BEDENKZEIT

10 Minuten + 5 Sekunden pro Zug

STARTGELD

8 Euro

PREISE

1. Platz 60,- Euro
2. Platz 40,- Euro
3. Platz 30,- Euro

VEREINSLOSE SPIELER

1. Platz 50,- Euro
2. Platz 30,- Euro
3. Platz 20,- Euro

JUGENDLICHE U18

1. Platz 20,- Euro

ANMELDUNG

per Email:
goette.johannes@gmx.de

benötigte Angaben:
Name, Wohnort, Verein, ob jugendlich

Der Kampf um den Aufstieg in die Verbandsjugendliga

Veröffentlicht am 09.Juni 2024 von SG Schwäbisch Gmünd (editiert von Robin Lutz)

Am vergangenen Samstag fand in den Räumlichkeiten der Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd ein packender Mannschaftskampf um den Aufstieg in die Verbandsjugendliga statt. Schwäbisch Gmünd musste zu Beginn ersatzgeschwächt gegen den TSG Öhringen antreten. Die Teams boten den Zuschauern spannende Partien und strategische Meisterleistungen. Der Mannschaftskampf bestand aus sechs Brettern, wobei jeder Spieler gegen einen Kontrahenten des gegnerischen Teams antrat.

Ergebnisse:

1. Brett 1: Niels Opris (Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd) vs. Marc Rudolf (TSG Öhringen) - **0:1**
2. Brett 2: Florian Brix (Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd) vs. Tim Schulz (TSG Öhringen) - **0:1**
3. Brett 3: Adam Ismail (Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd) vs. Christian Forsch (TSG Öhringen) - **0:1**
4. Brett 4: Osterried Paul (Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd) vs. Paul Schmidgall (TSG Öhringen) - **0.5:0.5**
5. Brett 5: Thanusan Sathanandarajah (Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd) vs. Julian Sonnenwald (TSG Öhringen) - **0:1**
6. Brett 6: Koray Kara (Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd) vs. Marcel Herberg (TSG Öhringen) - **0:1**

Endergebnis: SGM Gmünd 0.5 : 5.5 TSG Öhringen

Partieverläufe:

- **Brett 1:** Die Partie zwischen Niels Opries und Marc Rudolf war ein taktischer Schlagabtausch. Beide Spieler demonstrierten exzellentes Schachspiel und präzise Berechnungen. Unglücklich unterlag Niels gegen den stärkeren Gegner.
- **Brett 2:** Florian Brix setzte seinen Gegner schon sehr früh mit einem Damengambit unter Druck. Tim Schulz nutzte eine Ungenauigkeit in Florians Eröffnungsstrategie und sicherte sich einen entscheidenden Vorteil im Mittelspiel, den er konsequent in einen vollen Punkt verwandelte. Bei einem Elounterschied von mehr als 500 Punkten, zeigte unser Florian eine beachtliche Verteidigungsleistung.
- **Brett 3:** Adam Ismail musste sich nach einem spannenden und komplexen Spiel Christian Forsch geschlagen geben. Christian zeigte hervorragende Taktiken und setzte Adam im Endspiel unter Druck, was letztlich zu Adams Niederlage führte.
- **Brett 4:** Paul Osterried überspielte seinen Gegner, Paul Schmidgall in der Eröffnung. In einem langwierigen und komplizierten Mittelspiel überzeugt unser Gmünder Nachwuchstalent auf allen Ebenen und hielt seinen Gegner lange im Schwitzkasten. Mit sehr viel Glück rettete sich Paul Schmidgall in ein remisträchtiges Turmendspiel.
- **Brett 5:** An Brett 5 lief der Gegner aus Öhringen in die Eröffnungsvorbereitung von Thanusan. Nach einem langen positionellen Kampf, wickelte sein Gegner im letzten Moment in ein gewonnenes Endspiel ab. Schade.
- **Brett 6:** Koray spielten eine solide Partie, die ohne große Fehler oder riskante Manöver auskam. Leider entwickelte sein Gegner eine gefährliche Initiative und gewann die Partie.

Fazit:

Der kommissarische Jugendleiter Marco Prillwitz nach dem Spiel: „Der Gegner zeigte uns alle Schwächen auf, an denen wir zukünftig arbeiten müssen. Zeitmanagement, Eröffnungstraining und präzisere Variantenberechnungen stehen in den nächsten Monaten im Vordergrund. Mir hat der Kampfeswille an allen Brettern sehr gut gefallen. Viele Jugendliche blieben noch bis in den späten Abend, um die Partien in der Nachanalyse zu betrachten.“

Die Spieler und Zuschauer waren sich einig, dass es ein äußerst unterhaltsamer und lehrreicher Schachnachmittag war.



Schach im Schloss 2024 – Ergebnisse, Bericht, Fotos...

Veröffentlicht am 09. Juni 2024 von [Lenard Nerz / Marco Holzmüller](#) (ed. Robin Lutz)



MOVE

Gefördert durch das



Von Sonntag, den 25.05. bis Mittwoch, den 29.05. fand die Schachfreizeit "Schach im Schloss" auf Schloss Ebersberg statt. Das Projekt "Schach im Schloss" wird im Rahmen der 64inBewegung-Kampagne der Deutschen Schachjugend und der MOVE FOR HEALTH Kampagne der Deutschen Sportjugend umgesetzt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen, und Jugend durch das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit gefördert. Auf den folgenden Seiten findet ihr die Ergebnisse der Schachturniere, einen Bericht zur Freizeit und viele Fotos und andere Impressionen.



Zum zweiten Mal in Folge fand dieses Jahr im Schloss Ebersberg "Schach im Schloss" statt. Gutes Wetter und motivierte Betreuer empfingen am Samstag rund 45 Teilnehmer für eine Woche Spiel und Spaß rund um Schach.

Noch vor dem Abendessen wurden bereits die ersten Partien ausgefochten, egal ob Tandem, Quatsch oder Simultan - Hauptsache Schach.

Neben der Hauptrunde, in der 5 Langzeitpartien gespielt wurden, bestand ein breites Angebot an Nebenturnieren, z.B. Blitz- oder Tandemschach, in denen die Teilnehmer ihr Können bewiesen.

Für Abwechslung sorgten diverse Sportprogramme. Ein gesunder Körper trägt auch zum gesunden Geist bei.

Besonders begeistert waren vor allem die älteren Teilnehmer vom Basketballplatz, hier wurden fast den kompletten Tag über Bälle im Korb versenkt. Auch Fußball, Völkerball und mehr ließ die Kinderherzen Wort wörtlich höherschlagen.

Abgerundet wurde die Freizeit durch eine Abschiedsparty.

Musik, bunte Lichter und gute Stimmung sind Pflicht, absoluter Favorit vieler waren jedoch die Saftcocktails die sich jeder individuell zusammenmischen konnte.

Das Betreuersteam schaut auf eine gelungene Freizeit zurück und hofft auch nächstes Jahr wieder auf viele Teilnehmer!





Gruppe 1

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

<i>Nr.</i>	<i>Teilnehmer</i>	<i>TWZ</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	<i>5</i>	<i>Punkte</i>	<i>DiVerg</i>
1	Wylie, Leonard	1753	**	1	½	½	1	3.0	---
2	Zhong, Letong	1681	0	**	1	1	½	2.5	2
3	Loskutov, Dmitrij	1657	½	0	**	1	1	2.5	0
4	Liu, Difu	1405	½	0	0	**	1	1.5	---
5	Kackattil, Sanyata	1486	0	½	0	0	**	0.5	---



Gruppe 2

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Nr. Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	Punkte	DiVerg
1 Agrawal,Pranshu	1291	**	½	1	1	0	2.5	---
2 Dang,Johannes	1346	½	**	0	1	½	2.0	---
3 Jiang,Lucia	1363	0	1	**	0	1	2.0	---
4 Ganguly,Abhigyan	1306	0	0	1	**	1	2.0	---
5 Sachdeva,Vihaan	1206	1	½	0	0	**	1.5	---



Gruppe 3

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Nr. Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	Punkte	DiVerg
1 Rohilla,Ajitesh	1070	**	½	1	1	1	½	4.0	---
2 Wakankar,Arnav	1149	½	**	1	0	1	1	3.5	---
3 Nguyen,Nhat Minh	1080	0	0	**	1	0	1	2.0	---
4 Chen,Isabella Yue	1076	0	1	0	**	0	1	2.0	---
5 Bhore,Saanvi	1153	0	0	1	1	**	0	2.0	---
6 Jiang,Luca	1099	½	0	0	0	1	**	1.5	---



Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Nr. Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	Punkte	DiVerg
1 Yin,Zezhong	1047	**	½	1	½	½	½	3.0	4
2 Teixidor Gonzalo,	1518	½	**	1	½	0	1	3.0	4
3 Kondratyuk,Thomas	1001	0	0	**	1	1	1	3.0	2
4 Wüstenberg,Jan	959	½	½	0	**	1	1	3.0	2
5 Scannapieco,Mara	1059	½	1	0	0	**	½	2.0	---
6 Bao,Victor	1038	½	0	0	0	½	**	1.0	---

Gruppe 4



Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Nr. Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	Punkte	DiVerg
1 Sogodel,Theodor	877	**	1	0	1	1	½	3.5	---
2 Wüstenberg,Felix	883	0	**	1	1	0	1	3.0	2
3 Wu,Leiyu	794	1	0	**	0	1	1	3.0	0
4 Zhou,Leon Ziou	875	0	0	1	**	1	0	2.0	2
5 Mai,Leo	853	0	1	0	0	**	1	2.0	0
6 Traub,Leon	920	½	0	0	1	0	**	1.5	---

Gruppe 5



Gruppe 6

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	Punkte	DiVerg
1	Langert, Jakob	781	**	1	1	0	1	1	4.0	---
2	Mayer, Arwin	752	0	**	1	1	0	1	3.0	4
3	Rohilla, Ashika	712	0	0	**	1	1	1	3.0	2
4	Bhore, Arjun	698	1	0	0	**	1	1	3.0	0
5	Zhabitskiy, Gennad	788	0	1	0	0	**	1	2.0	---
6	Ajjoub, Haitham	714	0	0	0	0	0	**	0.0	---



Gruppe 7

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	Punkte	DiVerg
1	Maragliano, Justin		**	1	1	1	1	1	5.0	---
2	Cui, Yuhan		0	**	1	1	1	1	4.0	---
3	Guan, Kim-Daniel		0	0	**	1	1	1	3.0	---
4	Böhm, Emily		0	0	0	**	1	1	2.0	---
5	Maheshwari, Sparsh		0	0	0	0	**	1	1.0	---
6	Jiang, Luana		0	0	0	0	0	**	0.0	---



Gruppe 8

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	Punkte	DiVerg
1	Tao, Leon	**	1	1	1	1	1	1	5.0	---
2	Nagashetty, Vivaan	0	**	1	1	1	1	1	4.0	---
3	Kansal, Riddhi	0	0	**	1	1	1	1	3.0	---
4	Zhong, Sitong	0	0	0	**	1	1	1	2.0	---
5	Gong, Yucheng	0	0	0	0	**	1	1	1.0	---
6	Duranovic, Elias	0	0	0	0	0	**	1	0.0	---



Tandem mit Handicap: jede eingesetzte Figur muss mit 10 Liegestützen bezahlt werden

Tandemturnier

Fortschrittstabelle: Stand nach der 7. Runde (nach Rangliste)

Nr. Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	Buchh	SoBerg
1	Elias, Leonard (B)	3582	8w1	5s1	6w1	4s1	2w1	3s1	7w½	6.5	29.5	27.75
2	Mischa, Alex C.	3974	15s1	7w1	3s1	10w1	1s0	8w1	5s1	6.0	28.0	21.50
3	Dimitrij, Letong	3338	14w1	9s1	2w0	11s1	4w1	1w0	8s1	5.0	29.5	17.00
4	Andreas, Marco	3386	12s1	10w1	7s1	1w0	3s0	5w0	9s1	4.0	29.0	13.50
5	Difu, Thomas	2406	16s1	1w0	8s0	12w1	6w1	4s1	2w0	4.0	28.0	12.50
6	Victor, Leiyu	1832	13s1	15w1	1s0	8w1	5s0	9w0	16s1	4.0	23.5	10.00
7	Sanyata, Pranshu	2749	11s1	2s0	4w0	15w1	8s0	16w1	1s½	3.5	26.5	10.25
8	Tobi, Leon Traub	2181	1s0	16w1	5w1	6s0	7w1	2s0	3w0	3.0	30.0	8.50
9	Vihaan, Ajitesh	2276	18s1	3w0	12s0	13w0	16s1	6s1	4w0	3.0	22.5	6.50
10	Johannes, Zezhong	2393	17w1	4s0	14w1	2s0				2.0	25.5	5.00
11	Jan, Felix	1842	7w0	13w1	16s1	3w0				2.0	23.5	4.50
12	Minh, Leo	1933	4w0	17s1	9w1	5s0				2.0	23.0	4.50
13	Lenard, Arjun	2698	6w0	11s0	17w1	9s1				2.0	22.5	4.50
14	Arnav, Yuhan	1849	3s0	18w1	10s0	17w1				2.0	22.0	3.00
15	Nevaam, Leon Z.	2181	2w0	6s0	18w1	7s0				1.0	22.5	1.50
16	Mara, Riddhi	1759	5w0	8s0	11w0	18s1	9w0	7s0	6w0	1.0	22.5	1.50
17	Theodor, Yucheng	1577	10s0	12w0	13s0	14s0				0.0	18.5	0.00
18	Haitam, Leon Tao	1414	9w0	14s0	15s0	16w0				0.0	14.5	0.00

Blitzturnier

Fortschrittstabelle: Stand nach der 9. Runde (nach Rangliste)

Nr. Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Punkte	Buchh	SoBerg	
1	Gotfried, Elias	1829	1988	11w1	13s1	7w1	8s1	4w0	3s1	6w1	2s½	5w1	7.5	52.0	42.00
2	Foksha, Mischa	2022	2052	24w½	9s½	11w1	3s½	13w1	10w1	4s1	1w½	8s1	7.0	47.0	36.50
3	Chen, Qingzhi Alex	1952	2011	6s1	5w1	4s½	2w½	10s1	1w0	15s1	8w1	7s½	6.5	52.5	35.50
4	Fechner, Andreas	1884	1809	15w1	14s1	3w½	7s1	1s1	8w1	2w0	5s0	12w1	6.5	50.5	34.25
5	Kackattil, Sanyata	1486	1363	18w1	3s0	15w1	22s1	8w0	9s1	7w1	4w1	1s0	6.0	46.5	27.50
6	Nguyen, Nhat Minh	1080	3w0	18s1	21w1	17s1	9w0	16s1	1s0	10w1	15s1	6.0	43.5	24.50	
7	Wylie, Leonard	1753	1650	16s1	22w1	1s0	4w0	14s1	19w1	5s0	15w1	3w½	5.5	45.5	22.25
8	Nerz, Lenard	2000	1960	20s1	23w1	10s1	1w0	5s1	4s0	9w1	3s0	2w0	5.0	50.0	22.50
9	Zhong, Letong	1681	1590	14w0	2w½	20s1	16w1	6s1	5w0	8s0	13s½	17w1	5.0	44.0	23.25
10	Holz Müller, Marco	1502	25s1	17w1	8w0	14s1	3w0	2s0	21w1	6s0	16s1	5.0	43.5	19.00	
11	Rohilla, Ajitesh	1070	1s0	25w1	2s0	13s0	20w0	18w1	22s1	19w1	14s1	5.0	40.0	17.50	
12	Ganguly, Abhigyan	1306	22w0	24s1	14w0	15s0	18s1	17w1	19s1	16w1	4s0	5.0	35.0	17.50	
13	Dang, Johannes	1346	26s1	1w0	16s0	11w1	2s0	14w0	20s1	9w½	23s1	4.5	39.5	14.50	
14	Mai, Leo	853	9s1	4w0	12s1	10w0	7w0	13s1	16w0	21s1	11w0	4.0	44.5	18.50	
15	Teixidor Gonzalo,	1518	974	4s0	26w1	5s0	12w1	17w1	23s1	3w0	7s0	6w0	4.0	43.0	12.50
16	Sogodel, Theodor	877	7w0	19s1	13w1	9s0	23w1	6w0	14s1	12s0	10w0	4.0	42.0	15.50	
17	Hecht, Robin		19w1	10s0	24w1	6w0	15s0	12s0	23w1	22s1	9s0	4.0	37.0	12.00	
18	Cui, Yuhan		5s0	6w0	25s1	23s0	12w0	11s0	26w1	+	22w1	4.0	34.0	9.00	
19	Agrawal, Pranshu	1291	17s0	16w0	26s1	21w1	22w1	7s0	12w0	11s0	24w1	4.0	33.0	9.50	
20	Yin, Zezhong	1047	8w0	21s0	9w0	26s1	11s1	22w0	13w0	24s1	+	4.0	32.0	10.50	
21	Nagashetty, Vivaan		23s0	20w1	6s0	19s0	25w1	24w1	10s0	14w0	26w1	4.0	31.0	9.00	
22	Maragliano, Justin		12s1	7s0	23w1	5w0	19s0	20s1	11w0	17w0	18s0	3.0	39.5	11.50	
23	Sachdeva, Vihaan	1206	21w1	8s0	22s0	18w1	16s0	15w0	17s0	26s1	13w0	3.0	32.5	8.00	
24	Wakankar, Arnav	1149	2s½	12w0	17s0	25w0	26w1	21s0	+	20w0	19s0	2.5	33.5	6.50	
25	Zhabitskiy, Gennad	788	10w0	11s0	18w0	24s1	21s0					1.0	30.5	2.00	
26	Maheshwari, Sparsh		13w0	15s0	19w0	20w0	24s0	+	18s0	23w0	21s0	1.0	30.0	1.50	



Kreativ waren wir unter anderem beim Batiken, Herstellen von Freundschaftsarmbändern und Zeichnen



Hier findet das siegreiche Team gerade die "Schatztruhe" (die rote Tasche rechts im Foto)



tolles Wetter bietet die Möglichkeit zu gemeinsamen Mahlzeiten im Schlosshof



unsere sportlichen Aktivitäten (neben Schach): "[Geländeschach](#)" (für mehr Infos bitte auf den Link klicken), Völkerball, Tischkicker, "wer hat Angst vorm weißen Hai?", Wikingerschach - daneben viele Gesellschaftsspiele wie Monopoly, "Picknickdecken-UNO" und Werwolf



Start am ersten Abend: Nachtgeländespiel mit einer Schatzsuche









**Einladung zur
Offenen Stuttgarter Jugend-
Amateurmeisterschaft 2024**

Bezirksjugendspielleiter
David Herrmann
Lehninger Weg 2
71263 Münklingen
David.Herrmann@svw.info

Altersklasse U8-U12

(Stichtag: 01.01.2012 und jünger)

Liebe Kinder,

jeder von Euch weiß, alle Württembergischen Jugend-Pokalturniere (WJPT) und alle Turniere der Württembergischen Amateurmeisterschaft (WAM) sind offene Turniere. Eine BJEM ist dagegen den qualifizierten Kindern aus dem Bezirk vorbehalten. Auch für das Talentsichtungsturnier der GKL am 13./14.07.2024 in Stuttgart gibt es mit der Mindest-Spielstärke und mit der Zugehörigkeit der Kinder zu einem Verein in Baden oder Württemberg zwei Teilnahmevoraussetzungen. Damit jedoch alle Kinder gemeinsam in Stuttgart Schach spielen können, lädt die Bezirksjugend Stuttgart zum Abschluss der Saison 2023/24 parallel zur Talentsichtung zu einem großen offenen Breitenschachturnier für alle Kinder und Jugendlichen ein.

In der Offenen Stuttgarter Jugend-Amateurmeisterschaft (JAM) differenzieren wir nach Alter und nach Spielstärke, so dass jeder von Euch von der ersten bis zur letzten Runde des Turniers Schach auf Augenhöhe spielen kann. Im Namen der Bezirksjugend Stuttgart laden wir Euch ein auf zwei Tage Jugend-Breitenschach in den Lessing-Schulen Stuttgart, und natürlich hoffen wir auf sieben interessante und spannende Runden für Euch.

Modus: Das Teilnehmerfeld der Kinder aus den Altersklasse U8, U10 und U12 (Stichtag: 01.01.2012 und jünger) wird nach Spielstärke in drei Gruppen geteilt:

Gruppe A: DWZ >1200

Gruppe B: DWZ 1000...1200,

Gruppe C: DWZ <1000,

Die DWZ-Grenzen sind vorläufig und können am Turniertag bei der Bildung der Turniergruppen entsprechend dem Anmeldestand angepasst werden.

In jeder Turniergruppe spielen wir 7 Runden Schweizer System mit DWZ-Auswertung, Feinwertung: 1. Buchholz, 2. Buchholz-Summe. Die Bedenkzeit beträgt 60 Minuten pro Partie und Spieler. Es besteht Schreibpflicht bis fünf Minuten Restbedenkzeit. Es gelten die Regeln der FIDE und der WTO. Die Richtlinie III.4 der FIDE-Regeln wird nicht angewendet. Für einen Remis-Antrag gemäß FIDE-Regeln, Richtlinien III.5 sind 50 Züge erforderlich

Termin: **Samstag, 13.07.2024:** Anmeldung 8:¹⁵ Uhr bis 8:⁴⁵ Uhr, Start der 1. Runde um 9:¹⁵ Uhr, Runden 1-4, zwischen den Runden jeweils 15 Minuten Pause

Sonntag, 14.07.2024: ab 9:⁰⁰ Uhr Runden 5-7, danach Siegerehrung

Spielort: Lessing-Schulen Stuttgart, Zuckerfabrik 7, 70376 Stuttgart, vor Ort ist für Getränke und Verpflegung gesorgt.

Startgeld: **15,00 € Frühbucher mit Voranmeldung** bis 10.07.2024,

20,00 € mit Voranmeldung bis 12.07.2024, 21:00 Uhr,

25,00 € danach und am Turniertag,

Startgeldzahlung in bar bei der Anmeldung im Turniersaal

Preise: In jeder Turniergruppe Pokale für die ersten drei Plätze, für die beste Spielerin und für den besten Teilnehmer aus dem Bezirk Stuttgart, Sachpreise für alle

Info/Anmeldung: <https://wsj-schach.de/menue/formular/offenen-stuttgarter-amateurmeisterschaft-u8-u12>

Zur Beschleunigung der Anmeldung im Turniersaal wird generell um eine Voranmeldung bis zum 12.07.2024 gebeten.

Während der Veranstaltung werden Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die für Zwecke der Veranstaltungsberichterstattung und allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien veröffentlicht werden können. Mit der Anmeldung verzichtet der Spieler auf das Recht am eigenen Bild (§23 KunstUrhG). Es gilt die aktuelle Fassung der Datenschutzordnung des SVW (<https://www.svw.info/service/ordnungen-und-satzungen>).



Einladung zur
Offenen Stuttgarter Jugend-
Amateurmeisterschaft 2024

Bezirksjugendspielleiter
David Herrmann
Lehninger Weg 2
71263 Münklingen
David.Herrmann@svw.info

Altersklasse U14-U18

(Stichtag: 01.01.2006 und jünger)

Liebe Jugendliche,

nachdem die Deutsche Amateurmeisterschaft (DSAM) 2024 in Stuttgart Station gemacht hat, ist sicher allen der Grundgedanke dieses großen deutschen Breitenschachevents bekannt und bewusst. Während die BJEM Stuttgart nur den qualifizierten Jugendlichen aus dem Bezirk vorbehalten ist, lädt die Bezirksjugend Stuttgart zum Abschluss der Saison 2023/24 zu einem großen offenen Turnier für alle Jugendlichen ein.

In der Offenen Stuttgarter Jugend-Amateurmeisterschaft (JAM) differenzieren wir nach Alter und nach Spielstärke, so dass jeder von Euch von der ersten bis zur letzten Runde des Turniers Schach auf Augenhöhe spielen kann. Im Namen der Bezirksjugend Stuttgart laden wir Euch ein auf zwei Tage Jugend-Breitenschach in den Lessing-Schulen Stuttgart, und natürlich hoffen wir auf fünf interessante und spannende Runden in allen drei Turniergruppen für Euch entsprechend dem Grundgedanken der DSAM.

Modus: Das Teilnehmerfeld der Jugendlichen aus den Altersklasse U14, U16 und U18 (Stichtag: 01.01.2006 und jünger) wird nach Spielstärke in drei Gruppen geteilt:

Gruppe A: DWZ >1500

Gruppe B: DWZ 1200...1500,

Gruppe C: DWZ <1200,

Die DWZ-Grenzen sind vorläufig und können am Turniertag bei der Bildung der Turniergruppen entsprechend dem Anmeldestand angepasst werden.

In jeder Turniergruppe spielen wir 5 Runden Schweizer System mit DWZ-Auswertung, Feinwertung: 1. Buchholz, 2. Buchholz-Summe. Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten pro Partie und Spieler. Es besteht Schreibpflicht bis fünf Minuten Restbedenkzeit. Es gelten die Regeln der FIDE und der WTO. Die Richtlinie III.4 der FIDE-Regeln wird nicht angewendet. Für einen Remis-Antrag gemäß FIDE-Regeln, Richtlinien III.5 sind 50 Züge erforderlich.

Termin: **Samstag, 13.07.2024:** Anmeldung 8:¹⁵ Uhr bis 8:⁴⁵ Uhr, Start der 1. Runde um 9:¹⁵ Uhr, Runden 1-3, zwischen den Runden jeweils 15 Minuten Pause

Sonntag, 14.07.2024: ab 9:00 Uhr Runden 4-5, danach Siegerehrung

Spielort: Lessing-Schulen Stuttgart, Zuckerfabrik 7, 70376 Stuttgart, vor Ort ist für Getränke und Verpflegung gesorgt.

Startgeld: **15,00 € Frühbucher mit Voranmeldung** bis 10.07.2024,
20,00 € mit Voranmeldung bis 12.07.2024, 21:00 Uhr,
25,00 € danach und am Turniertag,

Startgeldzahlung in bar bei der Anmeldung im Turniersaal

Preise: In jeder Turniergruppe Pokale für die ersten drei Plätze, für die beste Spielerin und für den besten Teilnehmer aus dem Bezirk Stuttgart, Sachpreise für alle

Info/Anmeldung: <https://wsj-schach.de/menue/formular/offenen-stuttgarter-amateurmeisterschaft-u14-u18>

Zur Beschleunigung der Anmeldung im Turniersaal wird generell um eine Voranmeldung bis zum 12.07.2024 gebeten.

Während der Veranstaltung werden Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die für Zwecke der Veranstaltungsberichterstattung und allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien veröffentlicht werden können. Mit der Anmeldung verzichtet der Spieler auf das Recht am eigenen Bild (§23 KunstUrhG). Es gilt die aktuelle Fassung der Datenschutzordnung des SVW (<https://www.svw.info/service/ordnungen-und-satzungen>).



13.07.2024 - Ausschreibung

**Turnier der Württembergischen
Amateurmeisterschaft**

in Stuttgart

Bezirksjugendspielleiter
David Herrmann
Lehninger Weg 2
71263 Münklingen
David.Herrmann@svw.info

Liebe Schachfreunde,

die Bezirksjugend Stuttgart richtet am 13.07.2024 parallel zum Talentsichtungsturnier der GKL und parallel zur Offenen Stuttgarter Jugend-Amateurmeisterschaft in den Altersklassen U8-U12 und U14-U18 auch noch ein Turnier der Württembergischen Amateurmeisterschaft (WAM) aus. Zu diesem Breitenschach-Turnier sind alle Schachspieler eingeladen, die an einem Tag auf ihrem Niveau ein DWZ-ausgewertetes Turnier spielen wollen.

Modus: 4 Spieler im Rundenturnier mit 90 Minuten Bedenkzeit pro Partie und Spieler, Schreibpflicht. Gemäß der Startrangliste aller Spieler werden Vierergruppen nach Spielstärke gebildet. Alle Jugendlichen U18 (Stichtag: 01.01.2006) erhalten einen DWZ-Joker von 50, 100 oder 150 DWZ-Punkten, mit dem sie sich auf Wunsch höher in die Startrangliste einordnen können. Es besteht Schreibpflicht bis fünf Minuten Restbedenkzeit. Es gelten die Regeln der FIDE und der WTO. Richtlinie III.4 der FIDE-Regeln wird nicht angewendet. Für einen Remis-Antrag gemäß FIDE-Regeln, Richtlinien III.5 sind 50 Züge erforderlich.

Wertung: 1. Punkte, 2. direkter Vergleich, 3. StICKkampf (Blitzschach), 4. Los

Termin: **Samstag, 13.07.2024:** Anmeldung im Turniersaal 8:30 Uhr bis 9:00 Uhr (gilt auch bei Voranmeldung), Anmeldeschluss: 9:00 Uhr, der Veranstalter behält sich vor, Anmeldungen nach Anmeldeschluss abzuweisen.

Start der 1. Runde um 9:30 Uhr

Spielort: Lessing-Schulen Stuttgart, Zuckerfabrik 7, 70376 Stuttgart, vor Ort ist für Getränke und Verpflegung gesorgt.

Startgeld: **13,00 € Frühbucher mit Voranmeldung** bis 10.07.2024,

16,00 € mit Voranmeldung bis 12.07.2024, 21:00 Uhr,

20,00 € danach und am Turniertag,

Startgeldzahlung in bar bei der Anmeldung im Turniersaal

Preise: Pokale für alle Gruppensieger, Medaillen für Platz 2 und 3, kleine Preise.

Ausschreibung

SVW-online-Breitenschach-Training Juli 2024 – Dezember 2024

Liebe Schachfreunde,

während der Corona-Pandemie haben die Talentstützpunkte in Württemberg montags und donnerstags zusätzlich gemeinsam online trainiert. So eine online-Session war schließlich die einzige Möglichkeit, miteinander zu trainieren und zugleich die Abstandsgebote einzuhalten. Deshalb waren diese zusätzlichen Trainings von Anfang an offen für alle Kinder und Jugendlichen. Nach jedem einzelnen Training gab es eine Trainerrunde, in der jeder Trainer seine Trainingsinhalte vorstellte und danach zusammenfasste, wie die Gruppe mit den Inhalten umgegangen ist. Diese Trainerrunden waren zugleich eine Plattform, um neue Ideen zu kreieren und unser Trainingsangebot und die Methoden weiterzuentwickeln.

Aus dem Offenen Training der Württembergischen Talentstützpunkte ist seit dem Beschluss des Erweiterten Präsidiums des SVW vom Februar 2023 das „Offene SVW-online-Breitenschach-Training“ entstanden. Es beinhaltet das Training für die Altersklassen U14-U18 am Montag und das Training für die Altersklassen U8-U12 am Donnerstag. Das Training ist offen für alle Kinder und Jugendlichen im SVW. Mitmachen und gleichgesinnte Freunde finden, lohnt sich ...

Eine besondere Chance bekommen im Rahmen des Projekts die Tutoren aus den beteiligten Talentstützpunkten. Am Montag nehmen sie am Training teil und am Donnerstag geben sie ihr Wissen als Trainer weiter. Ziel ist es, das Wissen des Trainerteams an diese Jugendlichen weiterzugeben, Erfahrungen zu sammeln, die Jugendlichen mit den Talentstützpunkten zu vernetzen, und sie an die C-Trainer-Ausbildung heranzuführen

Veranstalter des SVW-online-Breitenschach-Trainings:

Schachverband Württemberg e.V.

Ausrichter des SVW-online-Breitenschach-Trainings:

Referat Freizeit- und Breitenschach im Schachverbands Württemberg e.V. in Zusammenarbeit mit den Talentstützpunkten in Baden und in Württemberg

Anmeldung zum Training per Mail an Konrad.Mueller@svw.info:

Das Training erfolgt in einem zoom-Meeting mit parallelen Breakout-Sessions. Die Zugangsdaten für das zoom-Meeting werden wöchentlich per Mail neu verteilt.

Es gibt getrennte Trainings für die Altersklassen U14-U18 am Montag und für die Altersklassen U8-U12 am Donnerstag. Am Donnerstag findet parallel das Offene online-Mädchenttraining der WSJ statt.

Für die Teilnahme an den LiChess-Turnieren ist ein eigener LiChess-Account notwendig. Die Links für die Teilnahme an den Turnieren werden während des Trainings in den Breakout-Sessions verteilt.

Neben einem Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche bieten wir nach Absprache auch ein Schnuppertraining für Trainer an.

Das Training ist für Kinder und Jugendlichen verschiedener Talentstützpunkte (u.a. Neckar/Fils, Unterland und Stuttgart) Teil des Trainingsangebots des Stützpunkts.

Das SVW-online-Breitenschach-Training ist aktuell kostenlos. Es wird gegebenenfalls durch den Schachverband Württemberg um Spenden zur Unterstützung des Trainingsangebots gebeten.

Ablauf Offenes SVW-online-Breitenschach-Training U14-U18 montags:

Einwählen in das zoom-Meeting:	17:45 Uhr – 18:00 Uhr
Aufteilung in die Trainingsgruppen und Begrüßung	18:00 Uhr – 18:05 Uhr
Training in den Trainingsgruppen:	18:05 Uhr – 19:45 Uhr
Feedback-Runde nach dem Training:	19:45 Uhr – 19:50 Uhr
Verabschiedung:	19:50 Uhr

Trainingstermine Offenes SVW-online-Breitenschach-Training U14-U18:

Juli 2024:	01.07.2024, 08.07.2024, 15.07.2024
September 2024:	09.09.2024, 16.09.2024, 23.09.2024, 30.09.2024
Oktober 2024:	07.10.2024, 14.10.2024, 21.10.2024
November 2024:	04.11.2024, 11.11.2024, 18.11.2024, 25.11.2024
Dezember 2024:	02.12.2024, 09.12.2024, 16.12.2024

Ablauf Offenes SVW-online-Breitenschach-Training U8-U12 donnerstags:

Einwählen in das zoom-Meeting:	16:45 Uhr – 17:00 Uhr
Aufteilung in die Trainingsgruppen und Begrüßung	17:00 Uhr – 17:05 Uhr
Training in den Trainingsgruppen (untere Spielstärke):	17:05 Uhr – 18:25 Uhr
Feedback-Runde (untere Spielstärke):	18:25 Uhr – 18:30 Uhr
LiChess-Turnier (untere Spielstärke):	18:30 Uhr – 19:30 Uhr
Trainingsende (untere Spielstärke):	19:30 Uhr
Training in den Trainingsgruppen (höhere Spielstärke):	17:05 Uhr – 18:40 Uhr
Feedback-Runde (höhere Spielstärke):	18:40 Uhr – 18:45 Uhr
LiChess-Turnier (höhere Spielstärke):	18:45 Uhr – 19:45 Uhr
Trainingsende (höhere Spielstärke):	19:45 Uhr
Traineraustausch zu Gruppen und Inhalten	18:30 Uhr – 19:15 Uhr

Trainingstermine Offenes SVW-online-Breitenschach-Training U8-U12

(parallel zum

Offenen Mädchen-online-Training der WSJ):

Juli 2024:	04.07.2024, 11.07.2024
September 2024:	12.09.2024, 19.09.2024, 26.09.2024
Oktober 2024:	10.10.2024, 17.10.2024, 24.10.2024
November 2024:	07.11.2024, 14.11.2024, 21.11.2024, 28.11.2024
Dezember 2024:	05.12.2024, 12.12.2024, 19.12.2024

Datenschutz:

Es gilt die aktuelle Fassung der Datenschutzordnung des SVW, zu finden unter:

<http://www.svw.info/service/ordnungen>

Dr. Konrad Müller

Referent für Freizeit- und Breitenschach im SVW

14. Sommer-Schnellschachturnier

20. Juli 2024 im Schwabengarten

Lieber Schachfreund,

der **SC Leinfelden** richtet sein Schnellschachturnier dieses Jahr im **Schwabengarten** Leinfelden aus.

SC Leinfelden e.V. 

gegr. 1965

www.sc-leinfelden.de



Preise: 1. Platz 120 Euro; 2. Platz 80 Euro; 3. Platz 50 Euro

Sonderpreise: Je 20 Euro + Medaille für:

DWZ < 2000, <1600

bester Jugendlicher (2006 u. jünger), bester Senior (1964 u. älter) , beste Dame

Die Sonderpreise werden ab 5 Teilnehmern je Kategorie vergeben.

Keine Doppelpreise; bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.

Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 30 Teilnehmern.

Medaille für: DWZ<1200, ohne DWZ, bester Jugendlicher U12, U10

Teilnehmer: Maximal 40 Teilnehmer, es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung

Startgeld: Bei Voranmeldung bis zum 17. Juli 2024

Erwachsene 10 EUR, Jugendliche 5 EUR

Danach: Erwachsene 12 EUR, Jugendliche 6 EUR

Anmeldung: Frank Gehringer: gehringerfus@gmx.de 01729261616

Alle Teilnehmer (auch bei Voranmeldung) melden sich bis spätestens 10:15 bei der Turnierleitung an.

Veranstalter: SC Leinfelden e.V.

Spielort: Schwabengarten, Stuttgarter Str. 80, Leinfelden

Termin: Samstag, 20. Juli 2024 Beginn: 10.30 Uhr

Modus: 9 Runden nach CH-System mit Computerauslosung, Bedenkzeit 15 Min. pro Spieler, es gelten die aktuellen Fide-Schnellschachregeln, allerdings führt der erste regelwidrige Zug zum Partieverlust

60 Partien ohne Niederlage!

Veröffentlicht am 30. Juni 2024 von Ulrich Haag

Auf dem Backnanger Straßenfest musste Arik Braun Schwerstarbeit verrichten. Der Schachgroßmeister hat bei einer Simultanveranstaltung auf dem Stiftshof gegen mehr als 50 Kontrahenten gleich 60 Partien absolviert.

Das Interesse an der Sportart Schach ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Diese Erfahrung macht auch der Schachverein Backnang, der beim Straßenfest erneut eine Simultanveranstaltung organisiert hat.

Am Samstagnachmittag war Großmeister und Bundeslist Arik Braun zu Gast. Der Allmersbacher, der inzwischen in Berlin lebt, stattete seinem Heimatverein einen Besuch ab. Dabei spielte der 36-Jährige simultan. Das heißt, er trat gleichzeitig gegen mehrere Kontrahenten an. Während Braun von Tisch zu Tisch ging und sich nach jedem Zug in jede Partie neu hineinversetzen musste, blieben seine Herausforderer auf ihrem Platz sitzen und konnten sich auf nur eine Begegnung konzentrieren.

Trotz des teilweisen regnerischen Wetters hatten sich insgesamt mehr als 50 schachinteressierte Spielende eingefunden. Sie kamen beispielsweise aus den Schachklubs Böblingen, Leinfelden, Wendlingen, Gerlingen, Kornwestheim, Schwäbisch Hall, Berlin, Augsburg und natürlich aus der Region Backnang. Den weitesten Weg hatte ein 10-jähriger aus dem schachbegeisterten Indien zurückgelegt, der derzeit zu Besuch in Böblingen weilte.

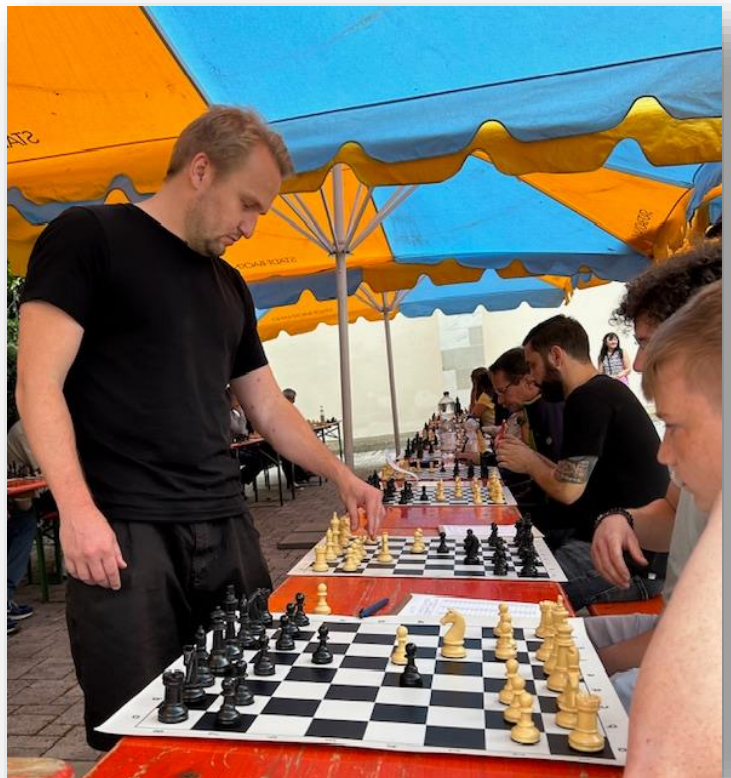
Positiv lässt sich auch vermerken, dass die Veranstaltung alle Altersklassen anzog: Der jüngste Teilnehmer war der neunjährige Maximilian Börner aus Backnang, der sich sehr stark schlug. Ältester Spieler war das Ehrenmitglied des SV Backnang Gerhard Kunz mit 92 Jahren, der seine Partie lange ausgeglichen gestalten konnte. Erfreulicherweise war auch das weibliche Geschlecht stark vertreten - fünf Herausforderinnen beteiligten sich beim königlichen Spiel im Simultan.

„Es war ein anspruchsvolles Feld am Start, gespickt von Verbandsliga-, Landesliga- und Bezirksligaspielern. Aber auch einige Jugendspieler des SV Backnang wie Mark Federau, Aaron Melzer, Furkhan und Meryem Öztürk und Arwin Emamdjomeh stellten sich der Herausforderung“, berichtet Ulrich Haag, Vorsitzender des SV Backnang und langjähriger Wegbegleiter von Arik Braun.

Der SV Backnang hatte 30 Schachbretter aufgebaut, an denen 5 ½ Stunden lang die Figuren bewegt wurden. Dabei absolvierte Arik Braun sage und schreibe 60 Partien, einige Spieler versuchten im Revanche-Spiel nochmals ihr Glück.

Die Bilanz kann sich für den Schachgroßmeister sehen lassen, denn der 36-Jährige musste keine Niederlage einstecken. 57 Partien entschied er für sich. Drei Duelle endeten Remis. Jeweils ein Unentschieden erzielten Karl Brettschneider und Martin Schelberg vom Landligisten Leinfelden.

Ebenfalls Remis erzielte der Backnanger Spieler Hartmut Häussermann durch eine packende Angriffspartie, die schließlich studienartig durch Dauerschach beendet



wurde. „An einzelnen Brettern dauerte der Kampf über fünf Stunden lang“, beschreibt Ulrich Haag die Partien.

Der Vereinsvorsitzende betont aber auch: „Herauszuheben ist nicht nur die hohe sportliche Performance im Schach von Arik, sondern auch die Laufleistung und Konzentration über 5 ½ Stunden hinweg bei teils herausfordernden Rahmenbedingungen.“

Trotz der vereinzelt Regenschauer und der im Laufe des Nachmittags kühlen Temperaturen fand der Schachstand von Spielern und auch bei Zuschauern regen Anklang. „Es war ein super Event und eine gelungene Sache“, freute sich Haag und dankte Arik Braun für seinen engagierten Einsatz. Darüber hinaus dankte er der Stadt Backnang für die Unterstützung sowie den zahlreichen Ehrenamtlichen des SV Backnang, die den Auf- und Abbau der Tische, Bänke, Schirme und des Spielmaterials leisteten.



Turnierübersicht Bezirk Stuttgart 2023/2024

Veröffentlicht am [10.Juni 2024](#) von [Wolfgang Tölg](#)

Termine Saison 2023/24
01.06.2024

Stand vom
Vorgesehene Termine (ohne Gewähr)

Tag	Datum	Zeitpunkt	Ort/Verein	Turnier (Link)
Samstag	20.07.2024	10.30 Uhr	SC Leinfelden	Schwabengarten SC Leinfelden e.V.
Sonntag	22.09.2024	14-19 Uhr	Schachclub Niefern- Öschelbronn 1980 e.V.	24. Kirnbach Jugend-Open Grand-Prix Turnier der Badischen Schachjugend

Einladungen können an [Wolfgang Tölg](#) gesendet werden.

Bezirkstag – Protokoll

Veröffentlicht am [17.Juni 2024](#) von [Wolfgang Tölg](#)

SCHACHBEZIRK STUTTGART
im Schachverband Württemberg e.V.
Internet: www.svw.info/sbs/



Protokoll des Bezirkstages Stuttgart 2024 bei der SGem Vaihingen-Rohr, Dürtlewangstraße 65b, 70565 Stuttgart

Liebe Schachfreunde,

unter nachfolgendem Link können Sie das Bezirkstagsprotokoll abrufen:

[Protokoll Bezirkstag 2024](#)

Ergänzend hierzu die beschlossene [GSO-Ergänzung](#) vom 16.03.2024, (wird noch in die GSO eingearbeitet)

Ebenso die WTO-Ergänzungen der Spielkreise [Stuttgart-Mitte](#) und [Stuttgart-West](#). (Wird noch auf den Kreisebenen eingearbeitet)

Der Vollständigkeit halber anbei der Link zu den WTO-Ergänzungen des Spielkreises [Stuttgart-Ost](#).

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Tölg
Bezirksleiter

Bezirk: Unterland

Ausschreibung Bezirkseinzelleisterschaft Unterland 2024

Veröffentlicht am 16.Juni 2024 von Salvatore Ketterer (ed. Robin Lutz)

Liebe Schachfreunde,

der Schachbezirk Unterland im Schachverband Württemberg und die Schachfreunde Pattonville laden Euch zur diesjährigen Bezirkseinzelleisterschaft 2024 ein.

Wir freuen uns darauf, viele Teilnehmer in den Räumlichkeiten der Schachfreunde Pattonville begrüßen zu dürfen. **Achtung: die 1. Runde findet bei den Schachfreunden Schwaigern statt. Städtisches Vereinsheim (gegenüber Kaufland), Heilbronner Straße 29, 74193 Schwaigern**

Wir sind sicher, allen Spielern und auch Zuschauern ein schönes und gut organisiertes Turnier mit spannenden Wettkämpfen und interessanten Partien bieten zu können.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise, einen angenehmen Aufenthalt und viel Erfolg.

Schachbezirk Unterland
Branko Vrabac
Bezirksspielausschuss

Schachfreunde Pattonville e.V.
Salvatore Ketterer
1. Vorsitzender

Bezirkseinzelleisterschaft 2024 des Schachbezirks Unterland

Der Schachbezirk Unterland lädt ein zur diesjährigen Bezirkseinzelleisterschaft 2024.

Die diesjährige Bezirkseinzelleisterschaften Unterland (BEM) findet vom

05. Juli 2024 bis zum 07. Juli 2024 bei den Schachfreunden Pattonville statt.

Besonderheiten sind im diesem Jahr 5 Runden Schweizer System, Verkürzte Bedenkzeit (90min + 30sec Inkrement ohne Verlängerung) und nur eine DWZ Auswertung.

Des Weiteren wird die 1. Runde bei den SF Schwaigern gespielt. Details siehe Ausschreibung.

Die 2 besten Spieler sind für das Kandidatenturnier (WEM-KT) qualifiziert.

[Die Ausschreibung als pdf](#)

Schachliche Grüße

Salvatore Ketterer
Bezirksspielleiter Unterland

„Schach im Schloss“ 2024

Veröffentlicht am 23.Juni 2024 von Karlheinz Vogel / Berthold Schulz (ed. Robin Lutz)

„Es ist immer wieder schön, in Künzelsau zu sein“, sagt Rudolf Bräuning vom SK Bebenhausen. Obwohl er schon oft am Turnier teilgenommen hat, ist es für ihn jedes Jahr etwas Besonderes. 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Baden-Württemberg zeugten von der Attraktivität dieses außergewöhnlichen Turniers. Und das, obwohl das Wetter es nicht zuließ, das Turnier komplett im Freien durchzuführen. Das Schlossgymnasium stellte jedoch seine historische Mensa zur Verfügung, die einen hervorragenden Rahmen bot. Dort konnte auch der vereinseigene Verkaufsstand an der Theke für das leibliche Wohl der Teilnehmer sorgen.

In neun Runden wurde der Turniersieger ausgespielt. Schon bald trennte sich die Spreu vom Weizen. Nach fünf Runden führte ein Terzett mit Rudolf Bräuning an der Spitze, gefolgt von Gerhard Junesch (TSV Schönaich) und Alexander Gasthofer (SF Bad Mergentheim). Die Vorentscheidung fiel in der siebten Runde, als der bis dahin führende Rudolf Bräuning mit den weißen Steinen gegen den Internationalen Meister Alexander Gasthofer verlor. Zu Beginn stand Bräuning etwas besser als sein Gegner, doch dieser konnte die Stellung nach und nach ausgleichen und nach 35 Zügen zu seinen Gunsten entscheiden. Damit gewann Alexander Gasthofer bereits zum sechsten Mal dieses hervorragend besetzte Turnier. Auf den Plätzen folgten die beiden FIDE-Meister Bräuning und Junesch. Die Vereinswertung ging erneut an die SF Bad Mergentheim.

Am Ende des langen Turniertages waren alle erschöpft, aber zufrieden. Allgemein wurde die gute Organisation gelobt. Andreas Warsitz sorgte als Schiedsrichter durch seine bloße Anwesenheit dafür, dass es zu keinen Streitigkeiten kam und zusammen mit Nicolas Messerschmidt für eine zügige Auslosung der neuen Paarungen nach jeder Runde. Alexander Geilfuß, die Stimme von Schach im Schloss, führte in seiner gekonnten Art souverän durch das Turnier.

Dank einer WhatsApp-Community, der man sich über einen QR-Code anschließen konnte, waren alle Teilnehmer schnell über den aktuellen Tabellenstand und die Paarungen der nächsten Runde informiert.

Eine weitere attraktive Neuerung war der Einsatz von digitalen Schachbrettern an den ersten beiden Brettern, die es ermöglichten, die Partien aufzuzeichnen und live auf der Leinwand zu verfolgen.

Viel Lob gab es für das Restaurant Anne-Sophie, das uns in der Mittagspause mit leckeren Gerichten verwöhnte.

Besonders angetan waren viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Aufführung der Breakdance-Gruppe des TSV Künzelsau unter der Leitung von Stefan Schulz. Ihre akrobatischen Einlagen sorgten für Bewunderung und verdienten Applaus.



Breakdance!

Auch ein parallel stattfindendes Kinderturnier stieß auf reges Interesse. Am Ende siegte Ayaz Baskurt vom SC Pforzheim vor Silas Hensler aus Forchtenberg und Maximilian Harke aus Schwäbisch Hall. Die drei Erstplatzierten erhielten Pokale, alle 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten Urkunden und von der Raiffeisenbank Hohenlohe gestiftete Sachpreise, über die sich die Kinder sichtlich freuten.



Siegerehrung des Kinderturniers 2024 – Urheber SC Kuenzelsau



Die Sieger bei Schach im Schloss



Schnellschach im Speisesaal



Das Kinderturnier

Der Termin für das 17. Schach im Schloss ist der 22. Juni 2025. Um die Zeit bis dahin zu überbrücken, finden ab dem 6. Oktober 2024 Onlineturniere auf dem [Internetportal Lichess](#) statt. Informationen dazu und alles rund um Schach im Schloss gibt es [hier](#).

Spielbetrieb Bezirk Unterland Saison 2024/2025

Veröffentlicht am [23.Juni 2024](#) von [Salvatore Ketterer](#)

Liebe Schachfreunde,

zur neuen Saison begrüße ich alle Vereine und Mannschaften im Bezirk und hoffe auf eine reibungslose Zusammenarbeit. Die Verantwortlichen im Bezirk haben eine einheitliche Vorgehensweise beschlossen.

Landesliga, Bezirksliga und Kreisklasse

Gespielt wird mit 8 Spielern* und 8 Ersatzspielern*

A-Klasse, B-Klasse und C-Klasse

Gespielt wird mit 6 Spielern* und 10 Ersatzspielern*

Bitte melden sie mir bis zum **14.07.2024** mit, ob Ihre Mannschaft in der jeweiligen Liga am Spielbetrieb teilnimmt. Meldung bitte per Abfrage Formular:

([Gruppe Nord – Vereine Heilbronn/Hohenlohe](#)) oder ([Gruppe Süd – Vereine Ludwigsburg](#))

Link zum [Bezirkskalender](#)

Link zum Startschreiben (kommt Ende Juli 2024)

Checkliste für die neue Saison 2024/2025:

- Wechselfrist für einen Vereinswechsel endet am Sonntag, **30.06.2024**
- Rückmeldung des Abfrage Formulars ([Gruppe Nord – Vereine Heilbronn/Hohenlohe](#)) oder ([Gruppe Süd – Vereine Ludwigsburg](#)) bis Sonntag, **14.07.2024**
- Bestätigung der Mannschaften im Portal wird durch den BSpA vorgenommen!
- Eingabe der Mannschaftsaufstellung im Portal (NU-Liga) durch die Vereine: noch offen
- Saisonbeginn Bezirk Unterland: Sonntag, **22.09.2024**
- Startgelder pro Mannschaft:
10 Euro pro Mannschaft von der Landesliga bis zur Kreisklasse
5 Euro pro Mannschaft für die A-Klasse und darunter
- Überweisung der Startgebühren pro Mannschaft bis zum **31.08.2024** auf folgendes Konto:
Schachbezirk Unterland
IBAN: DE82 6205 0000 0000 0046 66
Kreissparkasse Heilbronn
Verwendungszweck: Startgeld 24-25 + „Vereinsname + Mannschaftsnummer“

Achtung: Wer das Startgeld bis zum 31.08.2024 nicht bezahlt, verliert sein Startrecht!

Beste Grüße

Salvatore Ketterer
Bezirksspielleiter Unterland

[Link Mannschaften](#) Landesliga Unterland

[Link Mannschaften](#) Ligen Gruppe Süd (Vereine Ludwigsburg)

[Link Mannschaften](#) Ligen Gruppe Nord (Vereine Heilbronn/Hohenlohe)

Folgende Mannschaften sind in den jeweiligen Spielklassen spielberechtigt:

Bezirk Unterland

Landesliga Unterland | Saison 2024/2025 (8er Mannschaft)

Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	Gruppe	alter Platz	Bemerkung
-	-	SK Lauffen 1	Nord	1	Aufsteiger Verbandsliga Nord (Meister)
1		SF Kornwestheim 1	Süd	2	
2		SG Ludwigsburg 1	Süd	3	
3		SF Schwaigern 1	Nord	4	
4		SC Tamm 1	Süd	5	
5		SC Ingersheim 1	Süd	6	
6		SC BT Bad Wimpfen 1	Nord	7	
7		SC Neckarsulm 1	Nord	8	
8		SV Rochade Neuenstadt 1	Nord	9	
9		Heilbronner SV 3	Nord	-	1. Aufsteiger Bezirksliga Nord
10		SF Kornwestheim 2	Süd	-	2. Aufsteiger Bezirksliga Süd
-	-	SG Ludwigsburg 2	Süd	10	1. Absteiger Bezirksliga Süd

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

Gruppe Nord (Gebiet Heilbronn/Hohenlohe)

Bezirksliga Unterland Nord | Saison 2024/2025 (8er Mannschaft)

Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	Heilbronner SV 3	1	Aufsteiger Landesliga (Meister)
1		TSG Öhringen 1	2	
2		SK Schwäbisch Hall 2	3	
3		SF HN-Biberach 2	4	
4		SV Böckingen 1	5	
5		Heilbronner SV 4	6	
6		TSV Willsbach 1	7	
7		SV Bad Rappenau 1	8	
8		SV Bad Friedrichshall 1	9	
9		SF Schwaigern 2	-	1. Aufsteiger Kreisklasse (Meister)
10		SC Künzelsau 1	-	2. Aufsteiger Kreisklasse (Vizemeister)
-	-	SK Lauffen 2	10	2. Absteiger Kreisklasse
-	-	SV Gaildorf/Fichtenberg 1	11	1. Absteiger Kreisklasse

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

Kreisklasse Unterland Nord Saison 2024/2025 (8er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	SF Schwaigern 2	1	1. Aufsteiger Bezirksliga Nord (Meister)
-	-	SC Künzelsau 1	2	2. Aufsteiger Bezirksliga Nord (Vizemeister)
1		SK Lauffen 2	-	2. Absteiger Bezirksliga Nord
2		SV Gaildorf/Fichtenberg 1	-	1. Absteiger Bezirksliga Nord
3		TSG Öhringen 2	3	
4		SC Widdern 1	4	
5		SK Schwäbisch Hall 3	5	
6		Post SG Schwäbisch Hall 1	6	
7		TSV Willsbach 2	7	
8		SF HN-Biberach 3	8	
9		SC BT Bad Wimpfen 2	9	
-	-	SV Böckingen 2	-	Verzicht auf den Aufstieg (Meister A-Klasse)
10		SF Schwaigern 3	-	2. Aufsteiger A-Klasse (Vizemeister)
-	-	TSG Öhringen 3	10	1. Absteiger A-Klasse

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

A-Klasse Unterland Nord Saison 2024/2025 (6er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
1		SV Böckingen 2	1	Verzicht auf den Aufstieg (Meister A-Klasse)
-	-	SF Schwaigern 3	2	2. Aufsteiger Kreisklasse (Vizemeister)
2		TSG Öhringen 3	-	1. Absteiger Kreisklasse
3		Heilbronner SV 5	3	
4		TG Forchtenberg 1	4	
5		TSV Gerabronn 1	5	
6		SC Neckarsulm 2	6	
7		SC Künzelsau 2	7	
8		VfL Eberstadt 1	8	
9		SK Lauffen 3	-	1. Aufsteiger B-Klasse (Meister)
10		Heilbronner SV 6	-	2. Aufsteiger B-Klasse (Vizemeister)
-	-	SK Schwäbisch Hall 4	9	2. Absteiger B-Klasse
-	-	SC BT Bad Wimpfen 3	10	1. Absteiger B-Klasse

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

B-Klasse Unterland Nord Saison 2024/2025 (6er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	SK Lauffen 3	1	1. Aufsteiger Kreisklasse (Meister)
-	-	Heilbronner SV 6	2	2. Aufsteiger Kreisklasse (Vizemeister)
1		SK Schwäbisch Hall 4	-	2. Absteiger B-Klasse
2		SC BT Bad Wimpfen 3	-	1. Absteiger B-Klasse
3		Post SG Schwäbisch Hall 2	3	
4		SF Schwaigern 4	4	
5		TSG Öhringen 4	5	
6		Heilbronner SV 7	-	noch offen
7		SF Schwaigern 5	-	noch offen (11.7)
-	-	SK Schwäbisch Hall 5	6	keine 5. Mannschaft in 2024/2025
-	-	-	-	*NEU*

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

Bezirksliga Unterland Süd Saison 2024/2025 (8er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	SF Kornwetheim 2	1	Aufsteiger Landesliga (Meister)
1		SG Ludwigsburg 2	-	1. Absteiger Landesliga
2		SV Marbach 1	2	
3		SK Bietigheim 1	3	
4		SK Sachsenheim 1	4	
5		SV Besigheim 1	5	
6		SG Ludwigsburg 3	6	
7		TSV Münchingen 1	7	
8		SC Ingersheim 2	8	
9		SV Marbach 2	-	1. Aufsteiger Kreisklasse (Meister)
10		SF Freiberg 1	-	2. Aufsteiger Kreisklasse (Vizemeister)
-	-	SVG Vaihingen/Enz 1	9	2. Absteiger Kreisklasse
-	-	SV Besigheim 2	10	1. Absteiger Kreisklasse

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

Kreisklasse Unterland Süd Saison 2024/2025 (8er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	SV Marbach 2	1	1. Aufsteiger Bezirksliga Süd (Meister)
-	-	SF Freiberg 1	2	2. Aufsteiger Bezirksliga Süd (Vizemeister)
1		SVG Vaihingen/Enz 1	-	2. Absteiger Bezirksliga Süd
2		SV Besigheim 2	-	1. Absteiger Bezirksliga Süd
3		SF Kornwestheim 3	3	
4		SC Asperg 1	4	
5		SC Erdmannhausen 1	5	
6		SF Kornwestheim 4	6	
7		SV Oberstenfeld 1	7	
8		SF Pattonville 1	8	
9		SG Meimsheim/Güglingen 1	-	1. Aufsteiger A-Klasse (Meister)
10		SG Ludwigsburg 4	-	2. Aufsteiger A-Klasse (Vizemeister)
-	-	SK Bietigheim-Bissingen 2	9	2. Absteiger A-Klasse
-	-	TSG Steinheim 1	10	1. Absteiger A-Klasse

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

A-Klasse Unterland Süd Saison 2024/2025 (6er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	SG Meimsheim/Güglingen 1	1	1. Aufsteiger Kreisklasse (Meister)
-	-	SG Ludwigsburg 4	2	2. Aufsteiger Kreisklasse (Vizemeister)
1		SK Bietigheim-Bissingen 2	-	2. Absteiger Kreisklasse
2		TSG Steinheim 1	-	1. Absteiger Kreisklasse
3		SK Sachsenheim 2	3	
4		SV Gemrigheim 1	4	
5		TSV Münchingen 2	5	
6		SG Ludwigsburg 5	6	
7		SV Markgröningen 1	7	
8		SV Besigheim 3	8	
9		SG Ludwigsburg 6 (war LB7 im VJ)	-	1. Aufsteiger B-Klasse (Meister)
10		TSV Münchingen 3	-	2. Aufsteiger B-Klasse (Vizemeister)
-	-	SV Mundelsheim 1	9	1. Absteiger B-Klasse

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

B-Klasse Unterland Süd Saison 2024/2025 (6er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	SG Ludwigsburg 6 (war LB7 im VJ)	1	1. Aufsteiger A-Klasse (Meister)
-	-	TSV Münchingen 3	2	2. Aufsteiger A-Klasse (Vizemeister)
1		SV Mundelsheim 1	-	1. Absteiger A-Klasse
2		SK Sachsenheim 3	3	
3		SV Marbach 3	4	
4		SF Pattonville 2	5	
5		SC Asperg 2	6	
6		SF Kornwestheim 5	7	
7		SV Besigheim 4	8	
8		SC Erdmannhausen 2	9	
9		TSG Steinheim 2	-	1. Aufsteiger C-Klasse (Meister)
10		SV Marbach 4	-	2. Aufsteiger C-Klasse (Vizemeister)
-	-	SG Ludwigsburg 7 (war LB6 im VJ)	10	1. Absteiger C-Klasse

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt!

C-Klasse Unterland Süd Saison 2023/2024 (6er Mannschaft)				
Nr.	Neue LosNr.	Mannschaft	alter Platz	Bemerkung
-	-	TSG Steinheim 2	1	1. Aufsteiger B-Klasse (Meister)
-	-	SV Marbach 4	2	2. Aufsteiger B-Klasse (Vizemeister)
1		SG Ludwigsburg 7 (war LB6 im VJ)	-	1. Absteiger B-Klasse
2		SF Freiberg 2	3	
3		SC Ingersheim 3	4	
4		SF Kornwestheim 6	5	
5		SG Ludwigsburg 8	6	
6		TSG Steinheim 3	-	*NEU*
-	-	SC Ingersheim 4	-	noch offen
-	-	SG Ludwigsburg 9	-	noch offen

FETT markierte Mannschaften haben bereits zugesagt! ... und weitere Teams, die sich **NEU** bilden!

Gibt's im Mai Regenwetter, so wird die Elo fetter

Veröffentlicht am 08.Juni 2024 von Enis Zuferi

So zumindest der Wunsch aller.

Jedoch beruht das Elo-System im Großen und Ganzen auf einem Nullsummenspiel, sodass irgendjemand verlieren muss. Im Mai waren wir vom Heilbronner SV grundsätzlich auf der Sieger-Seite, worüber kurz berichtet wird.

32. Sulzfeld-Open

Dort spielten Simon Degenhard, Felix Hagenmeyer, Dennis Birke und ich mit. Eine eher spontane Angelegenheit für mich, denn die Suche nach einer Alternative für die in diesem Jahr ausgefallene Stuttgarter Stadtmeisterschaft erwies sich als eher schwierig. In Stuttgart konnte nicht gespielt werden, weil die Ditzinger Stadthalle belegt war. Aber gut, dann wollte ich das Turnier in Sulzfeld gewinnen, wie schwierig konnte das sein?

Leider schwieriger als gedacht, weil die Gegner das gemacht haben, was sie eben tun, wenn sie zahlenmäßig unterlegen sind: sie machen gar nichts. Und die wenigen Chancen, die ich hatte, konnte ich nicht durchgängig nutzen. Das Highlight war die Letztrundenpartie gegen Simon, welcher einen großartigen Fight ablieferte. Nach einigem Hin und Her einigten wir uns auf Remis. So belegten Simon und ich die Plätze 3 und 4, ohne gegen die Turniersieger gespielt zu haben. Doofe Auslosung halt.

Dennis und Felix befanden sich auf unterschiedlichen Seiten des Nullsummenspiels. Dennis gewann ca. 40 Elo, Felix verlor ungefähr so viel Rating. One hand gives, the other takes away.

[Abschlusstabelle Sulzfeld-Open.](#)



Déjà-Vu

35. Tammer Jugendopen

An Christi Himmelfahrt, als das Sulzfeld-Open begann, fand auch das Tammer Jugendopen (Schnellschach) statt. Und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Zweimal 3. Platz (Leonard Jüngling U10 und Noah Ben Mast U14) sowie zwei Turniersiege (Kosta Tselepidis U12 und Daniel Schäfer U16-25). Eine dominante Vorstellung durch alle Altersklassen hindurch. Daniel war dank seiner regelmäßigen Besuche im Fitnessstudio am Turniertag auch in anderen Bereichen erfolgreich. Zwinkersmiley.

[Tabellen Tamm.](#)

2. Münchner Open

So oft, wie ich mit Felix auf Turnieren war, könnte er mein offizieller Sidekick sein. Batman und Robin. Asterix und Obelix (wobei Felix mit seiner Körpergröße eher Asterix wäre). Welche bekannten Duos gab es noch?

Zusammen fuhren wir dieses Mal nach München. Mit der Bahn, was sich als schwerwiegender Fehler herausstellen sollte. Aber dazu später mehr.

Beim Turnier mitzuspielen, war nicht unbedingt ein Fehler. Ein angenehmer Modus mit Runden um 18 Uhr jeden Tag. Entweder ausschlafen und im Hotel „chillen“ (Felix) oder bei Regenschauern versuchen, etwas von München zu sehen (Enis). Ein später Rundenbeginn bietet für alle etwas. Zur ersten Runde gab es schon die ersten Bahnprobleme: der EC-Zug, in welchem Fabian Bänziger und Theo Stijve saßen, blieb kurz vor München liegen. Immerhin fuhren die Regionalzüge noch und es wurde alles gut.

Kommen wir zum Nullsummenspiel zurück. Dieses Mal war es Felix, welcher die Elo-Punkte der anderen aufzog. Er machte ein Plus von 58 Punkten mit dem „Vierziger-Faktor“, denn als Jugendlischer hat man doppelt so hohe Schwankungen wie normal („Zwanziger-Faktor“). Felix' Gewinn deckte sich ungefähr mit den Verlusten von Fabian (-6) und mir (-12), wenn man bedenkt, dass wir beide mit dem „Zehner-Faktor“ spielen. Wir haben sogar halb so hohe Schwankungen wie normal. Irgendwo in München freute sich Thanos einen Ast und murmelte vor sich hin: „Perfectly balanced...“

[Details zum Münchner Turnier.](#)

Im Übrigen hatte keiner von uns die Chance, Fotos zu machen. Auch weit vor Spielbeginn (20-30 Minuten) durfte man nicht mit Mobiltelefon in den Spielsaal, um wenigstens für ein paar Fotos zu posen. Dass dabei mit zweierlei Maß gemessen wurde, weil semi-populäre Twitch-Streamer ihre ganze Ausrüstung dabei hatten und ihre Partien live auf Twitch übertragen durften, war nur das Salz in der Wunde. Noch „besser“ ist, dass auf dem offiziellen Instagram-Konto des [Schachfestivals München](#) quasi keine Impressionen zu finden sind. Mehr möchte ich an dieser Stelle nicht sagen.

16. Schach im Schloss (Künzelsau)

Deutlich entspannter – so stelle ich mir das zumindest vor – ging es in Künzelsau beim „Schach im Schloss“ zu. Die Idee wirkte auf mich schon immer sympathisch. Quasi Freiluftschach an einer mittelalterlich wirkenden Kulisse und das in der Neuzeit. Daher kann ich nur von Ergebnissen berichten, jedoch hatten es die in sich. Im Zentrum stand erneut Richard Walter. Der Zwischenstand mit 5/7 war zwei Runden vor Schluss ohnehin bemerkenswert. Auch Runde 8 wurde gewonnen, sodass es in Runde 9 zu einer Begegnung mit Markus Kottke (Leinfelden, fast 2200 DWZ) kam. Und Richard gewann auch diese Partie! Ein unglaubliches Ergebnis. Damit sicherte sich Richard nicht nur den 5. Platz, vor FMs wie Harald Keilhack (Schönaich), Gunnar Schnepf (HN), Christian Beyer (Schönaich) und gar IM Viktor Gasthofer (Bad Mergentheim), sondern er gewann zusätzlich zwei Ratingpreise! Ebenso führte er den Heilbronner SV in der Team-Wertung an, in welcher wir nur knapp hinter Bad Mergentheim auf dem 2. Platz landeten. Natürlich kann so ein gutes Mannschaftsergebnis nicht von Richard alleine erzielt werden. Der bereits erwähnte Gunnar trug 6,5 Punkte bei, gefolgt von Daniel Schäfer und Dennis Birke mit jeweils 6 Punkten. Wo man auch hinschaut, erzielen die Heilbronner starke Ergebnisse. Und manche wie Richard oder Felix stechen extra heraus. Zumindest aus der Perspektive des Schachvereins freuen wir uns auf die Zukunft.

[Endtabelle Schach im Schloss.](#)

Anbei noch ein paar Impressionen aus Künzelsau. Weitere Bilder sind auf [unserem Instagram-Konto](#) zu finden.



Heilbronner auf dem Vormarsch

Veröffentlicht am [26. Juni 2024](#) von [Enis Zuferi](#)

Kurz notiert folgen hier einige Turniere mit Heilbronner Beteiligung.

Wir fangen bei WAMs an, was kurz für „Württembergische Amateurmeisterschaft“ steht. Diese Turnierserie wurde vor einigen Jahren ins Leben gerufen, um Jugendlichen an einem Tag möglichst viel Spielpraxis bei klassischer Bedenkzeit zu geben. Gleichzeitig soll die Kinder-verrückt-mach-Zahl (sprich: DWZ, Copyright für den Begriff liegt bei Robin Stürmer) gesteigert werden, damit man bei Institutionen möglichst gut aussieht. Hohe DWZ = guter Spieler, man kennt es ja. Beispielsweise wird man dann in den Landeskader aufgenommen. Kurz meine Erfahrung mit dem Landeskader: man qualifiziert sich automatisch für die WJEM (supi) und der damalige Landestrainer IM Yaroslav Srokovski spendierte uns zwei Mal Mittagessen im McDonald's. 50€, das reichte für sieben Menüs und jeweils einen Cheeseburger. Echt geil.

...

Achso, ihr wollt wissen, was ich im Kadertraining gelernt habe? Hm...naja...ok, eine Sache: was eine „taktische Schwäche“ ist. Das wurde als „Figur, welche so oft gedeckt wie sie angegriffen ist“ definiert. Immerhin etwas.

Ok, ich bin wieder abgeschweift. Richard Walter nutzte die WAM-Gelegenheit gleich doppelt. Erst bei der „K.O.-WAM“ in Stuttgart am 15. Juni, eine Woche später in Murrhardt. Gemeinsamer Faktor war Tamiru Bartholomees. In Stuttgart gewann Richard, in Murrhardt revanchierte sich der Schwäbisch Haller Jugendspieler. Wohlgermerkt bei der Post-SG, nicht beim SK SHA.

Leonard Jüngling flog leider in der ersten Runde der K.O.-WAM raus.

[Ergebnisse aus Murrhardt.](#)

Eine Duftmarke setzte Simon Degenhard in Luxemburg. Genauer genommen in Echternach (ja, es gibt mehr als eine Stadt im Staat Luxemburg). Dort fand ein Schnellschachturnier statt, wobei der Modus ein wenig in Richtung Langschach ging. 40 Minuten Grundbedenkzeit mit 5 Sekunden erlaubt einige schöne Partien. Vor allem erlaubte sich Simon, ungeschlagen zu bleiben: er gab drei Remisen ab und zwar gegen IM C. Noe, Henrik Cernov (ein Jugendlicher, welcher besonders stark bei kurzen Bedenkzeiten ist) und GM Thorsten Haub. Sahnehäubchen war der schön herausgespielte Sieg gegen GM Vitaly Kunin zum Abschluss. Dadurch sicherte sich Simon einen 4. Platz mit einem Rapid-Elo-Plus in Höhe von 64.



Simon gegen GM Kunin (Foto: Gerd Densing)

Rg.	Snr		Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	11	GM	Golubka, Petro	2387		8	41,5	2297
2	3	GM	Turner, Matthew J	2500	Wood Green	7,5	40,5	2270
3	12	IM	Morawietz, Dieter	2370	Klub Kölner SF	7,5	39	2184
4	34	FM	Degenhard, Simon	2172	Heilbronner SV	7,5	38,5	2242
5	6	GM	Wirig, Anthony	2445	Differdange	7,5	38,5	2198
6	5	GM	Milov, Leonid	2446	SC Noris-Tarrasch Nürnberg	7,5	36	2104
7	2	GM	Sumets, Andrey	2502		7	38	2235
8	8	IM	Noe, Christopher	2427	Echternach	7	38	2161
9	25	IM	Klip, Hans	2252	UVS Nijmegen	7	37,5	2178
10	9	IM	Wiedenkeller, Michael	2427	Echternach	7	37,5	2155
11	7	GM	Haub, Thorsten Michael	2444	Echternach	7	37,5	2144
12	41		Hortolani, Sven-Holger	2135	SW Oberhausen	7	35,5	2111
13	18	IM	Boidman, Yuri	2307	Echternach	7	33	1976
14	4	GM	Andersson, Ulf	2461	Düsseldorfer SK	6,5	39,5	2287
15	1	GM	Kunin, Vitaly	2515	Bonnevoie	6,5	39	2237

Echternach oder Empoli, Hauptsache Italien. Naja, so ganz landen wir nicht in Empoli und schon gar nicht in Italien, sondern in Spanien. Genau genommen auf den Kanarischen Inseln in Arona (nicht zu verwechseln mit dem Arona in Norditalien). Dort spielen unsere „Brecher“ in der 1. Mannschaft, Fabian Bänziger und Theo Stijve, mit. Wo andere Leute Urlaub machen, spielen unsere Schweizer Schach. Leben durchgespielt.

Das Turnier hingegen ist noch nicht durchgespielt, was auch gut so ist. Denn Fabian steht mit 4,5/6 (insgesamt 10 Runden), darunter 2,5/4 gegen GMs sowie ungeschlagen, voll im Soll, was eine GM-Norm betrifft. Einen Sieg braucht er mindestens noch, denn seine Elo-Performance liegt mit 2546 noch unter der erforderlichen 2600. Wir drücken Fabian als auch Theo die Daumen!

(da es vor Kurzem beim Influencer IM Levy Rozman in Spanien fast mit der ersten GM-Norm geklappt hätte, sollte das für Fabian ein Kinderspiel sein – außerdem weiß ich jetzt, wo ich hingeh, wenn es mit den Normen schwierig wird...Serbien und Ungarn sind Schnee von gestern!)

[Fabian live in Runde 7 – 27. Juni ab 18 Uhr](#)

[Fabians Ergebnisse auf Chess-Results](#)

[Theos Ergebnisse auf Chess-Results](#)

Allen wünsche ich weiterhin frohes Schwitzen! Lasst euren Dieselmotor richtig aufheulen!

Nick Retzlaff gewinnt Altersklasse U12

Veröffentlicht am 20.Juni 2024 von Armin Winkler

Insgesamt 90 Kinder und Jugendliche waren beim Jugendopen in Neckarsulm am Start. Gespielt wurde in einer Gruppe und neun Runden nach dem beschleunigten Schweizer-System mit einer Bedenkzeit von zehn Minuten zuzüglich fünf Sekunden pro Spieler. Mit jeweils 6,5 Pluspunkten waren Nick und Kian Retzlaff mit den Plätzen sechs und acht weit oben in der Tabelle zu finden. Für Nick Retzlaff bedeutete dies auch der Sieg in der Altersklasse U12 und Kian Retzlaff errang die Bronzemedaille in der U14.

Mit vier Siegen legten Nick und Kian Retzlaff einen hervorragenden Start hin. In der fünften Runde mussten dann beide gegeneinander antreten. Das Bruderduell endete mit einer Punkteteilung und beide blieben weiter vorne mit dabei. In der sechsten und siebten Runde musste Nick Retzlaff gegen die spätere Nummer zwei und vier und Kian Retzlaff gegen den Gesamtsieger und Dritten spielen. Beide verloren hier ihre Partien, ließen sich aber dadurch nicht aus der Ruhe bringen und konnten die beiden Schlussrunden wieder gewinnen. Mit jeweils 6,5 Pluspunkte belegte Nick Retzlaff dank den besseren Wertungspunkten den sechsten Platz und Kian Retzlaff errang in der Gesamtwertung den achten Rang.



Nick Retzlaff gewinnt die Altersklasse U12 beim Neckarsulmer Jugendopen

Bei seinem ersten Schachturnier überzeugte auch Maximilian Reiter. Er konnte sechs Partien gewinnen und belegte den 14. Platz, gleichzeitig war er auch der beste Spieler ohne Wertungszahl. Mit fünf Siegen war Daniel Blüm noch in der oberen Tabellenhälfte zu finden. Daniil Neumann war viermal erfolgreich und Theodoro Siaperas holte 3,5 Zähler. Sophia Neumann bezwang zweimal ihre Gegner.



Die erfolgreichen Kornwestheimer Teilnehmer (von links): Maximilian Reiter, Kian Retzlaff, Nick Retzlaff mit Pokal und Daniel Blüm

Audrey Tu siegt beim Mädchen-Grand-Prix

Veröffentlicht am 26.Juni 2024 von Armin Winkler

Erfolgreich verlief das Wochenende für die Kornwestheimer Schachjugend. Beim Baden-Württembergischen Mädchen-Grand-Prix in Göppingen gewann Audrey Tu mit 5:0 Punkten die Altersklasse U12 und Marharyta Popova sicherte sich mit 4:1 Zählern die Bronzemedaille in der U10. Somit sind beide Spielerinnen für das deutsche Finale in Kassel qualifiziert. Den Pokal als Sieger konnte Fabian Simon beim Württembergischen Jugendpokalturnier der Altersklassen U8 bis U12 aus Murrhardt mit 4,5:0,5 Punkten mit nach Hause nehmen.

Die Mädchen-Grand-Prix-Serie wurde 2015 ins Leben gerufen, um für Mädchen das Turnierangebot zu verstärken. Neben den regional stattfindenden Turnieren gehört zum Grand-Prix ein zentrales Finale, für das sich die ersten drei jeder Altersklassen beim Vorrundenturnier qualifizieren. In der **U10 war Marharyta Popova auf Rang acht der Setzliste bei den insgesamt elf Teilnehmerinnen. In der ersten Runde musste sie sich zwar gleich gegen die spätere Siegerin Annika Giss (Dillingen) geschlagen geben, in den weiteren vier Begegnungen war Marharyta Popova ihren Gegnerinnen aber überlegen und konnte am Ende mit 4:1 Zählern punktgleich hinter Rang eins und zwei die Bronzemedaille erringen. In der U12 legte Audrey Tu mit fünf Siegen aus fünf Partien einen Start-Ziel-Sieg hin. Als Spielerin mit der besten Wertungszahl wurde sie somit ihrer Favoritenrolle gerecht und gewann vor Enya Marie Wang (Schönaich, 4:1 Punkte) und Anna Knautd (Reutlingen, 3:2).

Beim Württembergischen Jugendpokalturnier der Altersklassen U8 bis U12 in Murrhardt war Fabian Simon nicht zu stoppen. Obwohl „nur“ am Rang fünf der Setzliste gewann er die ersten vier Partien, darunter auch gegen die Nummer eins der Startliste, und hatte bereits einen Zähler Vorsprung vor der letzten Runde. So reichte ihm hier ein Unentschieden zum Turniersieg und Pokalgewinn. Mit einem ausgeglichenem Punktekonto erspielte sich Noah Kayser einen Platz im Mittelfeld.



Audrey Tu (mitte) gewann das Baden-Württembergische Mädchen Grand Prix Turnier



Fabian Simon war beim Jugendpokalturnier in Murrhardt erfolgreich



Platz 3 für Marharyta Popova beim Mädchen Grand Prix in der Altersklasse U10

Turnierübersicht - Unterland

Veröffentlicht am 24.Juni 2024 von Salvatore Ketterer

Termin	Kategorie	Modus	Auswertung	Turnier / Info / Ausschreibung	Ort
22.06.2025	offen	Rapid 12+3	nein	17. Schach im Schloss	74653 Künzelsau
ab 06.10.2024	offen	"Rapid" 6+3	ja	Schach im Schloss Arena KUEN	Lichess, 25 Turniere, die besten 12 werden gewertet, jeweils Sonntags 19 Uhr
22.09.2024	Jugend (U8 bis U25)	Rapid 20+0	ohne	24. Kirnbach Jugend-Open	75223 Niefern-Öschelbronn
01.09.2024	offen	Blitz 5+0	ohne	Biergartenblitz	71634 Ludwigsburg *
04.08.2024	offen	Blitz 5+0	ohne	Biergartenblitz	71634 Ludwigsburg *
25.07-28.07	offen	Classic	DWZ / ELO	Ausschreibung 2024 - Unterländer Schachtage	74078 Biberach (Heilbronn)
14.07.2024	offen	Rapid 15+0	ohne	44. Erhard-Stephan-Gedächtnisturnier	68804 Altlußheim
13.07.2024	offen	Rapid 15+0	ohne	Gedenkturnier BG Buchen	74722 Buchen
ab 01.03.24	offen	Classic	DWZ	Offene Wimpfener Stadtmeisterschaft 2024	74206 Bad Wimpfen

*Der Biergartenblitz-Termin am 30.06. entfällt wegen der Überschneidung mit der Endrunde des Unterlandpokals. Die nächsten Termine sind eingetragen, verweisen auf das Dokument vom 30.06. - aber außer dem Datum ändert sich inhaltlich nichts.

Zu Veröffentlichung sendet bitte die Turnierausschreibung als pdf-Datei (gerne auch einen URL Link) per eMail an den IT-Referenten des Bezirks UL (salvatore.ketterer@svw.info) oder an den Presse-Referenten des SVW (karlheinz.vogel@svw.info).

Berichte und Ergebnisse zu euren Turnieren könnt ihr an Robin Lutz (robin.lutz@svw.info) zur Veröffentlichung im SVW Newsletter senden.

Unterlandpokal 2023/2024: Runde 3 am 28.06.2024 um 23.00 Uhr

Br.	TSG Öhringen 1	-	SV Rochade Neuenstadt 1	2:2
1	Bauer, Armin	-	Edam, Michael	0:1
2	Teller, Dietmar	-	Thiele, Marco	1:0
3	Scholz, Florian	-	Spahn, Holger	0:1
4	Kreis, Karl-Heinz	-	Hübener, Philipp	1:0
Br.	TSG Öhringen 3	-	Heilbronner SV 1	0:4
1	Sonnenwald, Julian	-	Schäfer, Daniel	0:1
2	Herberg, Marcel	-	Hagenmeyer, Felix	0:1
3	Doll, Tobias	-	Birke, Dennis	0:1
4	Bulawin, Igor	-	Wolff, Calvin	0:1
Br.	TSV Willsbach 1	-	TSG Öhringen 2	2,5:1,5
1	Muntzke, Bernd	-	Schmidt, Joachim	½:½
2	Pfaff, Alexander	-	Riedel, Thomas	1:0
3	Moldovan, Hlib	-	Banzhaf, Steffen	0:1
4	Adler, Alexander	-	Kurpiela, Franz	1:0
Br.	SG Ludwigsburg 2	-	SK Bietigheim-Bissingen 1	2,5:1,5
1	Vaysberg, Alexander	-	Reinhardt, Wolfgang	1:0
2	Kiselev, Alexander	-	Hoffsommer, Sven	½:½
3	von Natzmer Medina, Franz Helmut	-	Binder, Lasse	-:+
4	Ameln, Till	-	Forstmann, Oliver	1:0
Br.	SC Ingersheim 1	-	SG Ludwigsburg 1	2,5:1,5
1	Egger, Bernd	-	Belica, Matej	1:0
2	Cummings, Orlyn	-	Schaffert, Walter	0:1
3	Cummings, Nicolai	-	Kolb, Wolfgang	1:0
4	Turski, Tomasz	-	Mitrovic, Dragan	½:½
Br.	SV Besigheim 1	-	SV Marbach 1	1,5:2,5
1	Haußmann, Heiko	-	Meschke, Andreas	½:½
2	Ihring, Uwe	-	Rabl, Jörg-Stefan	1:0
3	Kohl, Steffen	-	Volkmer, Herbert	0:1
4	Leidel, Julian-Robyn	-	Lorenz, Kurt	0:1
Br.	SG Ludwigsburg 3	-	SV Besigheim 2	3:1
1	Kleinscheck, Oliver	-	Seybold, Marco	0:1
2	Hengster, Pascal	-	Ludwig, Lothar	1:0
3	Janssen, Thomas	-	Krug, Siegfried	1:0
4	Zimberg, Victoria	-	Riedel, Wolfram	1:0
Br.	SK Sachsenheim 1	-	SF Pattonville 1	1,5:2,5
1	Simons, Dirk	-	Cirovic, Stanko	1:0
2	Unger, Franz	-	Gerhardt, Pierre	½:½
3	Grimm, Bruno	-	Naßhan, Klaus	0:1
4	Mann, Armin	-	Wörsinger, Frank	0:1
Br.	SF Pattonville 2	-	SG Ludwigsburg 5	0,5:3,5
1	Ramolla, Thomas	-	Stellmann, Georg	0:1
2	Ketterer, Salvatore	-	Hildebrandt, Benjamin	0:1
3	Tempel, Tilman	-	Silifanov, Peter	½:½
4	Prudlik, Patrick	-	Weiß, Martin	0:1
Br.	SG Ludwigsburg 4	-	SF Freiberg 1	2,5:1,5
1	Stolz, Stephan	-	Reimer, Jan	0:1
2	Vrabac, Branko	-	Steinhart, Matthias	1:0
3	Dezius, Armin	-	Widmaier, Alexander	1:0
4	Konrath, Andreas	-	Tutsch, Mats	½:½

Unterlandpokal 2023/2024: Runde 4 am 30.06.2024 um 10.00 Uhr

Br.	Heilbronner SV 1	-	SG Ludwigsburg 2	2:2
1	Schnepp, Gunnar	-	Vaysberg, Alexander	1:0
2	Schäfer, Daniel	-	Jerie, Sven	0:1
3	Bühler, Severin	-	Fröhling, Herbert	1:0
4	Dietzel, Lukas	-	Mitrovic, Dragan	0:1
Br.	SC Ingersheim 1	-	SG Ludwigsburg 3	2,5:1,5
1	Egger, Bernd	-	Kleinscheck, Oliver	½:½
2	Cummings, Orlyn	-	Hengster, Pascal	1:0
3	Cummings, Nicolai	-	Janssen, Thomas	1:0
4	Nistler, Gustav	-	Ameln, Till	-:+
Br.	SV Marbach 1	-	TSG Öhringen 1	2:2
1	Meschke, Andreas	-	Rudolf, Marc	0:1
2	Rabl, Jörg-Stefan	-	Schulz, Tim	1:0
3	Volkmer, Herbert	-	Bauer, Armin	+:-
4	Pfannenstiel, Adolf	-	Teller, Dietmar	0:1
Br.	SV Rochade Neuenstadt 1	-	SK Bietigheim-Bissingen 1	1,5:2,5
1	Edam, Michael	-	Förster, Bernhard	½:½
2	Spahn, Holger	-	Reinhardt, Wolfgang	1:0
3	Hübener, Philipp	-	Hoffsommer, Sven	0:1
4	Weisser, Jürgen	-	Binder, Lasse	0:1
Br.	SG Ludwigsburg 1	-	SV Besigheim 1	0:4
1		-		-:+
2		-		-:+
3		-		-:+
4		-		-:+
Br.	SF Pattonville 1	-	TSV Willsbach 1	0,5:3,5
1	Gerhardt, Pierre	-	Muntzke, Bernd	½:½
2	Naßhan, Klaus	-	Walter, Rainer	0:1
3	Bielinski, Tim	-	Pfaff, Alexander	0:1
4	Henkel, Jonathan	-	Adler, Alexander	0:1
Br.	SG Ludwigsburg 5	-	SK Sachsenheim 1	2:2
1	Dezius, Armin	-	Simons, Dirk	0:1
2	Stellmann, Georg	-	Unger, Franz	1:0
3	Weiß, Martin	-	Ruff, Robert	1:0
4	Zimberg, Victoria	-	Mann, Armin	0:1
Br.	SV Besigheim 2	-	SG Ludwigsburg 4	2,5:1,5
1	Seybold, Marco	-	Vrabac, Branko	½:½
2	Leidel, Julian-Robyn	-	Silifanov, Peter	1:0
3	Schlachter, Florian	-	Konrath, Andreas	1:0
4	Riedel, Wolfram	-	Schill, Christodoulos	0:1
Br.	SF Freiberg 1	-	TSG Öhringen 2	0,5:3,5
1	Steinhart, Matthias	-	Rode, Thomas	½:½
2	Günther, Niclas	-	Riedel, Thomas	0:1
3	Kratt, Nils	-	Banzhaf, Steffen	0:1
4	Mayilvaganam, Kevin	-	Dietrich, Christoph	0:1
Br.	TSG Öhringen 3	-	SF Pattonville 2	4:0
1	Worbs, Bryan	-	Ramolla, Thomas	1:0
2	Schmidgall, Paul	-	Yigit, Niyazi	1:0
3	Sonnenwald, Julian	-	Jermakewitz, Marvin	1:0
4	Leucht, Paul	-	Prudlik, Patrick	1:0

Unterlandpokal 2023/2024: Runde 5 am 30.06.2024 um 13.00 Uhr

Br.	SV Besigheim 1	-	Heilbronner SV 1	1,5:2,5
1	Haußmann, Heiko	-	Schnepp, Gunnar	0:1
2	Ihring, Uwe	-	Schäfer, Daniel	0:1
3	Krieg, Nils	-	Bühler, Severin	1:0
4	Seybold, Marco	-	Dietzel, Lukas	½:½
Br.	SG Ludwigsburg 2	-	SC Ingersheim 1	0:4
1	Vaysberg, Alexander	-	Egger, Bernd	0:1
2	Jerie, Sven	-	Cummings, Orlyn	0:1
3	Fröhling, Herbert	-	Cummings, Nicolai	0:1
4	Mitrovic, Dragan	-	Höhne, Christoph	0:1
Br.	SK Bietigheim-Bissingen 1	-	SV Marbach 1	3:1
1	Förster, Bernhard	-	Meschke, Andreas	1:0
2	Reinhardt, Wolfgang	-	Rabl, Jörg-Stefan	0:1
3	Hoffsommer, Sven	-	Volkmer, Herbert	1:0
4	Binder, Lasse	-	Pfannenstiel, Adolf	1:0
Br.	TSV Willsbach 1	-	TSG Öhringen 1	1,5:2,5
1	Walter, Rainer	-	Rudolf, Marc	0:1
2	Pfaff, Alexander	-	Schulz, Tim	½:½
3	Hähnle, Bernd	-	Bauer, Armin	+:-
4	Adler, Alexander	-	Teller, Dietmar	0:1
Br.	SG Ludwigsburg 3	-	SV Rochade Neuenstadt 1	2:2
1	Kleinscheck, Oliver	-	Edam, Michael	0:1
2	Hengster, Pascal	-	Spahn, Holger	½:½
3	Janssen, Thomas	-	Hübener, Philipp	½:½
4	Ameln, Till	-	Weisser, Jürgen	1:0
Br.	TSG Öhringen 2	-	SG Ludwigsburg 5	2:2
1	Rode, Thomas	-	Vrabac, Branko	0:1
2	Riedel, Thomas	-	Stellmann, Georg	1:0
3	Banzhaf, Steffen	-	Silifanov, Peter	0:1
4	Dietrich, Christoph	-	Zimberg, Victoria	1:0
Br.	SK Sachsenheim 1	-	SV Besigheim 2	2,5:1,5
1	Simons, Dirk	-	Leidel, Julian-Robyn	0:1
2	Ruff, Robert	-	Eisele, Lukas	1:0
3	Mann, Armin	-	Schlachter, Florian	½:½
4	Wondratsch, Bernhard	-	Riedel, Wolfram	1:0
Br.	SG Ludwigsburg 1	-	TSG Öhringen 3	0:4
1		-		-:+
2		-		-:+
3		-		-:+
4		-		-:+
Br.	SF Pattonville 1	-	SF Freiberg 1	3,5:0,5
1	Gerhardt, Pierre	-	Steinhart, Matthias	1:0
2	Naßhan, Klaus	-	Günther, Niclas	½:½
3	Wörsinger, Frank	-	Kratt, Nils	1:0
4	Henkel, Jonathan	-	Mayilvaganam, Kevin	1:0
Br.	SG Ludwigsburg 4	-	SF Pattonville 2	3,5:0,5
1	Dezius, Armin	-	Ramolla, Thomas	1:0
2	Konrath, Andreas	-	Tempel, Tilman	½:½
3	Weiß, Martin	-	Jermakewitz, Marvin	1:0
4	Schill, Christodoulos	-	Benfraj, Omar	1:0

Unterlandpokal 2023/2024: Tabelle

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	Sp	MP	BP
1	SC Ingersheim 1	19 H 3.5	9 G 2.0	18 H 2.5	6 H 2.5	10 G 4.0	5	9	14,5
2	Heilbronner SV 1	8 H 3.5	4 H 1.5	11 G 4.0	10 H 2.0	5 G 2.5	5	7	13,5
3	SK Bietigheim-Bissingen 1	6 G 3.0	17 H 3.0	10 G 1.5	7 G 2.5	9 H 3.0	5	8	13,0
4	TSG Öhringen 1	14 H 3.5	2 G 2.5	7 H 2.0	9 G 2.0	8 G 2.5	5	8	12,5
5	SV Besigheim 1	13 H 2.0	20 G 3.5	9 H 1.5	18 G 4.0	2 H 1.5	5	5	12,5
6	SG Ludwigsburg 3	3 H 1.0	13 G 4.0	17 H 3.0	1 G 1.5	7 H 2.0	5	5	11,5
7	SV Rochade Neuenstadt 1	11 H 3.0	14 G 2.5	4 G 2.0	3 H 1.5	6 G 2.0	5	6	11,0
8	TSV Willsbach 1	2 G 0.5	11 G 3.0	14 H 2.5	12 G 3.5	4 H 1.5	5	6	11,0
9	SV Marbach 1	12 G 3.5	1 H 2.0	5 G 2.5	4 H 2.0	3 G 1.0	5	6	11,0
10	SG Ludwigsburg 2	15 H 4.0	18 G 2.0	3 H 2.5	2 G 2.0	1 H 0.0	5	6	10,5
11	TSG Öhringen 3	7 G 1.0	8 H 1.0	2 H 0.0	20 H 4.0	18 G 4.0	5	4	10,0
12	SF Pattonville 1	9 H 0.5	15 G 2.5	16 G 2.5	8 H 0.5	19 H 3.5	5	6	9,5
13	SG Ludwigsburg 5	5 G 2.0	6 H 0.0	20 G 3.5	16 H 2.0	14 G 2.0	5	5	9,5
14	TSG Öhringen 2	4 G 0.5	7 H 1.5	8 G 1.5	19 G 3.5	13 H 2.0	5	3	9,0
15	SG Ludwigsburg 4	10 G 0.0	12 H 1.5	19 H 2.5	17 G 1.5	20 H 3.5	5	4	9,0
16	SK Sachsenheim 1	18 H 0.5	19 G 2.5	12 H 1.5	13 G 2.0	17 H 2.5	5	5	9,0
17	SV Besigheim 2	20 H 2.5	3 G 1.0	6 G 1.0	15 H 2.5	16 G 1.5	5	4	8,5
18	SG Ludwigsburg 1	16 G 3.5	10 H 2.0	1 G 1.5	5 H 0.0	11 H 0.0	5	3	7,0
19	SF Freiberg 1	1 G 0.5	16 H 1.5	15 G 1.5	14 H 0.5	12 G 0.5	5	0	4,5
20	SF Pattonville 2	17 G 1.5	5 H 0.5	13 H 0.5	11 G 0.0	15 G 0.5	5	0	3,0

Dähne Pokal 2023/2024: Runde 4 am 16.06.2024 um 16.00 Uhr

Br.	SG Ludwigsburg 10	-	SV Besigheim 4	1:0
1	Vrabac, Branko	-	Seybold, Marco	1:0